

STATISTISCHE BERICHTE

HESSISCHES STATISTISCHES LANDESAMT

Postfach 3205 · 6200 Wiesbaden 1 · Telefon (06121) 3680

AO/VZ 1987-4

Preis DM 6,50

6. April 1990

Heft 18

Hessisches Statistisches Landesamt
Bücherei *100110808*

Ausgewählte Strukturdaten über die Bevölkerung
am 25. Mai 1987 nach Gemeinden und Gemeindeteilen

— Ergebnisse der Volkszählung 1987 —

Heft 18

Landkreis Waldeck-Frankenberg

Inhalt

	Seite
Begriffserläuterungen	IV
Übersichtskarte der Verwaltungsbezirke	X
Tabellenteil	1
Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg	
Allendorf (Eder)	2
Arolsen, St.	2
Bad Wildungen, St.	8
Battenberg (Eder), St.	14
Bromskirchen	14
Burgwald	14
Diemelsee	20
Diemelstadt, St.	26
Edertal	26
Frankenau, St.	38
Frankenberg (Eder), St.	38
Gemünden (Wohra), St.	44
Haina (Kloster)	50
Hatzfeld (Eder), St.	50
Korbach, Krst.	56
Lichtenfels, St.	62
Rosenthal, St.	62
Twistetal	68
Vöhl	68
Volkmarsen, St.	74
Waldeck, St.	80
Willingen (Upland)	86
Landkreis Waldeck-Frankenberg	86

Die Berichtsreihe A0/VZ 1987-4 "Ausgewählte Strukturdaten über die Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Gemeinden und Gemeindeteilen - Ergebnisse der Volkszählung 1987" besteht aus den nachstehend aufgeführten 19 Einzelheften:

Heft 1: Kreisfreie Städte Darmstadt, Frankfurt am Main, Offenbach am Main, Wiesbaden und Kassel	10,50 DM
Heft 2: Landkreis Bergstraße	5,50 DM
Heft 3: Landkreise Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach	5,50 DM
Heft 4: Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis	4,50 DM
Heft 5: Main-Kinzig-Kreis	5,50 DM
Heft 6: Odenwaldkreis	4,50 DM
Heft 7: Rheingau-Taunus-Kreis	4,50 DM
Heft 8: Wetteraukreis	5,50 DM
Heft 9: Landkreis Gießen	5,50 DM
Heft 10: Lahn-Dill-Kreis	5,50 DM
Heft 11: Landkreis Limburg-Weilburg	4,50 DM
Heft 12: Landkreis Marburg-Biedenkopf	6,50 DM
Heft 13: Vogelsbergkreis	6,50 DM
Heft 14: Landkreis Fulda	7,50 DM
Heft 15: Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5,50 DM
Heft 16: Landkreis Kassel	5,50 DM
Heft 17: Schwalm-Eder-Kreis	7,50 DM
Heft 18: Landkreis Waldeck-Frankenberg	6,50 DM
Heft 19: Werra-Meißner-Kreis	5,50 DM

Die Preise verstehen sich jeweils zuzüglich Versandkosten. Bei Abnahme der gesamten Reihe beträgt der Gesamtpreis (einschl. Versandkosten) 112,00 DM. Die Hefte werden jeweils nach Erscheinen an die Besteller ausgeliefert.



HSL

Richten Sie Ihre Bestellung bitte direkt an das
Hessische Statistische Landesamt, Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1

Z e i c h e n e r k l ä r u n g e n

- = nichts, weil nichts vorhanden ist oder weil die Fragestellung nicht zutrifft.
- = Nachweis nicht möglich, weil die Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist.
- 0 = weniger als die Hälfte der kleinsten darzustellenden Einheit.

B e g r i f f s e r l ä u t e r u n g e n

Alter

Die Angaben beziehen sich auf das Alter am Stichtag der Zählung (25. Mai 1987, 0,00 Uhr).

Bevölkerung nach dem Wohnsitz

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung: Mit der Einführung neuer Meldegesetze in allen Bundesländern - in Hessen seit April 1983 - gilt für die Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl das Hauptwohnungsprinzip (vorher: Wohnbevölkerungsprinzip). Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung einer Gemeinde gehören zunächst alle Personen, die am Stichtag der Zählung in der Gemeinde ihren alleinigen Wohnsitz haben. Nicht Verheiratete mit einer weiteren Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland werden derjenigen Gemeinde zugeordnet, in der sie sich vorwiegend aufhalten. Verheiratete Personen werden der Gemeinde zugerechnet, in der sich ihre Familie vorwiegend aufhält.

Personen in Gemeinschaftsunterkünften (ohne eigene Haushaltsführung) werden nur dann der betreffenden Gemeinde zugeordnet, wenn sie keine weitere Wohnung in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben.

Nicht zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung zählen die Angehörigen ausländischer Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Diese Personen werden nicht erfaßt.

Wohnberechtigte Bevölkerung: Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen alle erfaßten Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

Wohnbevölkerung: Vor Einführung des neuen Melderechts galt die Wohnbevölkerung einer Gemeinde als amtliche Bevölkerung.

Ebenso wie bei der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören auch hier alle Personen zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde, die am Stichtag der Zählung dort ihren alleinigen Wohnsitz haben.

Personen mit weiterer Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde innerhalb der Bundesrepublik Deutschland werden dagegen derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie regelmäßig zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit diese

Personen weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, ist für die Zuordnung zur Wohnbevölkerung die Wohnung oder Unterkunft entscheidend, in der sie sich überwiegend aufhalten.

Personen, die in Gemeinschaftsunterkünften/Anstalten untergebracht sind, sowie das dort wohnende Personal zählen - anders als bei der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung - sämtlich zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung werden der Wohngemeinde zugeordnet, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten.

Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Angehörigen ausländischer Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Diese Personen werden nicht erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten Personen mit nur fremder Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern. Neugeborene zählen dann als Ausländer, wenn beide Elternteile nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Angehörige von ausländischen Stationierungstreitkräften sowie von ausländischen diplomatischen oder konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfaßt.

Erwerbslose

Als erwerbslos gelten Personen, die nicht in einem Arbeitsverhältnis stehen, sich aber um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht.

Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen **Arbeitslose**, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem geltenden Erwerbskonzept des Internationalen Arbeitsamtes (ILO) nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Erwerbstätige

Als erwerbstätig gelten Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Auch **Auszubildende** zählen zu den Erwerbstätigen; Haus-

frauen sowie ehrenamtlich Tätige gehören nach dem international geltenden Erwerbskonzept dagegen nicht zu den Erwerbstätigen.

Familienstand

Verheiratete, die dauernd getrennt leben, ohne geschieden zu sein, zählen als verheiratet. Alle in Scheidung lebenden Personen gelten als verheiratet, solange das Scheidungsurteil noch nicht rechtskräftig ist.

Geschiedene, deren früherer Ehepartner gestorben ist, gelten als geschieden, nicht als verwitwet. Personen, deren Ehegatte für tot erklärt worden ist, gelten als verwitwet. Von Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, war der Familienstand vor der Ehe anzugeben.

Privathaushalte

Als Haushalt **erfaßt** sind bei der Volkszählung 1987 (wie 1970)

- a) jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt **und** wirtschaftet, insbesondere ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanziert (Mehrpersonenhaushalt), und
- b) jede Person, die allein wohnt (und wirtschaftet) **oder** allein wirtschaftet, auch dann, wenn sie mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat (Eiersonenhaushalt).

Als Privathaushalte werden grundsätzlich alle erfaßten Haushalte mit allen in ihnen erfaßten Personen an jedem Wohnort **nachgewiesen**, unabhängig davon, ob einzelne Haushaltsmitglieder dort ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz haben. Haushalte gelten an einem Ort jedoch dann **nicht** als Privathaushalte, wenn dort ausnahmslos **alle** Haushaltsmitglieder **nicht** zur Wohnbevölkerung (z. B. bei Ferienwohnungen) rechnen.

Stellung im Beruf

Angestellte: Zu den Angestellten zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, also alle kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Verwaltungsangestellte, auch wenn sie in leitender Stellung (Direktor, Prokurist) tätig sind. Maßgebend für die Zuordnung ist der Arbeitsvertrag und nicht die Art der Versicherung, so daß z. B. Personen, die aufgrund ihrer langjährigen Betriebszugehörigkeit vom Arbeiter - in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden, als Angestellte gelten, auch wenn sie weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung für Arbeiter zahlen.

Angestellte mit Beamtenbesoldung, z. B. bei Sozialversicherungsträgern oder kommunalen Spitzenverbänden, gelten ebenfalls als Angestellte. Hausgehilfinnen sind dagegen nur dann Angestellte, wenn sie in der Angestelltenversicherung pflichtversichert sind. Andernfalls zählen sie zu den sonstigen Arbeitern.

Gemeindeschwestern zählen wie Nonnen und Ordensbrüder als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der Evangelischen und Römisch-katholischen Kirche, die Beamte sind, zählen alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgesellschaften zu den Angestellten.

Arbeiter: Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation. Maßgebend ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag, die nicht in allen Fällen mit der Rentenversicherungspflichtzugehörigkeit übereinstimmt. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Auszubildende: Die Auszubildenden sind entsprechend dem von ihnen angegebenen Ausbildungsberuf in kaufmännisch-technische Auszubildende und in gewerbliche Auszubildende untergliedert. Als gewerbliche Ausbildungsberufe gelten solche, die normalerweise in einen Arbeiterberuf einmünden. Als kaufmännische, technische oder Verwaltungsausbildungsberufe gelten hingegen solche, die normalerweise in einen Angestelltenberuf einmünden.

Zu den Auszubildenden zählen auch Anlernlinge, Umschüler, Volontäre, Praktikanten und Schwesternschülerinnen, nicht jedoch Beamte im Vorbereitungsdienst.

Beamte: Beamte stehen in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis. Sie sind bei Dienststellen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, der Bundesbahn und -post sowie sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts tätig.

Auch Beamtenanwärter, Referendare, Angehörige der Polizei, des Bundesgrenzschutzes sowie Geistliche der Evangelischen und Römisch-katholischen Kirche sind Beamte. Geistliche anderer Religionsgesellschaften dagegen gelten als Angestellte. Viele Banken und Versicherungen bezeichnen ihre Angestellten oft als Sekretäre oder Inspektoren oder auch als Bank- oder Versicherungsbeamte. Es handelt sich aber nur dann um Beamte, wenn der Arbeitgeber eine "juristische Person des öffentlichen Rechts" ist (z. B. Deutsche Bundesbank, Landeszentralbank) und ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis vorliegt.

Mithelfende Familienangehörige: Als Mithelfende Familienangehörige gelten Haushaltsmitglieder, die in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines anderen Haushaltsmitgliedes oder im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen mitarbeiten, aber weder Lohn noch Gehalt empfangen, noch Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

Selbständige: Zu den Selbständigen gehören u. a. auch tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter von Arbeitsstätten, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, die freiberuflich Tätigen u. ä. Personen, jedoch nicht Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z. B. die selbständige Filialleiterin). Als Selbständige gelten auch Abgeordnete in den Parlamenten des Bundes und der Länder sowie Zwischenmeister, Hausgewerbetreibende und Werkvertragspartner.

Soldaten: Zu den Soldaten zählen Berufssoldaten, die sich auf Lebenszeit zum Wehrdienst verpflichtet haben, Soldaten auf Zeit (Verpflichtung bis höchstens 15 Jahre) sowie Grundwehrdienstleistende. Wehrübende zählen - im Unterschied zur Volkszählung 1970 - nicht als Soldaten.

Soldaten gelten grundsätzlich als Erwerbstätige und werden der Wirtschaftsgruppe "Gebietskörperschaften" zugeordnet. Hinsichtlich der Stellung im Beruf werden sie zusammen mit den Beamten nachgewiesen.

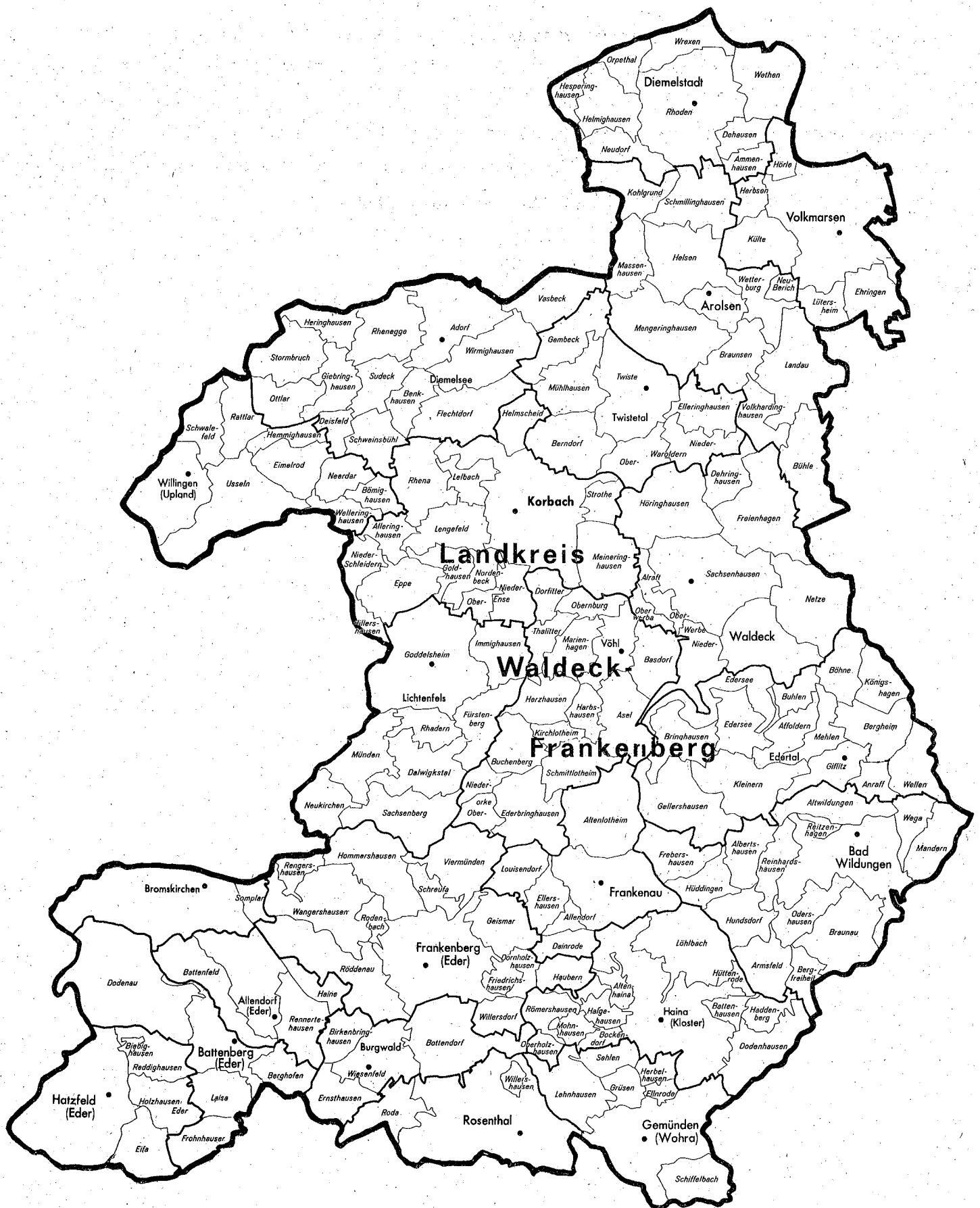
Überwiegender Lebensunterhalt

Die Unterhaltsquelle, aus der der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wurde, war nur bei den unmittelbaren Beziehern bzw. Berechtigten anzugeben, nicht aber bei den Angehörigen. Diese hatten ggf. "Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw." zu markieren. Zu den "sonstigen Unterstützungen" gehören beispielsweise Sozialhilfe, BAföG, Unterhaltsgeld nach dem Arbeitsförderungsgesetz für Umschulung und Fortbildung sowie für Arbeits- und Berufsförderung Behinderter.

Wirtschaftliche Gliederung

Die wirtschaftliche Gliederung bezieht sich auf den Betrieb, in dem der Erwerbstätige beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Abteilungen mit unterschiedlichem Produktionsprogramm oder ist er in anderer Beziehung gegliedert, so ist die überwiegende wirtschaftliche Tätigkeit des Betriebes als Ganzes (Betriebschwerpunkt) maßgeblich.

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweiges erfolgte in der Regel nach den Klartextangaben im Fragebogen anhand der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Berufszählung". Handelte es sich um größere Betriebe, so wurde der Geschäftszweig anhand der Firmenanschrift in besonderen Listen nachgeschlagen, die im Rahmen anderer Statistiken angelegt worden waren. Dadurch wurde eine möglichst einheitliche Gliederung sichergestellt.



Tabellenteil

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBIET
			1	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBIET		
				2	3	4	5
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG						
001	ALLENDORF (EDER)						
010	ALLENDORF (EDER)	INSGESAMT	2 112	2 057	55	209	75
		%	100	97,4	2,6	9,9	--
		MAENNLICH	1 029	1 000	29	109	44
		WEIBLICH	1 083	1 057	26	100	31
020	BATTENFELD	INSGESAMT	661	649	12	.	12
		%	100	98,2	1,8	.	--
		MAENNLICH	329	321	8	19	7
		WEIBLICH	332	328	4	.	5
030	HAINÉ	INSGESAMT	523	510	13	.	9
		%	100	97,5	2,5	.	--
		MAENNLICH	254	245	9	--	7
		WEIBLICH	269	265	4	.	2
040	RENNERTEHAUSEN	INSGESAMT	1 063	1 037	26	58	25
		%	100	97,6	2,4	5,5	--
		MAENNLICH	524	504	20	29	15
		WEIBLICH	539	533	6	29	10
001	ALLENDORF (EDER)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 359	4 253	106	297	121
		%	100	97,6	2,4	6,8	--
		MAENNLICH	2 136	2 070	66	157	73
		WEIBLICH	2 223	2 183	40	140	48
002	AROLSEN, STADT						
010	AROLSEN	INSGESAMT	6 357	6 148	209	474	252
		%	100	96,7	3,3	7,5	--
		MAENNLICH	2 854	2 748	106	279	121
		WEIBLICH	3 503	3 400	103	195	131
020	BRAUNSEN	INSGESAMT	167	163	4	--	13
		%	100	97,6	2,4	0	--
		MAENNLICH	84	81	3	--	6
		WEIBLICH	83	82	1	--	7
030	BUEHLE	INSGESAMT	108	101	7	.	2
		%	100	93,5	6,5	.	--
		MAENNLICH	58	54	4	--	--
		WEIBLICH	50	47	3	.	2
040	HELSEN	INSGESAMT	1 588	1 535	53	67	85
		%	100	96,7	3,3	4,2	--
		MAENNLICH	786	754	32	44	47
		WEIBLICH	802	781	21	23	38
050	KOHLGRUND	INSGESAMT	235	228	7	.	23
		%	100	97,0	3,0	.	--
		MAENNLICH	125	120	5	--	14
		WEIBLICH	110	108	2	.	9
060	LANDAU	INSGESAMT	1 104	1 068	36	53	59
		%	100	96,7	3,3	4,8	--
		MAENNLICH	524	501	23	33	30
		WEIBLICH	580	567	13	20	29
070	MASSENHAUSEN	INSGESAMT	411	400	11	6	11
		%	100	97,3	2,7	1,5	--
		MAENNLICH	209	201	8	.	5
		WEIBLICH	202	199	3	.	6
080	MENGERINGHAUSEN	INSGESAMT	3 266	3 119	147	85	134
		%	100	95,5	4,5	2,6	--
		MAENNLICH	1 636	1 528	108	54	87
		WEIBLICH	1 630	1 591	39	31	47
090	NEU-BERICH	INSGESAMT	224	214	10	.	5
		%	100	95,5	4,5	.	--
		MAENNLICH	112	106	6	.	3
		WEIBLICH	112	108	4	--	2
100	SCHMILLINGHAUSEN	INSGESAMT	433	423	10	--	18
		%	100	97,7	2,3	0	--
		MAENNLICH	224	220	4	--	8
		WEIBLICH	209	203	6	--	10

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IN ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
							635
							001
2 187	2 099	145	307	823	443	394	010
---	---	6,9	14,5	39,0	21,0	18,7	
1 073	1 019	66	159	429	223	152	
1 114	1 080	79	148	394	220	242	
673	657	34	100	242	118	167	020
---	---	5,1	15,1	36,6	17,9	25,3	
336	327	15	55	127	61	71	
337	330	19	45	115	57	96	
532	516	21	96	186	107	113	030
---	---	4,0	18,4	35,6	20,5	21,6	
261	250	15	44	92	55	48	
271	266	6	52	94	52	65	
1 088	1 050	74	160	431	207	191	040
---	---	7,0	15,1	40,5	19,5	18,0	
539	513	34	75	235	105	75	
549	537	40	85	196	102	116	
							001
4 480	4 322	274	663	1 682	875	865	
---	---	6,3	15,2	38,6	20,1	19,8	
2 209	2 109	130	333	883	444	346	
2 271	2 213	144	330	799	431	519	
							002
6 609	6 318	316	713	2 242	1 100	1 986	010
---	---	5,0	11,2	35,3	17,3	31,2	
2 975	2 826	162	370	1 130	516	676	
3 634	3 492	154	343	1 112	584	1 310	
180	169	8	16	55	43	45	020
---	---	4,8	9,6	32,9	25,7	26,9	
90	85	5	8	30	20	21	
90	84	3	8	25	23	24	
110	105	6	11	43	20	28	030
---	---	5,6	10,2	39,8	18,5	25,9	
58	58	6	6	24	10	12	
52	47	--	5	19	10	16	
1 673	1 571	100	199	604	335	350	040
---	---	6,3	12,5	38,0	21,1	22,0	
833	778	51	117	320	167	131	
840	793	49	82	284	168	219	
258	234	18	30	83	46	58	050
---	---	7,7	12,8	35,3	19,6	24,7	
139	124	14	16	49	22	24	
119	110	4	14	34	24	34	
1 163	1 099	69	150	399	200	286	060
---	---	6,3	13,6	36,1	18,1	25,9	
554	516	34	68	206	104	112	
609	583	35	82	193	96	174	
422	408	22	67	153	84	85	070
---	---	5,4	16,3	37,2	20,4	20,7	
214	206	11	29	85	43	41	
208	202	11	38	68	41	44	
3 400	3 243	196	420	1 351	614	685	080
---	---	6,0	12,9	41,4	18,8	21,0	
1 723	1 618	96	211	735	307	287	
1 677	1 625	100	209	616	307	398	
229	222	6	20	101	56	41	090
---	---	2,7	8,9	45,1	25,0	18,3	
115	111	.	.	59	31	12	
114	111	.	.	42	25	29	
451	428	22	73	163	92	83	100
---	---	5,1	16,9	37,6	21,2	19,2	
232	221	13	34	92	48	37	
219	207	9	39	71	44	46	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG						
001	ALLENDORF (EDER)						
010	ALLENDORF (EDER)	INSGESAMT	757	1 160	113	153	42
		%	35,8	54,9	--	7,2	2,0
		MAENNLICH	405	586	58	20	18
		WEIBLICH	352	574	55	133	24
020	BATTENFELD	INSGESAMT	239	350	.	65	7
		%	36,2	53,0	--	9,8	1,1
		MAENNLICH	134	175	9	17	3
		WEIBLICH	105	175	.	48	4
030	HAINÉ	INSGESAMT	199	270	.	41	13
		%	38,0	51,6	--	7,8	2,5
		MAENNLICH	106	135	--	7	6
		WEIBLICH	93	135	.	34	7
040	RENNERTEHAUSEN	INSGESAMT	422	540	24	81	20
		%	39,7	50,8	--	7,6	1,9
		MAENNLICH	236	268	13	13	7
		WEIBLICH	186	272	11	68	13
001	ALLENDORF (EDER)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 617	2 320	151	340	82
		%	37,1	53,2	--	7,8	1,9
		MAENNLICH	881	1 164	80	57	34
		WEIBLICH	736	1 156	71	283	48
002	AROLSEN,STADT						
010	AROLSEN	INSGESAMT	2 303	2 928	200	832	294
		%	36,2	46,1	--	13,1	4,6
		MAENNLICH	1 180	1 455	112	109	110
		WEIBLICH	1 123	1 473	88	723	184
020	BRAUNSEN	INSGESAMT	52	94	--	.	.
		%	31,1	56,3	--	.	.
		MAENNLICH	31	47	--	6	--
		WEIBLICH	21	47	--	.	.
030	BUEHLE	INSGESAMT	39	58	--	.	.
		%	36,1	53,7	--	.	.
		MAENNLICH	.	29	--	.	--
		WEIBLICH	.	29	--	.	.
040	HELSEN	INSGESAMT	586	832	35	140	30
		%	36,9	52,4	--	8,8	1,9
		MAENNLICH	340	417	22	14	15
		WEIBLICH	246	415	13	126	15
050	KOHLGRUND	INSGESAMT	81	131	.	.	.
		%	34,5	55,7	--	.	.
		MAENNLICH	55	66	--	.	.
		WEIBLICH	26	65	.	.	.
060	LANDAU	INSGESAMT	404	556	24	117	27
		%	36,6	50,4	--	10,6	2,4
		MAENNLICH	212	280	12	20	12
		WEIBLICH	192	276	12	97	15
070	MASSENHAUSEN	INSGESAMT	164	213	.	29	5
		%	39,9	51,8	--	7,1	1,2
		MAENNLICH	91	107	.	.	.
		WEIBLICH	73	106	.	.	.
080	MENGERINGHAUSEN	INSGESAMT	1 221	1 670	53	279	96
		%	37,4	51,1	--	8,5	2,9
		MAENNLICH	689	843	35	58	46
		WEIBLICH	532	827	18	221	50
090	NEU-BERICH	INSGESAMT	149	58	--	14	3
		%	66,5	25,9	--	6,3	1,3
		MAENNLICH	78	29	--	.	.
		WEIBLICH	71	29	--	.	.
100	SCHMILLINGHAUSEN	INSGESAMT	174	221	--	32	6
		%	40,2	51,0	--	7,4	1,4
		MAENNLICH	105	111	--	.	.
		WEIBLICH	69	110	--	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								635
								001
871	55	967	75	8	686	104	169	010
41,2	2,6	100	--	0,8	70,9	10,8	17,5	
595	28	616	57	3	471	62	80	
276	27	351	18	5	215	42	89	
								020
256	8	296	12	3	194	36	63	
38,7	1,2	100	--	1,0	65,5	12,2	21,3	
186	4	190	9	.	135	.	33	
70	4	106	3	.	59	.	30	
								030
188	13	203	.	5	129	33	36	
35,9	2,5	100	--	2,5	63,5	16,3	17,7	
129	10	132	--	.	91	.	22	
59	3	71	.	.	38	.	14	
								040
436	20	495	25	10	346	60	79	
41,0	1,9	100	--	2,0	69,9	12,1	16,0	
318	10	330	18	5	253	33	39	
118	10	165	7	5	93	27	40	
								001
1 751	96	1 961	113	26	1 355	233	347	
40,2	2,2	100	--	1,3	69,1	11,9	17,7	
1 228	52	1 268	84	13	950	131	174	
523	44	693	29	13	405	102	173	
								002
2 190	425	2 440	172	22	801	355	1 262	010
34,5	6,7	100	--	0,9	32,8	14,5	51,7	
1 340	243	1 398	112	15	583	197	603	
850	182	1 042	60	7	218	158	659	
								020
57	5	70	--	13	19	12	26	
34,1	3,0	100	--	18,6	27,1	17,1	37,1	
42	.	45	--	9	.	.	13	
15	.	25	--	4	.	.	13	
								030
44	5	45	.	12	14	3	16	
40,7	4,6	100	--	26,7	31,1	6,7	35,6	
35	.	34	.	.	.	3	.	
11	.	11	.	.	.	--	.	
								040
607	98	671	31	22	266	85	298	
38,2	6,2	100	--	3,3	39,6	12,7	44,4	
414	61	424	22	17	208	56	143	
193	37	247	9	5	58	29	155	
								050
73	8	88	--	17	36	6	29	
31,1	3,4	100	--	19,3	40,9	6,8	33,0	
59	.	64	--	12	.	.	14	
14	.	24	--	5	.	.	15	
								060
383	103	416	.	43	157	42	174	
34,7	9,3	100	--	10,3	37,7	10,1	41,8	
271	58	274	--	31	121	29	93	
112	45	142	.	12	36	13	81	
								070
159	6	178	.	13	77	30	58	
38,7	1,5	100	--	7,3	43,3	16,9	32,6	
118	.	124	.	10	66	16	32	
41	.	54	.	3	11	14	26	
								080
1 332	133	1 480	39	37	579	239	625	
40,8	4,1	100	--	2,5	39,1	16,1	42,2	
906	74	938	28	27	412	133	366	
426	59	542	11	10	167	106	259	
								090
51	111	53	--	7	21	--	25	
22,8	49,6	100	--	13,2	39,6	0	47,2	
32	61	32	--	.	.	--	10	
19	50	21	--	.	.	--	15	
								100
161	12	186	--	23	84	33	46	
37,2	2,8	100	--	12,4	45,2	17,7	24,7	
124	8	131	--	16	69	20	26	
37	4	55	--	7	15	13	20	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEDE, FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG					
001	ALENDORF (EDER)					
010	ALENDORF (EDER)	INSGESAMT	63	361	543	40
		%	6,5	37,3	56,2	--
		MAENNlich	37	211	368	18
		WEIBlich	26	150	175	22
020	BATTENFELD	INSGESAMT	18	125	153	6
		%	6,1	42,2	51,7	--
		MAENNlich	.	.	109	.
		WEIBlich	.	.	44	.
030	HAINÉ	INSGESAMT	11	78	114	10
		%	5,4	38,4	56,2	--
		MAENNlich	.	.	80	.
		WEIBlich	.	.	34	.
040	RENNERTEHAUSEN	INSGESAMT	23	177	295	20
		%	4,6	35,8	59,6	--
		MAENNlich	16	100	214	9
		WEIBlich	7	77	81	11
001	ALLENDORF (EDER)					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	115	741	1 105	76
		%	5,9	37,8	56,3	--
		MAENNlich	74	423	771	37
		WEIBlich	41	318	334	39
002	AROLSEN,STADT					
010	AROLSEN	INSGESAMT	282	1 373	785	168
		%	11,6	56,3	32,2	--
		MAENNlich	183	698	517	93
		WEIBlich	99	675	268	75
020	BRAUNSEN	INSGESAMT	18	29	23	.
		%	25,7	41,4	32,9	--
		MAENNlich	.	12	.	.
		WEIBlich	.	17	.	.
030	BUEHLE	INSGESAMT	14	18	13	.
		%	31,1	40,0	28,9	--
		MAENNlich	.	.	.	--
		WEIBlich	.	.	.	.
040	HELSEN	INSGESAMT	75	342	254	56
		%	11,2	51,0	37,9	--
		MAENNlich	50	192	182	28
		WEIBlich	25	150	72	28
050	KOHLGRUND	INSGESAMT	10	27	51	10
		%	11,4	30,7	58,0	--
		MAENNlich	7	16	41	7
		WEIBlich	3	11	10	3
060	LANDAU	INSGESAMT	71	171	174	31
		%	17,1	41,1	41,8	--
		MAENNlich	49	90	135	18
		WEIBlich	22	81	39	13
070	MASSENHAUSEN	INSGESAMT	26	64	88	6
		%	14,6	36,0	49,4	--
		MAENNlich	16	38	70	3
		WEIBlich	10	26	18	3
080	MENGERINGHAUSEN	INSGESAMT	161	744	575	110
		%	10,9	50,3	38,9	--
		MAENNlich	100	434	404	56
		WEIBlich	61	310	171	54
090	NEU-BERICH	INSGESAMT	12	22	19	5
		%	22,6	41,5	35,8	--
		MAENNlich	6	10	16	.
		WEIBlich	6	12	3	.
100	SCHMILLINGHAUSEN	INSGESAMT	32	55	99	7
		%	17,2	29,6	53,2	--
		MAENNlich	22	30	79	4
		WEIBlich	10	25	20	3

2) VON SPALTE 20

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
110	VOLKHARDINGHAUSEN	INSGESAMT	124	122	2	--	3
		MAENNLICH	100	98,4	1,6	0	--
		WEIBLICH	58	57	1	--	--
			66	65	1	--	3
120	WETTERBURG	INSGESAMT	669	647	22	15	35
		MAENNLICH	100	96,7	3,3	2,2	--
		WEIBLICH	312	299	13	12	18
			357	348	9	3	17
002	AROLSEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	14 686	14 168	518	705	640
		MAENNLICH	100	96,5	3,5	4,8	--
		WEIBLICH	6 982	6 669	313	428	339
			7 704	7 499	205	277	301
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
010	ALBERTSHAUSEN	INSGESAMT	155	154	1	--	3
		MAENNLICH	100	99,4	0,6	0	--
		WEIBLICH	79	79	--	--	2
			76	75	1	--	1
020	ARMSFELD	INSGESAMT	282	277	5	.	7
		MAENNLICH	100	98,2	1,8	.	--
		WEIBLICH	131	130	1	.	5
			151	147	4	--	2
030	BAD WILDUNGEN	INSGESAMT	11 497	10 860	637	821	738
		MAENNLICH	100	94,5	5,5	7,1	--
		WEIBLICH	5 022	4 745	277	440	379
			6 475	6 115	360	381	359
040	BERGFREIHEIT	INSGESAMT	333	321	12	.	33
		MAENNLICH	100	96,4	3,6	.	--
		WEIBLICH	148	137	11	.	18
			185	184	1	--	15
050	BRAUNAU	INSGESAMT	589	573	16	8	32
		MAENNLICH	100	97,3	2,7	1,4	--
		WEIBLICH	295	287	8	.	19
			294	286	8	.	13
060	FREBERSHAUSEN	INSGESAMT	186	184	2	.	22
		MAENNLICH	100	98,9	1,1	.	--
		WEIBLICH	84	84	--	.	9
			102	100	2	.	13
070	HUEDDINGEN	INSGESAMT	114	114	--	.	--
		MAENNLICH	100	100,0	0	.	--
		WEIBLICH	59	59	--	--	--
			55	55	--	.	--
080	HUNSDORF	INSGESAMT	325	321	4	--	6
		MAENNLICH	100	98,8	1,2	0	--
		WEIBLICH	151	148	3	--	2
			174	173	1	--	4
090	HANDERN	INSGESAMT	616	603	13	26	20
		MAENNLICH	100	97,9	2,1	4,2	--
		WEIBLICH	300	292	8	14	12
			316	311	5	12	8
100	ODERSHAUSEN	INSGESAMT	1 025	997	28	17	51
		MAENNLICH	100	97,3	2,7	1,7	--
		WEIBLICH	497	484	13	10	25
			528	513	15	7	26
110	WEGA	INSGESAMT	657	648	9	50	22
		MAENNLICH	100	98,6	1,4	7,6	--
		WEIBLICH	333	330	3	25	10
			324	318	6	25	12
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	15 779	15 052	727	927	934
		MAENNLICH	100	95,4	4,6	5,9	--
		WEIBLICH	7 099	6 775	324	498	481
			8 680	8 277	403	429	453

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
127	124	9	12	40	28	35	110
58	58	7,3	9,7	32,3	22,6	28,2	
69	66	.	.	21	12	14	
				19	16	21	
704	664	21	88	259	154	147	120
330	309	3,1	13,2	38,7	23,0	22,0	
374	355	7	42	131	76	56	
		14	46	128	78	91	
15 326	14 585	793	1 799	5 493	2 772	3 829	002
7 321	6 910	5,4	12,2	37,4	18,9	26,1	
8 005	7 675	404	917	2 882	1 356	1 423	
		389	882	2 611	1 416	2 406	
158	154	9	23	52	31	40	003
81	79	5,8	14,8	33,5	20,0	25,8	010
77	75	.	12	25	.	19	
			11	27	.	21	
289	282	23	38	104	50	67	020
136	131	8,2	13,5	36,9	17,7	23,8	
153	151	11	16	49	28	27	
		12	22	55	22	40	
12 235	11 466	545	1 283	4 073	2 234	3 362	030
5 401	4 983	4,7	11,2	35,4	19,4	29,2	
6 834	6 483	279	642	1 933	1 050	1 118	
		266	641	2 140	1 184	2 244	
366	330	24	47	115	67	80	040
166	145	7,2	14,1	34,5	20,1	24,0	
200	185	6	22	59	33	28	
		18	25	56	34	52	
621	585	52	94	225	92	126	050
314	291	8,8	16,0	38,2	15,6	21,4	
307	294	29	53	111	43	59	
		23	41	114	49	67	
208	185	10	32	77	32	35	060
93	84	5,4	17,2	41,4	17,2	18,8	
115	101	3	11	39	17	14	
		7	21	38	15	21	
114	114	6	23	37	12	36	070
59	59	5,3	20,2	32,5	10,5	31,6	
55	55	.	13	21	.	19	
			10	16	.	17	
331	324	34	53	112	69	57	080
153	149	10,5	16,3	34,5	21,2	17,5	
178	175	15	23	57	34	22	
		19	30	55	35	35	
636	617	45	79	254	128	110	090
312	301	7,3	12,8	41,2	20,8	17,9	
324	316	20	34	131	67	48	
		25	45	123	61	62	
1 076	1 024	80	152	387	207	199	100
522	495	7,8	14,8	37,8	20,2	19,4	
554	529	37	86	186	103	85	
		43	66	201	104	114	
679	657	36	87	243	153	138	110
343	333	5,5	13,2	37,0	23,3	21,0	
336	324	21	47	125	84	56	
		15	40	118	69	82	
16 713	15 738	864	1 911	5 679	3 075	4 250	003
7 580	7 050	5,5	12,1	36,0	19,5	26,9	
9 133	8 688	431	959	2 736	1 478	1 495	
		433	952	2 943	1 597	2 755	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
110	VOLKHARDINGHAUSEN	INSGESAMT	38	68	--	15	3
		%	30,6	54,8	--	12,1	2,4
		MAENNlich	.	34	--	.	.
		WEIBlich	.	34	--	.	.
120	WETTERBURG	INSGESAMT	246	349	9	61	13
		%	36,8	52,2	--	9,1	1,9
		MAENNlich	124	176	.	7	5
		WEIBlich	122	173	.	54	8
002	AROLSEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 457	7 178	327	1 568	483
		%	37,2	48,9	--	10,7	3,3
		MAENNlich	2 954	3 594	190	236	198
		WEIBlich	2 503	3 584	137	1 332	285
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
010	ALBERTSHAUSEN	INSGESAMT	55	75	--	18	7
		%	35,5	48,4	--	11,6	4,5
		MAENNlich	32	38	--	6	3
		WEIBlich	23	37	--	12	4
020	ARMSFELD	INSGESAMT	102	153	--	.	.
		%	36,2	54,3	--	.	.
		MAENNlich	.	77	--	.	.
		WEIBlich	.	76	--	.	.
030	BAD WILDUNGEN	INSGESAMT	4 232	5 197	393	1 438	630
		%	36,8	45,2	--	12,5	5,5
		MAENNlich	2 014	2 584	208	198	226
		WEIBlich	2 218	2 613	185	1 240	404
040	BERGFREIHEIT	INSGESAMT	111	185	.	30	7
		%	33,3	55,6	--	9,0	2,1
		MAENNlich	53	91	.	.	.
		WEIBlich	58	94	--	.	.
050	BRAUNAU	INSGESAMT	238	290	5	50	11
		%	40,4	49,2	--	8,5	1,9
		MAENNlich	132	148	.	10	5
		WEIBlich	106	142	.	40	6
060	FREBERSHAUSEN	INSGESAMT	69	99	.	.	.
		%	37,1	53,2	--	.	.
		MAENNlich	31	50	.	3	--
		WEIBlich	38	49	.	.	.
070	HUEDDINGEN	INSGESAMT	42	65	.	7	--
		%	36,8	57,0	--	6,1	0
		MAENNlich	.	32	--	.	--
		WEIBlich	.	33	.	.	--
080	HUNSDORF	INSGESAMT	122	174	--	25	4
		%	37,5	53,5	--	7,7	1,2
		MAENNlich	57	87	--	.	.
		WEIBlich	65	87	--	.	.
090	MANDERN	INSGESAMT	215	346	16	45	10
		%	34,9	56,2	--	7,3	1,6
		MAENNlich	111	176	8	7	6
		WEIBlich	104	170	8	38	4
100	ODERSHAUSEN	INSGESAMT	423	499	8	66	37
		%	41,3	48,7	--	6,4	3,6
		MAENNlich	221	250	4	12	14
		WEIBlich	202	249	4	54	23
110	WEGA	INSGESAMT	230	367	28	48	12
		%	35,0	55,9	--	7,3	1,8
		MAENNlich	132	185	12	8	8
		WEIBlich	98	182	16	40	4
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 839	7 450	454	1 768	722
		%	37,0	47,2	--	11,2	4,6
		MAENNlich	2 858	3 718	237	256	267
		WEIBlich	2 981	3 732	217	1 512	455

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
43 34,7 29 14	8 6,5 4 4	47 100 31 16	-- -- -- --	5 10,6 . .	23 48,9 16 7	8 17,0 . .	11 23,4 . .	110
283 42,3 182 101	37 5,5 17 20	318 100 188 150	11 -- . .	16 5,0 10 6	125 39,3 90 35	33 10,4 19 14	144 45,3 69 75	120
								002
5 383 36,7 3 550 1 833	951 6,5 539 412	5 992 100 3 683 2 309	259 -- 174 85	230 3,8 164 66	2 202 36,7 1 647 555	846 14,1 489 357	2 714 45,3 1 383 1 331	
								003
64 41,3 40 24	5 3,2 . .	74 100 40 34	-- -- -- --	19 25,7 . .	15 20,3 . .	3 4,1 3 --	37 50,0 . .	010
108 38,3 72 36	8 2,8 3 5	113 100 72 41	. -- -- --	. . . .	34 30,1 29 5	. . . .	61 54,0 30 31	020
4 522 39,3 2 501 2 021	624 5,4 339 285	4 908 100 2 589 2 319	394 -- 229 165	97 2,0 67 30	1 085 22,1 878 207	660 13,4 377 283	3 066 62,5 1 267 1 799	030
133 39,9 85 48	7 2,1 4 3	142 100 85 57	-- -- -- --	-- 0 -- --	54 38,0 43 11	17 12,0 11 6	71 50,0 31 40	040
212 36,0 134 78	14 2,4 11 3	239 100 141 98	. -- . .	34 14,2 23 11	73 30,5 62 11	23 9,6 16 7	109 45,6 40 69	050
69 37,1 49 20	7 3,8 . .	76 100 51 25	. -- . --	. . . --	17 22,4 . .	. . . .	52 68,4 . .	060
31 27,2 23 8	5 4,4 . .	36 100 25 11	. -- -- .	6 16,7 3 3	9 25,0 9 --	5 13,9 5 --	16 44,4 8 8	070
126 38,8 88 38	16 4,9 10 6	133 100 89 44	-- -- -- --	11 8,3 8 3	56 42,1 51 5	9 6,8 5 4	57 42,9 25 32	080
258 41,9 170 88	28 4,5 16 12	286 100 176 110	15 -- 9 6	23 8,0 16 7	106 37,1 92 14	35 12,2 21 14	122 42,7 47 75	090
414 40,4 264 150	33 3,2 16 17	456 100 278 178	5 -- . .	15 3,3 9 6	152 33,3 139 13	41 9,0 26 15	248 54,4 104 144	100
280 42,6 178 102	20 3,0 9 11	304 100 188 116	29 -- 15 14	16 5,3 11 5	126 41,4 99 27	51 16,8 34 17	111 36,5 44 67	110
								003
6 217 39,4 3 604 2 613	767 4,9 413 354	6 767 100 3 734 3 033	449 -- 260 189	227 3,4 152 75	1 727 25,5 1 430 297	863 12,8 513 350	3 950 58,4 1 639 2 311	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
110	VOLKHARDINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	4 8,5 . .	12 25,5 . .	31 66,0 22 9	5 -- . .	
120	WETTERBURG	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	44 13,8 23 21	164 51,6 88 76	110 34,6 77 33	25 -- 13 12	
002	AROLSEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	749 12,5 481 268	3 021 50,4 1 626 1 395	2 222 37,1 1 576 646	429 -- 229 200	
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
010	ALBERTSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	21 28,4 9 12	22 29,7 9 13	31 41,9 22 9	. -- . .	
020	ARMSFELD	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	7 6,2 3 4	49 43,4 26 23	57 50,4 43 14	7 -- 3 4	
030	BAD WILDUNGEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	699 14,2 424 275	2 623 53,4 1 165 1 458	1 586 32,3 1 000 586	386 -- 241 145	
040	BERGFREIHEIT	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	11 7,7 6 5	55 38,7 28 27	76 53,5 51 25	5 -- . .	
050	BRAUNAU	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	41 17,2 28 13	84 35,1 33 51	114 47,7 80 34	13 -- 10 3	
060	FREBERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	13 17,1 7 6	31 40,8 20 11	32 42,1 24 8	4 -- . .	
070	HUEDDINGEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	8 22,2 4 4	11 30,6 7 4	17 47,2 14 3	. -- -- .	
080	HUNSDORF	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	15 11,3 7 8	47 35,3 23 24	71 53,4 59 12	7 -- . .	
090	HANDERN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	42 14,7 25 17	108 37,8 63 45	136 47,6 88 48	16 -- 10 6	
100	ODERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	62 13,6 46 16	208 45,6 93 115	186 40,8 139 47	28 -- 15 13	
110	WEGA	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	25 8,2 20 5	124 40,8 63 61	155 51,0 105 50	20 -- 8 12	
003	BAD WILDUNGEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	944 14,0 579 365	3 362 49,7 1 530 1 832	2 461 36,4 1 625 836	491 -- 299 199	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
12	46	10	10	16	8	12	127	110
--	100	21,7	--	34,8	17,4	26,1	--	
7	--	--	--	--	--	--	58	
5	--	--	--	--	--	--	69	
93	286	92	58	80	48	66	689	120
--	100	32,2	--	28,0	16,8	23,1	--	
45	--	--	--	--	--	--	322	
48	--	--	--	--	--	--	367	
								002
2 082	6 188	2 079	1 376	1 680	1 077	1 352	14 690	
--	100	33,6	--	27,1	17,4	21,8	--	
1 107	--	--	--	--	--	--	7 017	
975	--	--	--	--	--	--	7 673	
								003
22	57	12	9	16	11	18	155	010
--	100	21,1	--	28,1	19,3	31,6	--	
11	--	--	--	--	--	--	79	
11	--	--	--	--	--	--	76	
34	80	13	9	17	11	39	287	020
--	100	16,3	--	21,3	13,8	48,8	--	
13	--	--	--	--	--	--	135	
21	--	--	--	--	--	--	152	
1 425	5 471	2 249	1 647	1 548	771	903	11 659	030
--	100	41,1	--	28,3	14,1	16,5	--	
719	--	--	--	--	--	--	5 216	
706	--	--	--	--	--	--	6 443	
49	120	26	21	36	19	39	341	040
--	100	21,7	--	30,0	15,8	32,5	--	
23	--	--	--	--	--	--	152	
26	--	--	--	--	--	--	189	
97	199	35	21	50	37	77	606	050
--	100	17,6	--	25,1	18,6	38,7	--	
58	--	--	--	--	--	--	309	
39	--	--	--	--	--	--	297	
29	74	17	12	23	16	18	191	060
--	100	23,0	--	31,1	21,6	24,3	--	
11	--	--	--	--	--	--	85	
18	--	--	--	--	--	--	106	
18	37	4	3	12	10	11	114	070
--	100	10,8	--	32,4	27,0	29,7	--	
11	--	--	--	--	--	--	59	
7	--	--	--	--	--	--	55	
44	103	14	10	22	26	41	331	080
--	100	13,6	--	21,4	25,2	39,8	--	
16	--	--	--	--	--	--	153	
28	--	--	--	--	--	--	178	
86	222	45	25	59	46	72	624	090
--	100	20,3	--	26,6	20,7	32,4	--	
44	--	--	--	--	--	--	306	
42	--	--	--	--	--	--	318	
169	375	83	55	107	63	122	1 063	100
--	100	22,1	--	28,5	16,8	32,5	--	
94	--	--	--	--	--	--	517	
75	--	--	--	--	--	--	546	
87	241	39	25	78	53	71	673	110
--	100	16,2	--	32,4	22,0	29,5	--	
51	--	--	--	--	--	--	340	
36	--	--	--	--	--	--	333	
								003
2 060	6 979	2 537	1 837	1 968	1 063	1 411	16 044	
--	100	36,4	--	28,2	15,2	20,2	--	
1 051	--	--	--	--	--	--	7 351	
1 009	--	--	--	--	--	--	8 693	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBIET		
			1	2	3	4	5
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
010	BATTENBERG (EDER)	INSGESAMT	2 481	2 411	70	198	107
		%	100	97,2	2,8	8,0	--
		MAENNLICH	1 219	1 181	38	120	59
		WEIBLICH	1 262	1 230	32	78	48
020	BERGHOFEN	INSGESAMT	369	362	7	--	13
		%	100	98,1	1,9	0	--
		MAENNLICH	194	191	3	--	6
		WEIBLICH	175	171	4	--	7
030	DODENAU	INSGESAMT	1 272	1 241	31	•	89
		%	100	97,6	2,4	•	--
		MAENNLICH	646	630	16	29	43
		WEIBLICH	626	611	15	•	46
040	FROHNHAUSEN	INSGESAMT	474	467	7	•	21
		%	100	98,5	1,5	•	--
		MAENNLICH	240	236	4	--	12
		WEIBLICH	234	231	3	•	9
050	LAISA	INSGESAMT	507	497	10	--	24
		%	100	98,0	2,0	0	--
		MAENNLICH	248	243	5	--	14
		WEIBLICH	259	254	5	--	10
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 103	4 978	125	247	254
		%	100	97,6	2,4	4,8	--
		MAENNLICH	2 547	2 481	66	149	134
		WEIBLICH	2 556	2 497	59	98	120
005	BROMSKIRCHEN						
011	BROMSKIRCHEN	INSGESAMT	1 232	1 196	36	49	25
		%	100	97,1	2,9	4,0	--
		MAENNLICH	600	579	21	•	18
		WEIBLICH	632	617	15	•	7
012	FERIENGEBIET	INSGESAMT	16	13	3	•	1
		%	100	81,3	18,8	•	--
		MAENNLICH	8	7	1	•	--
		WEIBLICH	8	6	2	--	1
020	SOMPLAR	INSGESAMT	350	343	7	•	12
		%	100	98,0	2,0	•	--
		MAENNLICH	173	169	4	•	7
		WEIBLICH	177	174	3	•	5
005	BROMSKIRCHEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 598	1 552	46	53	38
		%	100	97,1	2,9	3,3	--
		MAENNLICH	781	755	26	27	25
		WEIBLICH	817	797	20	26	13
006	BURGWALD						
010	BIRKENBRINGHAUSEN	INSGESAMT	691	685	6	3	16
		%	100	99,1	0,9	0,4	--
		MAENNLICH	362	360	2	•	7
		WEIBLICH	329	325	4	•	9
021	BOTTENDORF	INSGESAMT	1 858	1 828	30	6	30
		%	100	98,4	1,6	0,3	--
		MAENNLICH	928	905	23	•	16
		WEIBLICH	930	923	7	•	14
022	INDUSTRIEHOF	INSGESAMT	639	617	22	11	20
		%	100	96,6	3,4	1,7	--
		MAENNLICH	316	304	12	6	14
		WEIBLICH	323	313	10	5	6

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		6	7	8	9	10	
6	7	8	9	10	11	12	
							004
2 588	2 457	151	405	914	474	537	010
--	--	6,1	16,3	36,8	19,1	21,6	
1 278	1 203	73	215	488	249	194	
1 310	1 254	78	190	426	225	343	
382	366	26	51	129	86	77	020
--	--	7,0	13,8	35,0	23,3	20,9	
200	192	16	29	69	46	34	
182	174	10	22	60	40	43	
1 361	1 260	65	170	477	299	261	030
--	--	5,1	13,4	37,5	23,5	20,5	
689	641	36	88	256	169	97	
672	619	29	82	221	130	164	
495	469	33	71	157	100	113	040
--	--	7,0	15,0	33,1	21,1	23,8	
252	236	14	35	90	54	47	
243	233	19	36	67	46	66	
531	504	36	65	179	109	118	050
--	--	7,1	12,8	35,3	21,5	23,3	
262	247	20	29	93	61	45	
269	257	16	36	86	48	73	
							004
5 357	5 056	311	762	1 856	1 068	1 106	
--	--	6,1	14,9	36,4	20,9	21,7	
2 681	2 519	159	396	996	579	417	
2 676	2 537	152	366	860	489	689	
							005
1 257	1 213	82	152	451	239	308	011
--	--	6,7	12,3	36,6	19,4	25,0	
618	584	43	79	230	127	121	
639	629	39	73	221	112	187	
17	15	--	--	7	6	3	012
--	--	0	0	43,8	37,5	18,8	
8	7	--	--	4	.	.	
9	8	--	--	3	.	.	
362	347	25	45	126	73	81	020
--	--	7,1	12,9	36,0	20,9	23,1	
180	170	12	22	65	.	.	
182	177	13	23	61	.	.	
							005
1 636	1 575	107	197	584	318	392	
--	--	6,7	12,3	36,5	19,9	24,5	
806	761	55	101	299	167	159	
830	814	52	96	285	151	233	
							006
707	687	49	89	247	143	163	010
--	--	7,1	12,9	35,7	20,7	23,6	
369	360	29	56	132	73	72	
338	327	20	33	115	70	91	
1 888	1 843	131	307	742	362	316	021
--	--	7,1	16,5	39,9	19,5	17,0	
944	913	70	158	383	183	134	
944	930	61	149	359	179	182	
659	633	41	100	246	123	129	022
--	--	6,4	15,6	38,5	19,2	20,2	
330	314	15	54	127	62	58	
329	319	26	46	119	61	71	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
010	BATTENBERG (EDER)	INSGESAMT	917	1 258	94	231	75
		%	37,0	50,7	--	9,3	3,0
		MAENNLICH	524	637	54	30	28
		WEIBLICH	393	621	40	201	47
020	BERGHOFEN	INSGESAMT	127	205	--	31	6
		%	34,4	55,6	--	8,4	1,6
		MAENNLICH	80	103	--	.	.
		WEIBLICH	47	102	--	.	.
030	DODENAU	INSGESAMT	461	688	.	97	26
		%	36,2	54,1	--	7,6	2,0
		MAENNLICH	275	342	11	14	15
		WEIBLICH	186	346	.	83	11
040	FROHNHAUSEN	INSGESAMT	168	254	.	44	8
		%	35,4	53,6	--	9,3	1,7
		MAENNLICH	93	130	--	12	5
		WEIBLICH	75	124	.	32	3
050	LAISA	INSGESAMT	183	262	--	54	8
		%	36,1	51,7	--	10,7	1,6
		MAENNLICH	102	131	--	.	.
		WEIBLICH	81	131	--	.	.
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 856	2 667	114	457	123
		%	36,4	52,3	--	9,0	2,4
		MAENNLICH	1 074	1 343	65	77	53
		WEIBLICH	782	1 324	49	380	70
005	BROMSKIRCHEN						
011	BROMSKIRCHEN	INSGESAMT	403	677	30	125	27
		%	32,7	55,0	--	10,1	2,2
		MAENNLICH	215	344	.	25	16
		WEIBLICH	188	333	.	100	11
012	FERIENGEBIET	INSGESAMT	4	12	--	--	--
		%	25,0	75,0	--	0	0
		MAENNLICH	.	.	--	--	--
		WEIBLICH	.	.	--	--	--
020	SOMPLAR	INSGESAMT	132	184	3	24	10
		%	37,7	52,6	--	6,9	2,9
		MAENNLICH	.	.	.	3	6
		WEIBLICH	.	.	.	21	4
005	BROMSKIRCHEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	539	873	33	149	37
		%	33,7	54,6	--	9,3	2,3
		MAENNLICH	290	441	20	28	22
		WEIBLICH	249	432	13	121	15
006	BURGWALD						
010	BIRKENBRINGHAUSEN	INSGESAMT	246	382	.	63	--
		%	35,6	55,3	--	9,1	0
		MAENNLICH	152	190	.	20	--
		WEIBLICH	94	192	--	43	--
021	BOTTENDORF	INSGESAMT	697	1 006	.	131	24
		%	37,5	54,1	--	7,1	1,3
		MAENNLICH	396	501	.	18	13
		WEIBLICH	301	505	.	113	11
022	INDUSTRIEHOF	INSGESAMT	239	334	6	49	17
		%	37,4	52,3	--	7,7	2,7
		MAENNLICH	127	167	.	12	10
		WEIBLICH	112	167	.	37	7

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								004
922	90	1 049	95	16	620	101	312	010
37,2	3,6	100	--	1,5	59,1	9,6	29,7	
661	35	700	78	8	471	59	162	
261	55	349	17	8	149	42	150	
143	5	163	--	16	95	21	31	020
38,8	1,4	100	--	9,8	58,3	12,9	19,0	
103	.	114	--	.	73	.	18	
40	.	49	--	.	22	.	13	
541	35	588	21	14	411	50	113	030
42,5	2,8	100	--	2,4	69,9	8,5	19,2	
384	23	394	13	8	304	23	59	
157	12	194	8	6	107	27	54	
177	11	187	--	4	123	14	46	040
37,3	2,3	100	--	2,1	65,8	7,5	24,6	
129	.	133	--	.	95	.	28	
48	.	54	--	.	28	.	18	
197	16	216	--	6	139	28	43	050
38,9	3,2	100	--	2,8	64,4	13,0	19,9	
138	13	140	--	.	102	.	23	
59	3	76	--	.	37	.	20	
								004
1 980	157	2 203	116	56	1 388	214	545	
38,8	3,1	100	--	2,5	63,0	9,7	24,7	
1 415	81	1 481	91	34	1 045	112	290	
565	76	722	25	22	343	102	255	
								005
452	31	487	.	16	305	51	115	011
36,7	2,5	100	--	3,3	62,6	10,5	23,6	
315	13	325	19	.	220	.	59	
137	18	162	.	.	85	.	56	
7	.	8	--	--	.	.	.	012
43,8	.	100	--	0	.	.	.	
.	.	5	--	--	.	.	--	
.	--	3	--	--	--	.	.	
122	.	132	.	8	.	.	.	020
34,9	.	100	--	6,1	.	.	.	
.	.	91	--	.	.	.	19	
.	6	41	.	.	15	.	.	
								005
581	51	627	22	24	383	67	153	
36,4	3,2	100	--	3,8	61,1	10,7	24,4	
408	27	421	19	18	285	42	78	
173	24	206	3	6	100	25	75	
								006
268	14	303	.	5	200	53	45	010
38,8	2,0	100	--	1,7	66,0	17,5	14,9	
198	8	206	--	.	151	.	25	
70	6	97	--	.	49	.	20	
727	55	800	.	27	447	104	222	021
39,1	3,0	100	--	3,4	55,9	13,0	27,8	
521	32	537	--	15	347	58	117	
206	23	263	--	12	100	46	105	
250	31	280	5	.	143	.	89	022
39,1	4,9	100	--	.	51,1	.	31,8	
174	14	183	--	.	106	.	51	
76	17	97	.	--	37	22	38	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
010	BATTENBERG (EDER)	INSGESAMT	101	456	492	55	
		%	9,6	43,5	46,9	--	
		MAENNlich	61	279	360	24	
		WEIBlich	40	177	132	31	
020	BERGHOFEN	INSGESAMT	23	61	79	.	
		%	14,1	37,4	48,5	--	
		MAENNlich	11	38	65	--	
		WEIBlich	12	23	14	.	
030	DODENAU	INSGESAMT	59	178	351	35	
		%	10,0	30,3	59,7	--	
		MAENNlich	32	94	268	21	
		WEIBlich	27	84	83	14	
040	FROHNHAUSEN	INSGESAMT	15	53	119	.	
		%	8,0	28,3	63,6	--	
		MAENNlich	10	28	95	4	
		WEIBlich	5	25	24	.	
050	LAISA	INSGESAMT	28	74	114	14	
		%	13,0	34,3	52,8	--	
		MAENNlich	19	36	85	10	
		WEIBlich	9	38	29	4	
004	BATTENBERG (EDER),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	226	822	1 155	112	
		%	10,3	37,3	52,4	--	
		MAENNlich	133	475	873	59	
		WEIBlich	93	347	282	53	
005	BROMSKIRCHEN						
011	BROMSKIRCHEN	INSGESAMT	62	184	241	26	
		%	12,7	37,8	49,5	--	
		MAENNlich	44	103	178	12	
		WEIBlich	18	81	63	14	
012	FERIENGEBIET	INSGESAMT	--	.	.	.	
		%	0	.	.	--	
		MAENNlich	--	.	.	.	
		WEIBlich	--	.	.	--	
020	SOMPLAR	INSGESAMT	15	.	.	.	
		%	11,4	.	.	--	
		MAENNlich	9	.	.	.	
		WEIBlich	6	.	.	5	
005	BROMSKIRCHEN						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	77	225	325	41	
		%	12,3	35,9	51,8	--	
		MAENNlich	53	125	243	22	
		WEIBlich	24	100	82	19	
006	BURGWALD						
010	BIRKENBRINGHAUSEN	INSGESAMT	22	94	187	14	
		%	7,3	31,0	61,7	--	
		MAENNlich	16	48	142	5	
		WEIBlich	6	46	45	9	
021	BOTTENDORF	INSGESAMT	68	291	441	35	
		%	8,5	36,4	55,1	--	
		MAENNlich	39	156	342	19	
		WEIBlich	29	135	99	16	
022	INDUSTRIEHOF	INSGESAMT	36	121	123	13	
		%	12,9	43,2	43,9	--	
		MAENNlich	25	72	86	.	
		WEIBlich	11	49	37	.	

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	1			2	3	4 UND MEHR		
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
								004
396	872	168	120	245	173	286	2 470	010
--	100	19,3	--	28,1	19,8	32,8	--	
211	--	--	--	--	--	--	1 229	
185	--	--	--	--	--	--	1 241	
51	116	13	9	24	32	47	380	020
--	100	11,2	--	20,7	27,6	40,5	--	
29	--	--	--	--	--	--	199	
22	--	--	--	--	--	--	181	
166	432	71	45	117	92	152	1 308	030
--	100	16,4	--	27,1	21,3	35,2	--	
85	--	--	--	--	--	--	663	
81	--	--	--	--	--	--	645	
70	142	14	9	30	37	61	490	040
--	100	9,9	--	21,1	26,1	43,0	--	
35	--	--	--	--	--	--	248	
35	--	--	--	--	--	--	242	
61	167	20	15	44	42	61	523	050
--	100	12,0	--	26,3	25,1	36,5	--	
29	--	--	--	--	--	--	258	
32	--	--	--	--	--	--	265	
								004
744	1 729	286	198	460	376	607	5 171	
--	100	16,5	--	26,6	21,7	35,1	--	
389	--	--	--	--	--	--	2 597	
355	--	--	--	--	--	--	2 574	
								005
157	448	106	65	125	75	142	1 254	011
--	100	23,7	--	27,9	16,7	31,7	--	
77	--	--	--	--	--	--	615	
80	--	--	--	--	--	--	639	
--	9	.	.	.	--	--	16	012
--	100	--	--	--	0	0	--	
--	--	--	--	--	--	--	8	
--	--	--	--	--	--	--	8	
42	118	.	.	.	27	45	360	020
--	100	--	--	--	22,9	38,1	--	
22	--	--	--	--	--	--	179	
20	--	--	--	--	--	--	181	
								005
199	575	131	79	155	102	187	1 630	
--	100	22,8	--	27,0	17,7	32,5	--	
99	--	--	--	--	--	--	802	
100	--	--	--	--	--	--	828	
								006
85	228	33	25	63	46	86	705	010
--	100	14,5	--	27,6	20,2	37,7	--	
49	--	--	--	--	--	--	367	
36	--	--	--	--	--	--	338	
287	598	64	41	156	142	236	1 885	021
--	100	10,7	--	26,1	23,7	39,5	--	
147	--	--	--	--	--	--	942	
140	--	--	--	--	--	--	943	
114	237	46	23	64	55	72	655	022
--	100	19,4	--	27,0	23,2	30,4	--	
61	--	--	--	--	--	--	327	
53	--	--	--	--	--	--	328	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGEBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGEBIET		
			1	2	3	4	5
030	ERNSTHAUSEN	INSGESAMT	1 213	1 197	16	11	23
		%	100	98,7	1,3	0,9	--
		MAENNLICH	587	577	10	4	16
		WEIBLICH	626	620	6	7	7
040	WIESENFELD	INSGESAMT	283	280	3	--	8
		%	100	98,9	1,1	0	--
		MAENNLICH	136	133	3	--	3
		WEIBLICH	147	147	--	--	5
006	BURGWALD						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 684	4 607	77	31	97
		%	100	98,4	1,6	0,7	--
		MAENNLICH	2 329	2 279	50	14	56
		WEIBLICH	2 355	2 328	27	17	41
007	DIEMELSE						
010	ADORF	INSGESAMT	1 435	1 392	43	8	71
		%	100	97,0	3,0	0,6	--
		MAENNLICH	692	673	19	4	36
		WEIBLICH	743	719	24	4	35
020	BENKHAUSEN	INSGESAMT	153	147	6	--	46
		%	100	96,1	3,9	0	--
		MAENNLICH	80	77	3	--	25
		WEIBLICH	73	70	3	--	21
030	DEISFELD	INSGESAMT	109	109	--	--	12
		%	100	100,0	0	0	--
		MAENNLICH	54	54	--	--	4
		WEIBLICH	55	55	--	--	8
040	FLECHTDORF	INSGESAMT	541	530	11	.	36
		%	100	98,0	2,0	.	--
		MAENNLICH	268	258	10	.	17
		WEIBLICH	273	272	1	.	19
050	GIEBRINGHAUSEN	INSGESAMT	154	148	6	--	11
		%	100	96,1	3,9	0	--
		MAENNLICH	69	67	2	--	7
		WEIBLICH	85	81	4	--	4
060	HERINGHAUSEN	INSGESAMT	325	299	26	6	169
		%	100	92,0	8,0	1,8	--
		MAENNLICH	161	148	13	6	86
		WEIBLICH	164	151	13	--	83
070	OTTLAR	INSGESAMT	154	148	6	4	20
		%	100	96,1	3,9	2,6	--
		MAENNLICH	71	69	2	.	12
		WEIBLICH	83	79	4	.	8
080	RHENEGGE	INSGESAMT	483	469	14	8	39
		%	100	97,1	2,9	1,7	--
		MAENNLICH	226	222	4	.	13
		WEIBLICH	257	247	10	.	26
090	SCHWEINSBUEHL	INSGESAMT	122	117	5	--	6
		%	100	95,9	4,1	0	--
		MAENNLICH	59	56	3	--	5
		WEIBLICH	63	61	2	--	1
100	STORMBRUCH	INSGESAMT	336	326	10	.	17
		%	100	97,0	3,0	.	--
		MAENNLICH	173	165	8	--	10
		WEIBLICH	163	161	2	.	7
110	SUDECK	INSGESAMT	150	146	4	.	10
		%	100	97,3	2,7	.	--
		MAENNLICH	76	75	1	.	6
		WEIBLICH	74	71	3	--	4

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
1 236	1 206	69	190	457	247	250	030
603	582	5,7	15,7	37,7	20,4	20,6	
633	624	37	86	242	131	91	
		32	104	215	116	159	
291	282	20	43	103	56	61	040
--	--	7,1	15,2	36,4	19,8	21,6	
139	135	11	14	59	26	26	
152	147	9	29	44	30	35	
							006
4 781	4 651	310	729	1 795	931	919	
--	--	6,6	15,6	38,3	19,9	19,6	
2 385	2 304	162	368	943	475	381	
2 396	2 347	148	361	852	456	538	
							007
1 506	1 423	85	172	517	294	367	010
--	--	5,9	12,0	36,0	20,5	25,6	
728	686	44	93	262	143	150	
778	737	41	79	255	151	217	
199	149	5	21	51	35	41	020
--	--	3,3	13,7	33,3	22,9	26,8	
105	78	.	.	30	14	20	
94	71	.	.	21	21	21	
121	109	4	21	41	18	25	030
--	--	3,7	19,3	37,6	16,5	22,9	
58	54	.	.	20	10	9	
63	55	.	.	21	8	16	
577	535	35	68	185	107	146	040
--	--	6,5	12,6	34,2	19,8	27,0	
285	261	18	35	108	56	51	
292	274	17	33	77	51	95	
165	151	9	16	44	43	42	050
--	--	5,8	10,4	28,6	27,9	27,3	
76	68	3	7	21	22	16	
89	83	6	9	23	21	26	
494	317	24	43	106	75	77	060
--	--	7,4	13,2	32,6	23,1	23,7	
247	158	14	23	58	36	30	
247	159	10	20	48	39	47	
174	150	7	13	62	39	33	070
--	--	4,5	8,4	40,3	25,3	21,4	
83	70	3	7	31	20	10	
91	80	4	6	31	19	23	
522	478	24	65	178	90	126	080
--	--	5,0	13,5	36,9	18,6	26,1	
239	224	10	30	92	42	52	
283	254	14	35	86	48	74	
128	119	3	17	46	24	32	090
--	--	2,5	13,9	37,7	19,7	26,2	
64	56	.	.	26	14	12	
64	63	.	.	20	10	20	
353	334	17	54	123	61	81	100
--	--	5,1	16,1	36,6	18,2	24,1	
183	172	8	33	62	29	41	
170	162	9	21	61	32	40	
160	150	9	31	49	26	35	110
--	--	6,0	20,7	32,7	17,3	23,3	
82	77	6	14	26	14	16	
78	73	3	17	23	12	19	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
030	ERNSTHAUSEN	INSGESAMT	479	613	8	107	14
		%	39,5	50,5	--	8,8	1,2
		MAENNLICH	258	307	4	14	8
		WEIBLICH	221	306	4	93	6
040	WIESENFELD	INSGESAMT	107	147	--	26	3
		%	37,8	51,9	--	9,2	1,1
		MAENNLICH	57	73	--	6	--
		WEIBLICH	50	74	--	20	3
006	BURGWALD	INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 768	2 482	20	376	58
		%	37,7	53,0	--	8,0	1,2
		MAENNLICH	990	1 238	11	70	31
		WEIBLICH	778	1 244	9	306	27
007	DIEMELSEE	INSGESAMT					
010	ADORF	INSGESAMT	513	771	.	136	15
		%	35,7	53,7	--	9,5	1,0
		MAENNLICH	282	383	.	20	7
		WEIBLICH	231	388	.	116	8
020	BENKHAUSEN	INSGESAMT	58	88	--	.	.
		%	37,9	57,5	--	.	.
		MAENNLICH	36	44	--	--	--
		WEIBLICH	22	44	--	.	.
030	DEISFELD	INSGESAMT	.	58	--	9	.
		%	.	53,2	--	8,3	.
		MAENNLICH	.	29	--	--	.
		WEIBLICH	.	29	--	9	.
040	FLECHTDORF	INSGESAMT	222	245	.	62	12
		%	41,0	45,3	--	11,5	2,2
		MAENNLICH	127	123	.	11	7
		WEIBLICH	95	122	--	51	5
050	GIEBRINGHAUSEN	INSGESAMT	47	86	--	.	.
		%	30,5	55,8	--	.	.
		MAENNLICH	22	43	--	.	.
		WEIBLICH	25	43	--	17	--
060	HERINGHAUSEN	INSGESAMT	118	169	.	29	9
		%	36,3	52,0	--	8,9	2,8
		MAENNLICH	71	82	.	3	5
		WEIBLICH	47	87	--	26	4
070	OTTLAR	INSGESAMT	60	73	.	.	.
		%	39,0	47,4	--	.	.
		MAENNLICH	31	36	--	.	.
		WEIBLICH	29	37	.	.	.
080	RHENEGGE	INSGESAMT	181	253	7	46	3
		%	37,5	52,4	--	9,5	0,6
		MAENNLICH	90	126	3	.	.
		WEIBLICH	91	127	4	.	.
090	SCHWEINSBUEHL	INSGESAMT	.	60	--	12	.
		%	.	49,2	--	9,8	.
		MAENNLICH	.	29	--	.	.
		WEIBLICH	.	31	--	.	--
100	STORMBRUCH	INSGESAMT	125	192	.	.	.
		%	37,2	57,1	--	.	.
		MAENNLICH	74	94	--	.	.
		WEIBLICH	51	98	.	.	.
110	SUDECK	INSGESAMT	58	81	--	.	.
		%	38,7	54,0	--	.	.
		MAENNLICH	32	41	--	.	.
		WEIBLICH	26	40	--	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRTS- CHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
475	32	524	.	10	280	79	155	030
39,2	2,6	100	--	1,9	53,4	15,1	29,6	
332	21	346	.	6	213	41	86	
143	11	178	--	4	67	38	69	
102	10	110	--	.	50	.	35	040
36,0	3,5	100	--	.	45,5	.	31,8	
77	5	79	--	.	40	.	23	
25	5	31	--	.	10	.	12	
								006
1 822	142	2 017	10	53	1 120	298	546	
38,9	3,0	100	--	2,6	55,5	14,8	27,1	
1 302	80	1 351	.	30	857	162	302	
520	62	666	.	23	263	136	244	
								007
535	49	600	3	55	262	104	179	010
37,3	3,4	100	--	9,2	43,7	17,3	29,8	
375	20	395	3	39	216	68	72	
160	29	205	--	16	46	36	107	
64	.	71	--	15	26	5	25	020
41,8	.	100	--	21,1	36,6	7,0	35,2	
47	.	49	--	9	.	.	12	
17	3	22	--	6	.	.	13	
40	--	42	--	11	14	6	11	030
36,7	0	100	--	26,2	33,3	14,3	26,2	
27	--	28	--	.	.	3	4	
13	--	14	--	.	.	3	7	
200	22	226	.	22	104	26	74	040
37,0	4,1	100	--	9,7	46,0	11,5	32,7	
143	12	152	.	15	90	14	33	
57	10	74	--	7	14	12	41	
49	7	57	--	17	17	5	18	050
31,8	4,5	100	--	29,8	29,8	8,8	31,6	
36	.	38	--	.	.	5	5	
13	.	19	--	.	.	--	13	
119	6	128	5	8	48	17	55	060
36,6	1,8	100	--	6,3	37,5	13,3	43,0	
84	3	88	5	.	40	.	30	
35	3	40	--	.	8	.	25	
71	.	84	.	18	31	9	26	070
46,1	.	100	--	21,4	36,9	10,7	31,0	
47	--	50	--	10	27	5	8	
24	.	34	.	8	4	4	18	
181	24	211	.	50	64	36	61	080
37,5	5,0	100	--	23,7	30,3	17,1	28,9	
120	14	133	.	33	55	19	26	
61	10	78	.	17	9	17	35	
47	7	49	--	13	12	8	16	090
38,5	5,7	100	--	26,5	24,5	16,3	32,7	
31	.	32	--	8	.	.	8	
16	.	17	--	5	.	.	8	
124	13	137	.	22	46	17	52	100
36,9	3,9	100	--	16,1	33,6	12,4	38,0	
87	4	88	--	13	38	11	26	
37	9	49	.	9	8	6	26	
54	4	64	--	30	16	4	14	110
36,0	2,7	100	--	46,9	25,0	6,3	21,9	
42	--	43	--	19	.	.	7	
12	4	21	--	11	.	.	7	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
030	ERNSTHAUSEN	INSGESAMT	54	209	261	20
		%	10,3	39,9	49,8	--
		MAENNlich	34	115	197	15
		WEIBlich	20	94	64	5
040	WIESENFELD	INSGESAMT	10	43	57	5
		%	9,1	39,1	51,8	--
		MAENNlich	4	25	50	•
		WEIBlich	6	18	7	•
006	BURGWALD					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	190	758	1.069	87
		%	9,4	37,6	53,0	--
		MAENNlich	118	416	817	47
		WEIBlich	72	342	252	40
007	DIEMELSEE					
010	ADORF	INSGESAMT	110	213	277	26
		%	18,3	35,5	46,2	--
		MAENNlich	78	98	219	11
		WEIBlich	32	115	58	15
020	BENKHAUSEN	INSGESAMT	15	25	31	•
		%	21,1	35,2	43,7	--
		MAENNlich	9	13	27	--
		WEIBlich	6	12	4	•
030	DEISFELD	INSGESAMT	11	11	20	--
		%	26,2	26,2	47,6	--
		MAENNlich	7	6	15	--
		WEIBlich	4	5	5	--
040	FLECHTDORF	INSGESAMT	34	76	116	13
		%	15,0	33,6	51,3	--
		MAENNlich	24	31	97	5
		WEIBlich	10	45	19	8
050	GIEBRINGHAUSEN	INSGESAMT	19	17	21	6
		%	33,3	29,8	36,8	--
		MAENNlich	13	7	18	•
		WEIBlich	6	10	3	•
060	HERINGHAUSEN	INSGESAMT	24	50	54	5
		%	18,8	39,1	42,2	--
		MAENNlich	12	30	46	•
		WEIBlich	12	20	8	•
070	OTTLAR	INSGESAMT	23	28	33	•
		%	27,4	33,3	39,3	--
		MAENNlich	12	10	28	--
		WEIBlich	11	18	5	•
080	RHENEGGE	INSGESAMT	63	67	81	14
		%	29,9	31,8	38,4	--
		MAENNlich	40	34	59	9
		WEIBlich	23	33	22	5
090	SCHWEINSBUEHL	INSGESAMT	14	15	20	•
		%	28,6	30,6	40,8	--
		MAENNlich	9	7	16	•
		WEIBlich	5	8	4	--
100	STORMBRUCH	INSGESAMT	25	55	57	4
		%	18,2	40,1	41,6	--
		MAENNlich	15	29	44	•
		WEIBlich	10	26	13	•
110	SUDECK	INSGESAMT	25	19	20	•
		%	39,1	29,7	31,3	--
		MAENNlich	14	13	16	--
		WEIBlich	11	6	4	•

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	1			2	3	4 UND MEHR		
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
182	405	67	49	100	85	153	1 233	030
--	100	16,5	--	24,7	21,0	37,8	--	
88	--	--	--	--	--	--	601	
94	--	--	--	--	--	--	632	
41	98	18	12	25	21	34	291	040
--	100	18,4	--	25,5	21,4	34,7	--	
17	--	--	--	--	--	--	139	
24	--	--	--	--	--	--	152	
								006
709	1 566	228	150	408	349	581	4 769	
--	100	16,6	--	26,1	22,3	37,1	--	
362	--	--	--	--	--	--	2 376	
347	--	--	--	--	--	--	2 393	
								007
180	522	102	79	150	103	167	1 486	010
--	100	19,5	--	28,7	19,7	32,0	--	
85	--	--	--	--	--	--	718	
95	--	--	--	--	--	--	768	
20	49	5	.	18	6	20	157	020
--	100	10,2	--	36,7	12,2	40,8	--	
14	--	--	--	--	--	--	82	
6	--	--	--	--	--	--	75	
21	29	.	.	.	6	16	119	030
--	100	--	--	--	20,7	55,2	--	
12	--	--	--	--	--	--	57	
9	--	--	--	--	--	--	62	
67	156	28	13	37	25	66	497	040
--	100	17,9	--	23,7	16,0	42,3	--	
35	--	--	--	--	--	--	254	
32	--	--	--	--	--	--	243	
13	54	11	7	18	5	20	161	050
--	100	20,4	--	33,3	9,3	37,0	--	
7	--	--	--	--	--	--	74	
6	--	--	--	--	--	--	87	
38	120	30	20	33	13	44	339	060
--	100	25,0	--	27,5	10,8	36,7	--	
22	--	--	--	--	--	--	170	
16	--	--	--	--	--	--	169	
16	53	11	8	13	8	21	163	070
--	100	20,8	--	24,5	15,1	39,6	--	
7	--	--	--	--	--	--	77	
9	--	--	--	--	--	--	86	
72	142	15	13	33	24	70	500	080
--	100	10,6	--	23,2	16,9	49,5	--	
33	--	--	--	--	--	--	232	
39	--	--	--	--	--	--	268	
20	33	.	4	.	6	17	127	090
--	100	--	--	--	18,2	51,5	--	
9	--	--	--	--	--	--	63	
11	--	--	--	--	--	--	64	
50	102	9	5	33	16	44	340	100
--	100	8,8	--	32,4	15,7	43,1	--	
30	--	--	--	--	--	--	175	
20	--	--	--	--	--	--	165	
30	46	8	4	6	9	23	160	110
--	100	17,4	--	13,0	19,6	50,0	--	
13	--	--	--	--	--	--	82	
17	--	--	--	--	--	--	78	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDES GEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDES GEBIET	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDES GEBIET
			1	2	3	4	5
120	VASBECK	INSGESAMT	484	476	8	--	15
		MAENNLICH	247	242	5	--	10
		WEIBLICH	237	234	3	--	5
130	WIRMIGHAUSEN	INSGESAMT	413	403	10	--	29
		MAENNLICH	205	197	8	--	13
		WEIBLICH	208	206	2	--	16
007	DIEMELSEE	INSGESAMT	4 859	4 710	149	30	481
	ZUSAMMEN	MAENNLICH	2 381	2 303	78	17	244
		WEIBLICH	2 478	2 407	71	13	237
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	108	105	3	.	9
010	AMMENHAUSEN	MAENNLICH	52	49	3	.	4
		WEIBLICH	56	56	--	--	5
020	DEHAUSEN	INSGESAMT	103	103	--	--	10
		MAENNLICH	54	54	--	0	5
		WEIBLICH	49	49	--	--	5
030	HELMIGHAUSEN	INSGESAMT	336	326	10	.	14
		MAENNLICH	175	168	7	--	8
		WEIBLICH	161	158	3	.	6
040	HESPERINGHAUSEN	INSGESAMT	433	429	4	3	18
		MAENNLICH	207	204	3	0,7	7
		WEIBLICH	226	225	1	.	11
050	NEUDORF	INSGESAMT	276	276	--	--	23
		MAENNLICH	144	144	0	0	12
		WEIBLICH	132	132	--	--	11
060	ORPETHAL	INSGESAMT	159	157	2	6	14
		MAENNLICH	79	79	--	3,8	7
		WEIBLICH	80	78	2	3	7
070	RHODEN	INSGESAMT	1 844	1 785	59	48	67
		MAENNLICH	896	861	35	2,6	38
		WEIBLICH	948	924	24	16	29
080	WETHEN	INSGESAMT	429	421	8	.	10
		MAENNLICH	217	212	5	--	6
		WEIBLICH	212	209	3	.	4
090	WREXEN	INSGESAMT	1 720	1 670	50	93	94
		MAENNLICH	852	817	35	5,4	48
		WEIBLICH	868	853	15	36	46
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	5 408	5 272	136	154	259
	ZUSAMMEN	MAENNLICH	2 676	2 588	88	95	135
		WEIBLICH	2 732	2 684	48	59	124
009	EDERTAL	INSGESAMT	430	421	9	3	11
010	AFFOLDERN	MAENNLICH	200	196	4	0,7	6
		WEIBLICH	230	225	5	.	5

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
499	480	45	59	188	92	100	120
---	---	9,3	12,2	38,8	19,0	20,7	
257	244	27	26	110	47	37	
242	236	18	33	78	45	63	
442	411	16	62	142	101	92	130
---	---	3,9	15,0	34,4	24,5	22,3	
218	203	10	33	73	55	34	
224	208	6	29	69	46	58	
5 340	4 806	283	642	1 732	1 005	1 197	007
---	---	5,8	13,2	35,6	20,7	24,6	
2 625	2 351	149	333	919	502	478	
2 715	2 455	134	309	813	503	719	
117	106	4	22	36	28	18	008
---	---	3,7	20,4	33,3	25,9	16,7	
56	50	.	.	19	17	5	010
61	56	.	.	17	11	13	
113	103	7	8	29	30	29	020
---	---	6,8	7,8	28,2	29,1	28,2	
59	54	.	.	16	17	11	
54	49	.	.	13	13	18	
350	333	24	40	126	85	61	030
---	---	7,1	11,9	37,5	25,3	18,2	
183	173	12	22	72	45	24	
167	160	12	18	54	40	37	
451	433	28	47	166	93	99	040
---	---	6,5	10,9	38,3	21,5	22,9	
214	207	13	24	83	51	36	
237	226	15	23	83	42	63	
299	276	21	35	90	56	74	050
---	---	7,6	12,7	32,6	20,3	26,8	
156	144	12	26	49	30	27	
143	132	9	9	41	26	47	
173	158	7	16	52	40	44	060
---	---	4,4	10,1	32,7	25,2	27,7	
86	79	4	5	29	20	21	
87	79	3	11	23	20	23	
1 911	1 822	100	293	673	362	416	070
---	---	5,4	15,9	36,5	19,6	22,6	
934	882	56	150	349	190	151	
977	940	44	143	324	172	265	
439	424	32	66	152	91	88	080
---	---	7,5	15,4	35,4	21,2	20,5	
223	214	15	36	77	53	36	
216	210	17	30	75	38	52	
1 814	1 706	102	222	634	366	396	090
---	---	5,9	12,9	36,9	21,3	23,0	
900	840	58	122	337	189	146	
914	866	44	100	297	177	250	
5 667	5 361	325	749	1 958	1 151	1 225	008
---	---	6,0	13,8	36,2	21,3	22,7	
2 811	2 643	175	401	1 031	612	457	
2 856	2 718	150	348	927	539	768	
441	427	21	45	175	82	107	009
---	---	4,9	10,5	40,7	19,1	24,9	
206	198	8	21	90	41	40	010
235	229	13	24	85	41	67	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
120	VASBECK	INSGESAMT	192	241	--	44	7
		%	39,7	49,8	--	9,1	1,4
		MAENNLICH	117	121	--	5	4
		WEIBLICH	75	120	--	39	3
130	WIRMIGHAUSEN	INSGESAMT	166	200	--	.	.
		%	40,2	48,4	--	.	.
		MAENNLICH	96	100	--	.	.
		WEIBLICH	70	100	--	.	.
007	DIEMELSEE	INSGESAMT	1 829	2 517	15	453	60
	ZUSAMMEN	%	37,6	51,8	--	9,3	1,2
		MAENNLICH	1 030	1 251	7	68	32
		WEIBLICH	799	1 266	8	385	28
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	46	50	.	12	--
010	AMMENHAUSEN	%	42,6	46,3	--	11,1	0
		MAENNLICH	.	25	--	.	--
		WEIBLICH	.	25	--	.	--
020	DEHAUSEN	INSGESAMT	35	58	--	.	.
		%	34,0	56,3	--	.	.
		MAENNLICH	.	29	--	.	.
		WEIBLICH	.	29	--	.	--
030	HELMIGHAUSEN	INSGESAMT	124	178	.	31	3
		%	36,9	53,0	--	9,2	0,9
		MAENNLICH	79	89	--	.	.
		WEIBLICH	45	89	--	.	.
040	HESPERINGHAUSEN	INSGESAMT	157	221	.	45	10
		%	36,3	51,0	--	10,4	2,3
		MAENNLICH	86	111	--	6	4
		WEIBLICH	71	110	--	39	6
050	NEUDORF	INSGESAMT	95	144	--	34	3
		%	34,4	52,2	--	12,3	1,1
		MAENNLICH	67	72	--	.	.
		WEIBLICH	28	72	--	.	.
060	ORPETHAL	INSGESAMT	47	86	5	.	.
		%	29,6	54,1	--	.	.
		MAENNLICH	27	43	--	.	.
		WEIBLICH	20	43	--	.	.
070	RHODEN	INSGESAMT	713	895	27	193	43
		%	38,7	48,5	--	10,5	2,3
		MAENNLICH	394	449	19	36	17
		WEIBLICH	319	446	8	157	26
080	WETHEN	INSGESAMT	168	212	.	43	6
		%	39,2	49,4	--	10,0	1,4
		MAENNLICH	95	109	--	.	.
		WEIBLICH	73	103	--	.	.
090	WREXEN	INSGESAMT	628	863	46	182	47
		%	36,5	50,2	--	10,6	2,7
		MAENNLICH	369	432	28	26	25
		WEIBLICH	259	431	18	156	22
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	2 013	2 707	83	571	117
	ZUSAMMEN	%	37,2	50,1	--	10,6	2,2
		MAENNLICH	1 164	1 359	51	96	57
		WEIBLICH	849	1 348	32	475	60
009	EDERTAL	INSGESAMT	145	231	3	48	6
010	AFFOLDERN	%	33,7	53,7	--	11,2	1,4
		MAENNLICH	77	115	--	.	.
		WEIBLICH	68	116	--	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIR- TSCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
201	16	217	--	28	94	41	54	120
41,5	3,3	100	--	12,9	43,3	18,9	24,9	
146	10	151	--	21	77	26	27	
55	6	66	--	7	17	15	27	
163	17	186	--	35	63	22	66	130
39,5	4,1	100	--	18,8	33,9	11,8	35,5	
117	12	120	--	25	54	10	31	
46	5	66	--	10	9	12	35	
								007
1 848	171	2 072	16	324	797	300	651	
38,0	3,5	100	--	15,6	38,5	14,5	31,4	
1 302	87	1 367	.	220	673	185	289	
546	84	705	.	104	124	115	362	
								008
34	4	42	--	12	15	7	8	010
31,5	3,7	100	--	28,6	35,7	16,7	19,0	
27	4	29	--	9	12	4	4	
7	--	13	--	3	3	3	4	
42	6	45	--	24	14	.	.	020
40,8	5,8	100	--	53,3	31,1	.	.	
27	.	29	--	.	9	.	.	
15	.	16	--	.	5	--	.	
142	12	150	--	15	78	21	36	030
42,3	3,6	100	--	10,0	52,0	14,0	24,0	
102	.	105	--	12	58	15	20	
40	.	45	--	3	20	6	16	
169	16	180	.	11	106	.	.	040
39,0	3,7	100	--	6,1	58,9	.	.	
121	9	124	.	.	84	.	.	
48	7	56	--	.	22	16	.	
103	3	111	--	30	41	11	29	050
37,3	1,1	100	--	27,0	36,9	9,9	26,1	
83	.	84	--	21	35	7	21	
20	.	27	--	9	6	4	8	
71	4	75	.	12	36	12	15	060
44,7	2,5	100	--	16,0	48,0	16,0	20,0	
50	.	51	.	7	29	6	9	
21	.	24	.	5	7	6	6	
659	102	711	26	42	354	86	229	070
35,7	5,5	100	--	5,9	49,8	12,1	32,2	
471	48	486	.	29	290	55	112	
188	54	225	.	13	64	31	117	
130	18	165	--	32	52	18	63	080
30,3	4,2	100	--	19,4	31,5	10,9	38,2	
99	14	111	--	20	44	14	33	
31	4	54	--	12	8	4	30	
615	121	672	31	12	379	118	163	090
35,8	7,0	100	--	1,8	56,4	17,6	24,3	
435	66	447	22	6	302	69	70	
180	55	225	9	6	77	49	93	
								008
1 965	286	2 151	61	190	1 075	306	580	
36,3	5,3	100	--	8,8	50,0	14,2	27,0	
1 415	159	1 466	45	127	863	187	289	
550	127	685	16	63	212	119	291	
								009
164	8	180	--	14	75	23	68	010
38,1	1,9	100	--	7,8	41,7	12,8	37,8	
110	5	115	--	10	64	13	28	
54	3	65	--	4	11	10	40	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
120	VASBECK	INSGESAMT	39	66	112	10	
		%	18,0	30,4	51,6	--	
		MAENNLICH	30	29	92	6	
		WEIBLICH	9	37	20	4	
130	WIRMIGHAUSEN	INSGESAMT	47	55	84	10	
		%	25,3	29,6	45,2	--	
		MAENNLICH	29	26	65	7	
		WEIBLICH	18	29	19	3	
007	DIEMELSEE	INSGESAMT	449	697	926	94	
	ZUSAMMEN	%	21,7	33,6	44,7	--	
		MAENNLICH	292	333	742	49	
		WEIBLICH	157	364	184	45	
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	12	12	18	5	
010	AMMENHAUSEN	%	28,6	28,6	42,9	--	
		MAENNLICH	8	9	12	.	
		WEIBLICH	4	3	6	.	
020	DEHAUSEN	INSGESAMT	21	8	16	5	
		%	46,7	17,8	35,6	--	
		MAENNLICH	11	5	13	.	
		WEIBLICH	10	3	3	.	
030	HELMIGHAUSEN	INSGESAMT	23	52	75	10	
		%	15,3	34,7	50,0	--	
		MAENNLICH	14	35	56	.	
		WEIBLICH	9	17	19	.	
040	HESPERINGHAUSEN	INSGESAMT	21	58	101	14	
		%	11,7	32,2	56,1	--	
		MAENNLICH	13	33	78	7	
		WEIBLICH	8	25	23	7	
050	NEUDORF	INSGESAMT	27	29	55	.	
		%	24,3	26,1	49,5	--	
		MAENNLICH	20	21	43	.	
		WEIBLICH	7	8	12	.	
060	ORPETHAL	INSGESAMT	15	25	35	.	
		%	20,0	33,3	46,7	--	
		MAENNLICH	10	15	26	.	
		WEIBLICH	5	10	9	--	
070	RHODEN	INSGESAMT	104	257	350	52	
		%	14,6	36,1	49,2	--	
		MAENNLICH	76	133	277	34	
		WEIBLICH	28	124	73	18	
080	WETHEN	INSGESAMT	35	61	69	18	
		%	21,2	37,0	41,8	--	
		MAENNLICH	24	32	55	10	
		WEIBLICH	11	29	14	8	
090	WREXEN	INSGESAMT	73	241	358	48	
		%	10,9	35,9	53,3	--	
		MAENNLICH	46	127	274	24	
		WEIBLICH	27	114	84	24	
008	DIEMELSTADT,STADT	INSGESAMT	331	743	1 077	158	
	ZUSAMMEN	%	15,4	34,5	50,1	--	
		MAENNLICH	222	410	834	94	
		WEIBLICH	109	333	243	64	
009	EDERTAL	INSGESAMT	22	79	79	8	
010	AFFOLDERN	%	12,2	43,9	43,9	--	
		MAENNLICH	11	41	63	4	
		WEIBLICH	11	38	16	4	

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	1			2	3	4 UND MEHR		
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
49	155	25	17	34	29	67	492	120
--	100	16,1	--	21,9	18,7	43,2	--	--
20	--	--	--	--	--	--	253	--
29	--	--	--	--	--	--	239	--
63	131	21	13	26	26	58	429	130
--	100	16,0	--	19,8	19,8	44,3	--	--
32	--	--	--	--	--	--	211	--
31	--	--	--	--	--	--	218	--
								007
639	1 592	271	188	412	276	633	4 970	
--	100	17,0	--	25,9	17,3	39,8	--	--
319	--	--	--	--	--	--	2 448	--
320	--	--	--	--	--	--	2 522	--
								008
19	28	.	.	7	.	17	108	010
--	100	--	--	25,0	--	60,7	--	--
9	--	--	--	--	--	--	52	--
10	--	--	--	--	--	--	56	--
9	34	.	.	9	.	15	113	020
--	100	--	--	26,5	--	44,1	--	--
.	--	--	--	--	--	--	59	--
.	--	--	--	--	--	--	54	--
41	120	22	12	35	28	35	347	030
--	100	18,3	--	29,2	23,3	29,2	--	--
23	--	--	--	--	--	--	181	--
18	--	--	--	--	--	--	166	--
44	155	38	21	32	28	57	446	040
--	100	24,5	--	20,6	18,1	36,8	--	--
22	--	--	--	--	--	--	212	--
22	--	--	--	--	--	--	234	--
29	84	12	.	22	11	39	288	050
--	100	14,3	--	26,2	13,1	46,4	--	--
21	--	--	--	--	--	--	149	--
8	--	--	--	--	--	--	139	--
16	61	15	10	16	10	20	164	060
--	100	24,6	--	26,2	16,4	32,8	--	--
.	--	--	--	--	--	--	81	--
.	--	--	--	--	--	--	83	--
312	632	127	79	160	125	220	1 813	070
--	100	20,1	--	25,3	19,8	34,8	--	--
152	--	--	--	--	--	--	901	--
160	--	--	--	--	--	--	912	--
67	150	33	19	42	25	50	437	080
--	100	22,0	--	28,0	16,7	33,3	--	--
36	--	--	--	--	--	--	222	--
31	--	--	--	--	--	--	215	--
229	660	169	115	179	146	166	1 706	090
--	100	25,6	--	27,1	22,1	25,2	--	--
126	--	--	--	--	--	--	838	--
103	--	--	--	--	--	--	868	--
								008
766	1 924	419	266	502	384	619	5 422	
--	100	21,8	--	26,1	20,0	32,2	--	--
400	--	--	--	--	--	--	2 695	--
366	--	--	--	--	--	--	2 727	--
								009
51	170	37	29	57	31	45	439	010
--	100	21,8	--	33,5	18,2	26,5	--	--
23	--	--	--	--	--	--	205	--
28	--	--	--	--	--	--	234	--

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGEBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGEBIET		
			1	2	3	4	5
020	ANRAFF	INSGESAMT	327	320	7	15	2
		MAENNLICH	100	97,9	2,1	4,6	--
		WEIBLICH	158	155	3	8	2
			169	165	4	7	--
030	BERGHEIM	INSGESAMT	826	798	28	.	29
		MAENNLICH	100	96,6	3,4	.	--
		WEIBLICH	386	374	12	.	16
			440	424	16	.	13
040	BOEHNE	INSGESAMT	268	256	12	.	6
		MAENNLICH	100	95,5	4,5	.	--
		WEIBLICH	138	130	8	--	1
			130	126	4	.	5
050	BRINGHAUSEN	INSGESAMT	173	141	32	.	223
		MAENNLICH	100	81,5	18,5	.	--
		WEIBLICH	80	63	17	--	101
			93	78	15	.	122
060	BUHLEN	INSGESAMT	192	188	4	.	7
		MAENNLICH	100	97,9	2,1	.	--
		WEIBLICH	85	82	3	.	5
			107	106	1	--	2
070	EDERSEE	INSGESAMT	238	224	14	4	18
		MAENNLICH	100	94,1	5,9	1,7	--
		WEIBLICH	123	114	9	.	9
			115	110	5	.	9
080	GELLERSHAUSEN	INSGESAMT	468	451	17	31	28
		MAENNLICH	100	96,4	3,6	6,6	--
		WEIBLICH	229	217	12	18	10
			239	234	5	13	18
090	GIFLITZ	INSGESAMT	825	802	23	11	65
		MAENNLICH	100	97,2	2,8	1,3	--
		WEIBLICH	401	387	14	6	37
			424	415	9	5	28
100	HEMFURTH	INSGESAMT	522	498	24	4	65
		MAENNLICH	100	95,4	4,6	0,8	--
		WEIBLICH	254	242	12	.	37
			268	256	12	.	28
110	KLEINERN	INSGESAMT	501	474	27	3	69
		MAENNLICH	100	94,6	5,4	0,6	--
		WEIBLICH	248	229	19	.	35
			253	245	8	.	34
120	KOENIGSHAGEN	INSGESAMT	231	226	5	--	7
		MAENNLICH	100	97,8	2,2	0	--
		WEIBLICH	114	114	--	--	5
			117	112	5	--	2
130	MEHLEN	INSGESAMT	510	493	17	5	12
		MAENNLICH	100	96,7	3,3	1,0	--
		WEIBLICH	245	236	9	.	2
			265	257	8	.	10
140	WELLEN	INSGESAMT	631	613	18	8	26
		MAENNLICH	100	97,1	2,9	1,3	--
		WEIBLICH	299	290	9	4	16
			332	323	9	4	10
009	EDERTAL						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	6 142	5 905	237	89	568
		MAENNLICH	100	96,1	3,9	1,4	--
		WEIBLICH	2 960	2 829	131	47	282
			3 182	3 076	106	42	286

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
329	325	12	55	126	60	74	020
--	--	3,7	16,8	38,5	18,3	22,6	
160	157	6	25	62	31	34	
169	168	6	30	64	29	40	030
855	818	51	125	300	156	194	
--	--	6,2	15,1	36,3	18,9	23,5	
402	381	29	52	158	76	71	
453	437	22	73	142	80	123	040
274	263	11	31	91	69	66	
--	--	4,1	11,6	34,0	25,7	24,6	
139	133	.	.	51	34	30	
135	130	.	.	40	35	36	050
396	169	6	15	46	36	70	
--	--	3,5	8,7	26,6	20,8	40,5	
181	78	.	.	23	19	28	
215	91	.	.	23	17	42	060
199	189	18	27	57	45	45	
--	--	9,4	14,1	29,7	23,4	23,4	
90	83	8	10	28	21	18	
109	106	10	17	29	24	27	070
256	236	12	31	88	49	58	
--	--	5,0	13,0	37,0	20,6	24,4	
132	120	7	15	50	24	27	
124	116	5	16	38	25	31	080
496	463	40	60	178	89	101	
--	--	8,5	12,8	38,0	19,0	21,6	
239	226	18	27	92	47	45	
257	237	22	33	86	42	56	090
890	823	54	119	289	164	199	
--	--	6,5	14,4	35,0	19,9	24,1	
438	399	24	64	148	76	89	
452	424	30	55	141	88	110	100
587	512	25	55	168	126	148	
--	--	4,8	10,5	32,2	24,1	28,4	
291	249	14	34	82	71	53	
296	263	11	21	86	55	95	110
570	493	42	61	174	109	115	
--	--	8,4	12,2	34,7	21,8	23,0	
283	241	22	31	94	55	46	
287	252	20	30	80	54	69	120
238	229	15	35	93	47	41	
--	--	6,5	15,2	40,3	20,3	17,7	
119	114	10	18	49	25	12	
119	115	5	17	44	22	29	130
522	506	34	73	198	99	106	
--	--	6,7	14,3	38,8	19,4	20,8	
247	243	17	35	105	48	40	
275	263	17	38	93	51	66	140
657	626	53	76	230	142	130	
--	--	8,4	12,0	36,5	22,5	20,6	
315	295	25	58	111	71	54	
342	331	28	38	119	71	76	009
6 710	6 079	394	808	2 213	1 273	1 454	
--	--	6,4	13,2	36,0	20,7	23,7	
3 242	2 917	200	391	1 143	639	587	
3 468	3 162	194	417	1 070	634	867	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
020	ANRAFF	INSGESAMT	122	176	7	25	4
		%	37,3	53,8	--	7,6	1,2
		MAENNLICH	61	89	3	.	.
		WEIBLICH	61	87	4	.	.
030	BERGHEIM	INSGESAMT	309	423	.	80	14
		%	37,4	51,2	--	9,7	1,7
		MAENNLICH	155	213	.	11	7
		WEIBLICH	154	210	.	69	7
040	BOEHNE	INSGESAMT	101	141	--	22	4
		%	37,7	52,6	--	8,2	1,5
		MAENNLICH	58	72	--	4	4
		WEIBLICH	43	69	--	18	--
050	BRINGHAUSEN	INSGESAMT	39	105	--	21	8
		%	22,5	60,7	--	12,1	4,6
		MAENNLICH	19	54	--	4	3
		WEIBLICH	20	51	--	17	5
060	BUHLEN	INSGESAMT	75	97	.	.	.
		%	39,1	50,5	--	.	.
		MAENNLICH	34	48	.	3	--
		WEIBLICH	41	49	--	.	.
070	EDERSEE	INSGESAMT	83	133	4	.	.
		%	34,9	55,9	--	.	.
		MAENNLICH	51	67	.	.	.
		WEIBLICH	32	66	.	.	.
080	GELLERSHAUSEN	INSGESAMT	185	239	14	40	4
		%	39,5	51,1	--	8,5	0,9
		MAENNLICH	99	120	8	.	.
		WEIBLICH	86	119	6	.	.
090	GIFLITZ	INSGESAMT	299	442	5	65	19
		%	36,2	53,6	--	7,9	2,3
		MAENNLICH	158	222	.	11	10
		WEIBLICH	141	220	.	54	9
100	HEMFURTH	INSGESAMT	172	251	.	83	16
		%	33,0	48,1	--	15,9	3,1
		MAENNLICH	103	128	.	15	8
		WEIBLICH	69	123	.	68	8
110	KLEINERN	INSGESAMT	174	266	.	53	8
		%	34,7	53,1	--	10,6	1,6
		MAENNLICH	98	134	.	12	4
		WEIBLICH	76	132	.	41	4
120	KOENIGSHAGEN	INSGESAMT	98	104	--	25	4
		%	42,4	45,0	--	10,8	1,7
		MAENNLICH	57	52	--	.	.
		WEIBLICH	41	52	--	.	.
130	MEHLEN	INSGESAMT	194	258	.	44	14
		%	38,0	50,6	--	8,6	2,7
		MAENNLICH	108	129	.	5	3
		WEIBLICH	86	129	.	39	11
140	WELLEN	INSGESAMT	241	329	.	45	16
		%	38,2	52,1	--	7,1	2,5
		MAENNLICH	123	161	.	6	9
		WEIBLICH	118	168	.	39	7
009	EDERTAL	INSGESAMT	2 237	3 195	44	589	121
	ZUSAMMEN	%	36,4	52,0	--	9,6	2,0
		MAENNLICH	1 201	1 604	23	100	55
		WEIBLICH	1 036	1 591	21	489	66

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
124	15	137	7	.	66	.	51	020
37,9	4,6	100	--	.	48,2	.	37,2	
82	6	85	.	6	56	9	14	
42	9	52	.	.	10	.	37	
294	29	346	.	32	158	48	108	030
35,6	3,5	100	--	9,2	45,7	13,9	31,2	
207	12	222	.	19	127	24	52	
87	17	124	--	13	31	24	56	
101	16	117	.	27	36	12	42	040
37,7	6,0	100	--	23,1	30,8	10,3	35,9	
75	.	79	--	19	30	8	22	
26	.	38	.	8	6	4	20	
49	9	57	.	4	12	6	35	050
28,3	5,2	100	--	7,0	21,1	10,5	61,4	
32	4	36	--	.	.	.	.
17	5	21	.	.	.	.	.
66	11	72	.	9	25	10	28	060
34,4	5,7	100	--	12,5	34,7	13,9	38,9	
39	6	41	.	.	.	7	.	
27	5	31	--	.	.	3	.	
85	5	96	3	.	35	.	45	070
35,7	2,1	100	--	.	36,5	.	46,9	
65	.	68	.	.	.	.	23	
20	.	28	.	--	.	.	22	
167	52	183	4	3	65	24	91	080
35,7	11,1	100	--	1,6	35,5	13,1	49,7	
112	28	114	.	.	55	.	43	
55	24	69	.	.	10	.	48	
307	29	348	6	17	111	52	168	090
37,2	3,5	100	--	4,9	31,9	14,9	48,3	
197	9	211	3	12	95	31	73	
110	20	137	3	5	16	21	95	
183	17	206	.	13	73	22	98	100
35,1	3,3	100	--	6,3	35,4	10,7	47,6	
133	6	140	.	10	64	14	52	
50	11	66	--	3	9	8	46	
181	19	199	.	10	69	31	89	110
36,1	3,8	100	--	5,0	34,7	15,6	44,7	
131	11	136	.	10	55	19	52	
50	8	63	--	--	14	12	37	
89	8	95	--	6	49	9	31	120
38,5	3,5	100	--	6,3	51,6	9,5	32,6	
62	.	66	--	6	40	6	14	
27	.	29	--	--	9	3	17	
201	17	220	.	11	101	21	87	130
39,4	3,3	100	--	5,0	45,9	9,5	39,5	
136	11	142	.	.	80	.	40	
65	6	78	.	.	21	.	47	
263	21	285	5	16	120	42	107	140
41,7	3,3	100	--	5,6	42,1	14,7	37,5	
165	12	171	.	12	86	20	53	
98	9	114	.	4	34	22	54	
2 274	256	2 541	33	172	995	326	1 048	009
37,0	4,2	100	--	6,8	39,2	12,8	41,2	
1 546	134	1 626	19	129	811	191	495	
728	122	915	14	43	184	135	553	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
020	ANRAFF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	16 11,7 12 4	48 35,0 19 29	73 53,3 54 19	11 -- 5 6
030	BERGHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	63 18,2 39 24	125 36,1 67 58	158 45,7 116 42	19 -- 8 11
040	BOEHNE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	30 25,6 22 8	40 34,2 19 21	47 40,2 38 9	7 -- . .
050	BRINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	17 29,8 . .	23 40,4 12 11	17 29,8 . .	8 -- 5 3
060	BUHLEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	12 16,7 . .	33 45,8 17 16	27 37,5 . .	9 -- 4 5
070	EDERSEE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	12 12,5 6 6	37 38,5 23 14	47 49,0 39 8	7 -- . .
080	GELLERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	25 13,7 13 12	78 42,6 40 38	80 43,7 61 19	28 -- 18 10
090	GIFLITZ	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	51 14,7 33 18	157 45,1 78 79	140 40,2 100 40	18 -- 7 11
100	HEMFURTH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	39 18,9 31 8	74 35,9 40 34	93 45,1 69 24	11 -- 5 6
110	KLEINERN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	31 15,6 22 9	78 39,2 43 35	90 45,2 71 19	16 -- 10 6
120	KOENIGSHAGEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	7 7,4 4 3	32 33,7 19 13	56 58,9 43 13	4 -- 4 --
130	MEHLEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	28 12,7 18 10	108 49,1 58 50	84 38,2 66 18	10 -- 7 3
140	WELLEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	37 13,0 25 12	111 38,9 49 62	137 48,1 97 40	13 -- 6 7
009	EDERTAL					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	390 15,3 258 132	1 023 40,3 525 498	1 128 44,4 843 285	169 -- 92 77

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
54	116	24	17	31	26	35	328	020
--	100	20,7	--	26,7	22,4	30,2	--	
26	--	--	--	--	--	--	159	
28	--	--	--	--	--	--	169	
128	268	43	30	66	55	104	848	030
--	100	16,0	--	24,6	20,5	38,8	--	
53	--	--	--	--	--	--	399	
75	--	--	--	--	--	--	449	
36	87	10	7	23	16	38	272	040
--	100	11,5	--	26,4	18,4	43,7	--	
18	--	--	--	--	--	--	138	
18	--	--	--	--	--	--	134	
15	82	31	21	23	12	16	188	050
--	100	37,8	--	28,0	14,6	19,5	--	
6	--	--	--	--	--	--	85	
9	--	--	--	--	--	--	103	
29	71	18	16	18	15	20	196	060
--	100	25,4	--	25,4	21,1	28,2	--	
15	--	--	--	--	--	--	88	
14	--	--	--	--	--	--	108	
31	94	19	11	34	19	22	245	070
--	100	20,2	--	36,2	20,2	23,4	--	
17	--	--	--	--	--	--	128	
14	--	--	--	--	--	--	117	
60	156	37	23	32	35	52	457	080
--	100	23,7	--	20,5	22,4	33,3	--	
28	--	--	--	--	--	--	219	
32	--	--	--	--	--	--	238	
120	307	55	40	95	69	88	855	090
--	100	17,9	--	30,9	22,5	28,7	--	
67	--	--	--	--	--	--	419	
53	--	--	--	--	--	--	436	
62	221	63	46	69	36	53	543	100
--	100	28,5	--	31,2	16,3	24,0	--	
39	--	--	--	--	--	--	268	
23	--	--	--	--	--	--	275	
59	179	39	31	45	34	61	514	110
--	100	21,8	--	25,1	19,0	34,1	--	
32	--	--	--	--	--	--	253	
27	--	--	--	--	--	--	261	
36	77	12	8	15	20	30	237	120
--	100	15,6	--	19,5	26,0	39,0	--	
16	--	--	--	--	--	--	118	
20	--	--	--	--	--	--	119	
74	186	41	27	46	40	59	520	130
--	100	22,0	--	24,7	21,5	31,7	--	
33	--	--	--	--	--	--	246	
41	--	--	--	--	--	--	274	
81	224	43	36	62	39	80	647	140
--	100	19,2	--	27,7	17,4	35,7	--	
41	--	--	--	--	--	--	309	
40	--	--	--	--	--	--	338	
								009
836	2 238	472	342	616	447	703	6 289	
--	100	21,1	--	27,5	20,0	31,4	--	
414	--	--	--	--	--	--	3 034	
422	--	--	--	--	--	--	3 255	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT		
			1	2	3	4	5
010	FRANKENAU, STADT						
010	ALLENDORF	INSGESAMT	181	174	7	--	15
		%	100	96,1	3,9	0	--
		MAENNLICH	86	84	2	--	9
		WEIBLICH	95	90	5	--	6
020	ALTENLOTHEIM	INSGESAMT	647	619	28	--	43
		%	100	95,7	4,3	0	--
		MAENNLICH	325	312	13	--	25
		WEIBLICH	322	307	15	--	18
030	DAINRODE	INSGESAMT	226	218	8	--	14
		%	100	96,5	3,5	0	--
		MAENNLICH	112	107	5	--	7
		WEIBLICH	114	111	3	--	7
040	ELLERSHAUSEN	INSGESAMT	431	411	20	12	37
		%	100	95,4	4,6	2,8	--
		MAENNLICH	222	210	12	*	16
		WEIBLICH	209	201	8	*	21
050	FRANKENAU	INSGESAMT	1 432	1 406	26	16	72
		%	100	98,2	1,8	1,1	--
		MAENNLICH	714	701	13	*	36
		WEIBLICH	718	705	13	*	36
060	LOUISENDORF	INSGESAMT	151	141	10	--	31
		%	100	93,4	6,6	0	--
		MAENNLICH	74	69	5	--	19
		WEIBLICH	77	72	5	--	12
010	FRANKENAU, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 068	2 969	99	28	212
		%	100	96,8	3,2	0,9	--
		MAENNLICH	1 533	1 483	50	22	112
		WEIBLICH	1 535	1 486	49	6	100
011	FRANKENBERG (EDER), ST.						
010	DOERNHOLZHAUSEN	INSGESAMT	63	62	1	--	1
		%	100	98,4	1,6	0	--
		MAENNLICH	36	36	--	--	--
		WEIBLICH	27	26	1	--	1
020	FRANKENBERG (EDER)	INSGESAMT	9 800	9 414	386	404	723
		%	100	96,1	3,9	4,1	--
		MAENNLICH	4 641	4 420	221	238	376
		WEIBLICH	5 159	4 994	165	166	347
030	FRIEDRICHSHAUSEN	INSGESAMT	367	361	6	4	20
		%	100	98,4	1,6	1,1	--
		MAENNLICH	188	185	3	*	10
		WEIBLICH	179	176	3	*	10
040	GEISMAR	INSGESAMT	967	956	11	6	21
		%	100	98,9	1,1	0,6	--
		MAENNLICH	481	475	6	3	13
		WEIBLICH	486	481	5	3	8
050	HAUBERN	INSGESAMT	520	516	4	8	17
		%	100	99,2	0,8	1,5	--
		MAENNLICH	270	269	1	3	9
		WEIBLICH	250	247	3	5	8
060	HOMMERSHAUSEN	INSGESAMT	134	129	5	--	15
		%	100	96,3	3,7	0	--
		MAENNLICH	70	66	4	--	8
		WEIBLICH	64	63	1	--	7
070	RENGERSHAUSEN	INSGESAMT	354	350	4	3	38
		%	100	98,9	1,1	0,8	--
		MAENNLICH	175	173	2	--	18
		WEIBLICH	179	177	2	3	20

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
							010
196	180	16	24	75	29	37	010
--	--	8,8	13,3	41,4	16,0	20,4	
95	85	.	11	36	.	18	
101	95	.	13	39	.	19	
690	638	29	83	238	123	174	020
--	--	4,5	12,8	36,8	19,0	26,9	
350	321	16	46	122	60	81	
340	317	13	37	116	63	93	
240	223	20	30	74	49	53	030
--	--	8,8	13,3	32,7	21,7	23,5	
119	109	7	18	38	26	23	
121	114	13	12	36	23	30	
468	426	19	61	165	93	93	040
--	--	4,4	14,2	38,3	21,6	21,6	
238	219	10	30	97	46	39	
230	207	9	31	68	47	54	
1 504	1 422	97	186	546	286	317	050
--	--	6,8	13,0	38,1	20,0	22,1	
750	706	47	89	310	137	131	
754	716	50	97	236	149	186	
182	151	9	36	44	28	34	060
--	--	6,0	23,8	29,1	18,5	22,5	
93	73	.	11	24	.	16	
89	78	.	25	20	.	18	
							010
3 280	3 040	190	420	1 142	608	708	
--	--	6,2	13,7	37,2	19,8	23,1	
1 645	1 513	93	205	627	300	308	
1 635	1 527	97	215	515	308	400	
							011
64	63	7	8	21	10	17	010
--	--	11,1	12,7	33,3	15,9	27,0	
36	36	.	.	12	.	7	
28	27	.	.	9	.	10	
10 523	9 717	605	1 302	3 957	1 715	2 221	020
--	--	6,2	13,3	40,4	17,5	22,7	
5 017	4 581	314	645	2 010	859	813	
5 506	5 136	291	657	1 947	856	1 408	
387	366	33	67	141	62	64	030
--	--	9,0	18,3	38,4	16,9	17,4	
198	186	21	31	70	35	31	
189	180	12	36	71	27	33	
988	963	75	157	356	177	202	040
--	--	7,8	16,2	36,8	18,3	20,9	
494	480	43	80	178	96	84	
494	483	32	77	178	81	118	
537	519	26	74	210	102	108	050
--	--	5,0	14,2	40,4	19,6	20,8	
279	269	15	46	114	51	44	
258	250	11	28	96	51	64	
149	134	7	19	48	28	32	060
--	--	5,2	14,2	35,8	20,9	23,9	
78	70	.	.	24	.	15	
71	64	.	.	24	.	17	
392	354	22	52	112	64	104	070
--	--	6,2	14,7	31,6	18,1	29,4	
193	175	14	28	60	30	43	
199	179	8	24	52	34	61	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
010	FRANKENAU,STADT						
010	ALLENDORF	INSGESAMT	67	104	--	.	.
		%	37,0	57,5	--	.	.
		MAENNlich	30	51	--	.	.
		WEIBlich	37	53	--	.	.
020	ALTENLOTHEIM	INSGESAMT	237	342	--	62	6
		%	36,6	52,9	--	9,6	0,9
		MAENNlich	136	170	--	.	.
		WEIBlich	101	172	--	.	.
030	DAINRODE	INSGESAMT	85	117	--	.	.
		%	37,6	51,8	--	.	.
		MAENNlich	46	60	--	6	--
		WEIBlich	39	57	--	.	.
040	ELLERSHAUSEN	INSGESAMT	162	225	5	39	5
		%	37,6	52,2	--	9,0	1,2
		MAENNlich	98	113	.	.	.
		WEIBlich	64	112	.	.	.
050	FRANKENAU	INSGESAMT	538	740	9	123	31
		%	37,6	51,7	--	8,6	2,2
		MAENNlich	308	372	.	23	11
		WEIBlich	230	368	.	100	20
060	LOUISENDORF	INSGESAMT	64	69	--	14	4
		%	42,4	45,7	--	9,3	2,6
		MAENNlich	31	34	--	5	4
		WEIBlich	33	35	--	9	--
010	FRANKENAU,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 153	1 597	14	269	49
		%	37,6	52,1	--	8,8	1,6
		MAENNlich	649	800	10	62	22
		WEIBlich	504	797	4	207	27
011	FRANKENBERG (EDER),ST.						
010	DOERNHOLZHAUSEN	INSGESAMT	22	33	--	8	--
		%	34,9	52,4	--	12,7	0
		MAENNlich	.	17	--	.	--
		WEIBlich	.	16	--	.	--
020	FRANKENBERG (EDER)	INSGESAMT	3 889	4 587	195	924	400
		%	39,7	46,8	--	9,4	4,1
		MAENNlich	2 051	2 294	107	134	162
		WEIBlich	1 838	2 293	88	790	238
030	FRIEDRICHSHAUSEN	INSGESAMT	165	177	.	21	4
		%	45,0	48,2	--	5,7	1,1
		MAENNlich	87	88	.	.	.
		WEIBlich	78	89	.	.	.
040	GEISMAR	INSGESAMT	364	516	5	75	12
		%	37,6	53,4	--	7,8	1,2
		MAENNlich	204	259	.	14	4
		WEIBlich	160	257	.	61	8
050	HAUBERN	INSGESAMT	211	255	5	48	6
		%	40,6	49,0	--	9,2	1,2
		MAENNlich	128	129	--	.	.
		WEIBlich	83	126	5	.	.
060	HOMMERSHAUSEN	INSGESAMT	50	68	--	.	.
		%	37,3	50,7	--	.	.
		MAENNlich	32	33	--	.	.
		WEIBlich	18	35	--	.	.
070	RENGERSHAUSEN	INSGESAMT	129	185	.	35	5
		%	36,4	52,3	--	9,9	1,4
		MAENNlich	75	94	--	.	.
		WEIBlich	54	91	.	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTAETIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TAETIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/-HILFE, SONST. UNTER- STUETZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAENDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								010
73	4	80	--	17	.	.	29	010
40,3	2,2	100	--	21,3	.	.	36,3	
48	.	48	--	.	.	.	10	
25	.	32	--	.	.	.	19	
								020
255	20	278	--	17	121	41	99	
39,4	3,1	100	--	6,1	43,5	14,7	35,6	
180	7	186	--	8	102	25	51	
75	13	92	--	9	19	16	48	
								030
69	9	77	--	16	36	7	18	
30,5	4,0	100	--	20,8	46,8	9,1	23,4	
54	5	56	--	12	32	4	8	
15	4	21	--	4	4	3	10	
								040
170	21	182	3	20	73	29	60	
39,4	4,9	100	--	11,0	40,1	15,9	33,0	
125	12	130	3	12	67	21	30	
45	9	52	--	8	6	8	30	
								050
587	35	621	9	9	277	74	261	
41,0	2,4	100	--	1,4	44,6	11,9	42,0	
415	29	421	9	.	.	.	124	
172	6	200	--	.	.	.	137	
								060
50	5	54	--	14	.	.	21	
33,1	3,3	100	--	25,9	.	.	38,9	
37	.	38	--	9	.	.	10	
13	.	16	--	5	--	--	11	
								010
1 204	94	1 292	12	93	550	161	488	
39,2	3,1	100	--	7,2	42,6	12,5	37,8	
859	58	879	12	59	484	103	233	
345	36	413	--	34	66	58	255	
								011
19	.	21	--	13	5	.	.	010
30,2	.	100	--	61,9	23,8	.	.	
16	.	16	--	.	5	.	--	
3	.	5	--	.	--	--	.	
								020
3 883	617	4 098	150	60	1 437	693	1 908	
39,6	6,3	100	--	1,5	35,1	16,9	46,6	
2 426	319	2 492	118	41	1 061	355	1 035	
1 457	298	1 606	32	19	376	338	873	
								030
120	17	132	--	15	55	23	39	
32,7	4,6	100	--	11,4	41,7	17,4	29,5	
89	8	93	--	11	46	14	22	
31	9	39	--	4	9	9	17	
								040
363	23	370	4	30	182	55	103	
37,5	2,4	100	--	8,1	49,2	14,9	27,8	
252	11	252	.	21	148	32	51	
111	12	118	.	9	34	23	52	
								050
210	20	226	.	25	111	30	60	
40,4	3,8	100	--	11,1	49,1	13,3	26,5	
156	10	159	--	18	97	21	23	
54	10	67	.	7	14	9	37	
								060
51	4	52	--	4	20	8	20	
38,1	3,0	100	--	7,7	38,5	15,4	38,5	
32	.	32	--	.	.	3	11	
19	.	20	--	.	.	5	9	
								070
122	7	131	.	5	75	13	38	
34,5	2,0	100	--	3,8	57,3	9,9	29,0	
87	--	93	--	.	62	.	18	
35	7	38	.	.	13	.	20	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28		29
010	FRANKENAU, STADT						
010	ALLENDORF	INSGESAMT	20	31	29		3
		MAENNlich	25,0	38,8	36,3		--
		WEIBlich	11	17	20		•
			9	14	9		•
020	ALTENLOTHEIM	INSGESAMT	27	106	145		14
		MAENNlich	9,7	38,1	52,2		--
		WEIBlich	15	51	120		3
			12	55	25		11
030	DAINRODE	INSGESAMT	19	21	37		8
		MAENNlich	24,7	27,3	48,1		--
		WEIBlich	14	14	28		4
			5	7	9		4
040	ELLERSHAUSEN	INSGESAMT	23	70	89		12
		MAENNlich	12,6	38,5	48,9		--
		WEIBlich	13	50	67		6
			10	20	22		6
050	FRANKENAU	INSGESAMT	69	193	359		41
		MAENNlich	11,1	31,1	57,8		--
		WEIBlich	46	107	268		27
			23	86	91		14
060	LOUISENDORF	INSGESAMT	17	11	26		4
		MAENNlich	31,5	20,4	48,1		--
		WEIBlich	11	5	22		•
			6	6	4		•
010	FRANKENAU, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	175	432	685		82
		MAENNlich	13,5	33,4	53,0		--
		WEIBlich	110	244	525		44
			65	188	160		38
011	FRANKENBERG (EDER), ST.						
010	DOERNHOLZHAUSEN	INSGESAMT	•	•	7		--
		MAENNlich	•	•	33,3		--
		WEIBlich	9	--	7		--
			•	•	--		--
020	FRANKENBERG (EDER)	INSGESAMT	479	2 188	1 431		391
		MAENNlich	11,7	53,4	34,9		--
		WEIBlich	308	1 184	1 000		234
			171	1 004	431		157
030	FRIEDRICHSHAUSEN	INSGESAMT	16	45	71		9
		MAENNlich	12,1	34,1	53,8		--
		WEIBlich	•	•	57		5
			•	•	14		4
040	GEISMAR	INSGESAMT	45	131	194		21
		MAENNlich	12,2	35,4	52,4		--
		WEIBlich	31	70	151		12
			14	61	43		9
050	HAUBERN	INSGESAMT	35	79	112		16
		MAENNlich	15,5	35,0	49,6		--
		WEIBlich	27	41	91		7
			8	38	21		9
060	HOMMERSHAUSEN	INSGESAMT	5	23	24		--
		MAENNlich	9,6	44,2	46,2		--
		WEIBlich	•	•	16		--
			•	•	8		--
070	RENGERSHAUSEN	INSGESAMT	15	38	78		6
		MAENNlich	11,5	29,0	59,5		--
		WEIBlich	9	20	64		--
			6	18	14		6

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
								010
24	57	5	•	12	12	28	190	010
--	100	8,8	--	21,1	21,1	49,1	--	
11	--	--	--	--	--	--	93	
13	--	--	--	--	--	--	97	
81	213	38	24	48	45	82	655	020
--	100	17,8	--	22,5	21,1	38,5	--	
44	--	--	--	--	--	--	329	
37	--	--	--	--	--	--	326	
33	66	8	5	13	11	34	232	030
--	100	12,1	--	19,7	16,7	51,5	--	
20	--	--	--	--	--	--	114	
13	--	--	--	--	--	--	118	
58	134	27	17	23	20	64	449	040
--	100	20,1	--	17,2	14,9	47,8	--	
29	--	--	--	--	--	--	230	
29	--	--	--	--	--	--	219	
172	503	88	56	137	105	173	1 480	050
--	100	17,5	--	27,2	20,9	34,4	--	
80	--	--	--	--	--	--	738	
92	--	--	--	--	--	--	742	
33	45	6	•	10	7	22	159	060
--	100	13,3	--	22,2	15,6	48,9	--	
9	--	--	--	--	--	--	78	
24	--	--	--	--	--	--	81	
								010
401	1 018	172	107	243	200	403	3 165	
--	100	16,9	--	23,9	19,6	39,6	--	
193	--	--	--	--	--	--	1 582	
208	--	--	--	--	--	--	1 583	
								011
6	17	•	•	4	•	10	64	010
--	100	--	--	23,5	--	58,8	--	
•	--	--	--	--	--	--	36	
•	--	--	--	--	--	--	28	
1 449	4 172	1 373	879	1 076	708	1 015	10 204	020
--	100	32,9	--	25,8	17,0	24,3	--	
736	--	--	--	--	--	--	4 870	
713	--	--	--	--	--	--	5 334	
66	100	10	6	23	14	53	378	030
--	100	10,0	--	23,0	14,0	53,0	--	
31	--	--	--	--	--	--	193	
35	--	--	--	--	--	--	185	
156	295	31	22	75	61	128	983	040
--	100	10,5	--	25,4	20,7	43,4	--	
82	--	--	--	--	--	--	490	
74	--	--	--	--	--	--	493	
63	144	13	8	31	28	72	531	050
--	100	9,0	--	21,5	19,4	50,0	--	
36	--	--	--	--	--	--	276	
27	--	--	--	--	--	--	255	
22	44	8	5	9	8	19	141	060
--	100	18,2	--	20,5	18,2	43,2	--	
•	--	--	--	--	--	--	74	
•	--	--	--	--	--	--	67	
47	125	31	24	29	17	48	366	070
--	100	24,8	--	23,2	13,6	38,4	--	
25	--	--	--	--	--	--	179	
22	--	--	--	--	--	--	187	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGEBIET	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGEBIET
			1	2	3	4	5
080	RODENBACH	INSGESAMT	128	125	3	--	8
		%	100	97,7	2,3	0	--
		MAENNLICH	61	60	1	--	6
		WEIBLICH	67	65	2	--	2
090	ROEDDENAU	INSGESAMT	1 322	1 314	8	.	52
		%	100	99,4	0,6	.	--
		MAENNLICH	661	657	4	.	26
		WEIBLICH	661	657	4	.	26
100	SCHREUFA	INSGESAMT	1 096	1 070	26	7	50
		%	100	97,6	2,4	0,6	--
		MAENNLICH	546	526	20	.	22
		WEIBLICH	550	544	6	.	28
110	VIERMUENDEN	INSGESAMT	801	776	25	8	31
		%	100	96,9	3,1	1,0	--
		MAENNLICH	395	379	16	4	17
		WEIBLICH	406	397	9	4	14
120	WANGERSHAUSEN	INSGESAMT	192	187	5	.	13
		%	100	97,4	2,6	.	--
		MAENNLICH	97	95	2	.	6
		WEIBLICH	95	92	3	--	7
130	WILLERSDORF	INSGESAMT	525	520	5	--	17
		%	100	99,0	1,0	0	--
		MAENNLICH	280	279	1	--	9
		WEIBLICH	245	241	4	--	8
011	FRANKENBERG (EDER),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	16 269	15 780	489	443	1 006
		%	100	97,0	3,0	2,7	--
		MAENNLICH	7 901	7 620	281	258	520
		WEIBLICH	8 368	8 160	208	185	486
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.						
010	ELLNRODE	INSGESAMT	41	40	1	--	1
		%	100	97,6	2,4	0	--
		MAENNLICH	20	19	1	--	1
		WEIBLICH	21	21	--	--	--
020	GEMUENDEN (WOHRA)	INSGESAMT	2 437	2 380	57	72	87
		%	100	97,7	2,3	3,0	--
		MAENNLICH	1 201	1 169	32	.	39
		WEIBLICH	1 236	1 211	25	.	48
030	GRUESEN	INSGESAMT	348	345	3	--	6
		%	100	99,1	0,9	0	--
		MAENNLICH	181	178	3	--	3
		WEIBLICH	167	167	--	--	3
040	HERBELHAUSEN	INSGESAMT	105	103	2	--	1
		%	100	98,1	1,9	0	--
		MAENNLICH	52	51	1	--	1
		WEIBLICH	53	52	1	--	--
050	LEHNHAUSEN	INSGESAMT	109	107	2	.	1
		%	100	98,2	1,8	.	--
		MAENNLICH	55	54	1	--	--
		WEIBLICH	54	53	1	.	1
060	SCHIFFELBACH	INSGESAMT	332	329	3	.	10
		%	100	99,1	0,9	.	--
		MAENNLICH	154	151	3	.	5
		WEIBLICH	178	178	--	.	5
070	SEHLEN	INSGESAMT	254	249	5	.	3
		%	100	98,0	2,0	.	--
		MAENNLICH	122	119	3	--	--
		WEIBLICH	132	130	2	.	3
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 626	3 553	73	76	109
		%	100	98,0	2,0	2,1	--
		MAENNLICH	1 785	1 741	44	37	49
		WEIBLICH	1 841	1 812	29	39	60

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ..., BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
136	128	10	27	41	24	26	080
--	--	7,8	21,1	32,0	18,8	20,3	
67	61	3	16	20	12	10	
69	67	7	11	21	12	16	
1 374	1 322	79	189	509	269	276	090
--	--	6,0	14,3	38,5	20,3	20,9	
687	661	45	104	262	137	113	
687	661	34	85	247	132	163	
1 146	1 083	78	162	429	201	226	100
--	--	7,1	14,8	39,1	18,3	20,6	
568	534	38	82	220	106	100	
578	549	40	80	209	95	126	
832	794	34	112	285	198	172	110
--	--	4,2	14,0	35,6	24,7	21,5	
412	389	17	60	147	105	66	
420	405	17	52	138	93	106	
205	190	11	29	56	55	41	120
--	--	5,7	15,1	29,2	28,6	21,4	
103	95	4	19	30	28	16	
102	95	7	10	26	27	25	
542	525	37	82	207	106	93	130
--	--	7,0	15,6	39,4	20,2	17,7	
289	280	22	45	113	59	41	
253	245	15	37	94	47	52	
							011
17 275	16 158	1 024	2 280	6 372	3 011	3 582	
--	--	6,3	14,0	39,2	18,5	22,0	
8 421	7 817	544	1 179	3 260	1 535	1 383	
8 854	8 341	480	1 101	3 112	1 476	2 199	
							012
42	40	.	12	13	.	8	010
--	--	.	29,3	31,7	.	19,5	
21	19	.	5	6	.	4	
21	21	--	7	7	3	4	
2 524	2 425	148	340	903	509	537	020
--	--	6,1	14,0	37,1	20,9	22,0	
1 240	1 193	77	173	475	265	211	
1 284	1 232	71	167	428	244	326	
354	347	25	45	124	68	86	030
--	--	7,2	12,9	35,6	19,5	24,7	
184	180	16	30	67	34	34	
170	167	9	15	57	34	52	
106	105	.	10	34	.	34	040
--	--	.	9,5	32,4	.	32,4	
53	52	.	6	19	.	12	
53	53	.	4	15	.	22	
110	109	3	16	40	22	28	050
--	--	2,8	14,7	36,7	20,2	25,7	
55	55	3	5	24	13	10	
55	54	--	11	16	9	18	
342	329	20	60	121	61	70	060
--	--	6,0	18,1	36,4	18,4	21,1	
159	151	9	21	64	28	32	
183	178	11	39	57	33	38	
257	252	14	38	98	53	51	070
--	--	5,5	15,0	38,6	20,9	20,1	
122	121	.	16	49	.	26	
135	131	.	22	49	.	25	
							012
3 735	3 607	216	521	1 333	742	814	
--	--	6,0	14,4	36,8	20,5	22,4	
1 834	1 771	115	256	704	381	329	
1 901	1 836	101	265	629	361	485	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
080	RODENBACH	INSGESAMT	50	68	--	.	.
		%	39,1	53,1	--	.	.
		MAENNLICH	.	34	--	.	.
		WEIBLICH	.	34	--	.	.
090	ROEDDENAU	INSGESAMT	497	684	.	118.	23
		%	37,6	51,7	--	8,9	1,7
		MAENNLICH	282	345	.	22	12
		WEIBLICH	215	339	.	96	11
100	SCHREUFA	INSGESAMT	386	618	.	75	17
		%	35,2	56,4	--	6,8	1,6
		MAENNLICH	216	309	--	15	6
		WEIBLICH	170	309	.	60	11
110	VIERMUENDEN	INSGESAMT	309	393	6	77	22
		%	38,6	49,1	--	9,6	2,7
		MAENNLICH	172	195	3	16	12
		WEIBLICH	137	198	3	61	10
120	WANGERSHAUSEN	INSGESAMT	60	112	--	.	.
		%	31,3	58,3	--	.	.
		MAENNLICH	37	56	--	.	.
		WEIBLICH	23	56	--	.	.
130	WILLERSDORF	INSGESAMT	220	280	--	21	4
		%	41,9	53,3	--	4,0	0,8
		MAENNLICH	135	140	--	.	.
		WEIBLICH	85	140	--	.	.
011	FRANKENBERG (EDER),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	6 352	7 976	218	1 442	499
		%	39,0	49,0	--	8,9	3,1
		MAENNLICH	3 462	3 993	115	237	209
		WEIBLICH	2 890	3 983	103	1 205	290
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.						
010	ELLNRODE	INSGESAMT	.	22	--	.	--
		%	.	53,7	--	.	0
		MAENNLICH	9	11	--	--	--
		WEIBLICH	.	11	--	.	--
020	GEMUENDEN (WOHRA)	INSGESAMT	883	1 255	.	241	58
		%	36,2	51,5	--	9,9	2,4
		MAENNLICH	497	628	.	49	27
		WEIBLICH	386	627	.	192	31
030	GRUESEN	INSGESAMT	127	180	--	36	5
		%	36,5	51,7	--	10,3	1,4
		MAENNLICH	80	91	--	.	.
		WEIBLICH	47	89	--	.	.
040	HERBELHAUSEN	INSGESAMT	.	56	--	10	.
		%	.	53,3	--	9,5	.
		MAENNLICH	.	28	--	--	.
		WEIBLICH	.	28	--	10	.
050	LEHNHAUSEN	INSGESAMT	41	51	.	12	5
		%	37,6	46,8	--	11,0	4,6
		MAENNLICH	.	26	--	.	.
		WEIBLICH	.	25	.	.	.
060	SCHIFFELBACH	INSGESAMT	125	177	.	27	3
		%	37,7	53,3	--	8,1	0,9
		MAENNLICH	59	88	.	.	.
		WEIBLICH	66	89	--	.	.
070	SEHLEN	INSGESAMT	97	139	.	.	.
		%	38,2	54,7	--	.	.
		MAENNLICH	46	69	--	.	.
		WEIBLICH	51	70	.	.	.
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 327	1 880	46	343	76
		%	36,6	51,8	--	9,5	2,1
		MAENNLICH	736	941	22	69	39
		WEIBLICH	591	939	24	274	37

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEN LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN GELD- u. HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
43 33,6 31 12	• • • •	46 100 31 15	-- -- -- --	• • • 3	15 32,6 • •	• • • •	19 41,3 • •	080
543 41,1 372 171	35 2,6 16 19	568 100 380 188	-- -- -- --	11 1,9 7 4	335 59,0 247 88	73 12,9 48 25	149 26,2 78 71	090
401 36,6 282 119	41 3,7 30 11	430 100 288 142	• -- • •	10 2,3 • •	197 45,8 160 37	60 14,0 • •	163 37,9 86 77	100
326 40,7 229 97	39 4,9 20 19	332 100 232 100	• -- • --	12 3,6 8 4	161 48,5 139 22	37 11,1 20 17	122 36,7 65 57	110
74 38,5 58 16	5 2,6 • •	76 100 59 17	-- -- -- --	• • -- •	43 56,6 39 4	4 5,3 • •	• • • •	120
215 41,0 154 61	14 2,7 10 4	230 100 157 73	-- -- -- --	24 10,4 17 7	116 50,4 89 27	27 11,7 21 6	63 27,4 30 33	130
6 370 39,2 4 184 2 186	828 5,1 432 396	6 712 100 4 284 2 428	160 -- 123 37	220 3,3 156 64	2 752 41,0 2 121 631	1 026 15,3 560 466	2 714 40,4 1 447 1 267	011
9 22,0 • •	• • • --	15 100 9 6	-- -- -- --	9 60,0 • •	• • • •	• • • •	-- 0 -- --	012 010
922 37,8 627 295	94 3,9 49 45	1 035 100 657 378	• -- • •	48 4,6 33 15	479 46,3 334 145	169 16,3 100 69	339 32,8 190 149	020
152 43,7 94 58	6 1,7 3 3	158 100 96 62	-- -- -- --	12 7,6 • •	71 44,9 50 21	18 11,4 • •	57 36,1 28 29	030
34 32,4 • •	• • • 3	43 100 30 13	-- -- -- --	19 44,2 13 6	• • • •	• • • •	5 11,6 • •	040
41 37,6 27 14	9 8,3 • •	44 100 28 16	• -- -- •	11 25,0 • •	13 29,5 8 5	8 18,2 • •	12 27,3 • •	050
122 36,7 84 38	12 3,6 5 7	131 100 87 44	• -- • --	29 22,1 16 13	54 41,2 35 19	21 16,0 16 5	27 20,6 20 7	060
114 44,9 70 44	6 2,4 • •	129 100 72 57	-- -- -- --	14 10,9 9 5	48 37,2 29 19	18 14,0 11 7	49 38,0 23 26	070
1 394 38,4 937 457	132 3,6 70 62	1 555 100 979 576	39 -- 21 18	142 9,1 96 46	685 44,1 471 214	239 15,4 143 96	489 31,4 269 220	012

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
080	RODENBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	10 21,7 7 3	13 28,3 6 7	23 50,0 18 5	• -- • --	
090	ROEDDENAU	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	35 6,2 23 12	208 36,6 120 88	325 57,2 237 88	36 -- 17 19	
100	SCHREUFA	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	33 7,7 24 9	209 48,6 120 89	188 43,7 144 44	46 -- 28 18	
110	VIERMUENDEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	32 9,6 22 10	129 38,9 70 59	171 51,5 140 31	30 -- 16 14	
120	WANGERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	• • -- •	• • 12 •	59 77,6 47 12	• -- • --	
130	WILLERSDORF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	31 13,5 19 12	73 31,7 41 32	126 54,8 97 29	16 -- 13 3	
011	FRANKENBERG (EDER),ST. ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	749 11,2 497 252	3 154 47,0 1 718 1 436	2 809 41,9 2 069 740	574 -- 335 239	
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.						
010	ELLNRODE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	• • • •	• • • •	3 20,0 3 --	-- -- -- --	
020	GEMUENDEN (WOHRA)	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	129 12,5 85 44	413 39,9 225 188	493 47,6 347 146	77 -- 44 33	
030	GRUESEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	10 6,3 10 --	54 34,2 30 24	94 59,5 56 38	6 -- • •	
040	HERBELHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	17 39,5 11 6	6 14,0 3 3	20 46,5 16 4	5 -- • •	
050	LEHNHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	• • • •	• • • •	32 72,7 21 11	8 -- • •	
060	SCHIFFELBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	34 26,0 19 15	36 27,5 24 12	61 46,6 44 17	9 -- 4 5	
070	SEHLEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 16,3 16 5	42 32,6 21 21	66 51,2 35 31	7 -- 3 4	
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST. ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	223 14,3 147 76	563 36,2 310 253	769 49,5 522 247	112 -- 62 50	

2) VON SPALTE 20

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBIET		
			1	2	3	4	5
013	HAINA (KLOSTER)						
010	ALTENHAINA	INSGESAMT	54	51	3	--	--
		%	100	94,4	5,6	0	--
		MAENNLICH	22	22	--	--	--
		WEIBLICH	32	29	3	--	--
020	BATTENHAUSEN	INSGESAMT	291	284	7	.	10
		%	100	97,6	2,4	.	--
		MAENNLICH	135	130	5	.	6
		WEIBLICH	156	154	2	.	4
030	BOCKENDORF	INSGESAMT	104	99	5	.	2
		%	100	95,2	4,8	.	--
		MAENNLICH	54	52	2	.	1
		WEIBLICH	50	47	3	--	1
040	DODENHAUSEN	INSGESAMT	392	380	12	--	5
		%	100	96,9	3,1	0	--
		MAENNLICH	200	193	7	--	2
		WEIBLICH	192	187	5	--	3
050	HADDENBERG	INSGESAMT	30	29	1	--	--
		%	100	96,7	3,3	0	--
		MAENNLICH	14	14	--	--	--
		WEIBLICH	16	15	1	--	--
060	HAINA (KLOSTER)	INSGESAMT	858	841	17	6	25
		%	100	98,0	2,0	0,7	--
		MAENNLICH	505	497	8	.	14
		WEIBLICH	353	344	9	.	11
070	HALGEHAUSEN	INSGESAMT	350	341	9	--	3
		%	100	97,4	2,6	0	--
		MAENNLICH	184	180	4	--	--
		WEIBLICH	166	161	5	--	3
080	HUETTENRODE	INSGESAMT	51	50	1	--	--
		%	100	98,0	2,0	0	--
		MAENNLICH	24	23	1	--	--
		WEIBLICH	27	27	--	--	--
090	LOEHLBACH	INSGESAMT	1 353	1 325	28	12	27
		%	100	97,9	2,1	0,9	--
		MAENNLICH	660	646	14	6	20
		WEIBLICH	693	679	14	6	7
100	MOHNHAUSEN	INSGESAMT	78	76	2	4	5
		%	100	97,4	2,6	5,1	--
		MAENNLICH	45	44	1	4	5
		WEIBLICH	33	32	1	--	--
110	OBERHOLZHAUSEN	INSGESAMT	119	118	1	--	--
		%	100	99,2	0,8	0	--
		MAENNLICH	59	58	1	--	--
		WEIBLICH	60	60	--	--	--
120	ROEMERSHAUSEN	INSGESAMT	130	129	1	.	4
		%	100	99,2	0,8	.	--
		MAENNLICH	65	65	--	--	2
		WEIBLICH	65	64	1	.	2
013	HAINA (KLOSTER)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 810	3 723	87	27	81
		%	100	97,7	2,3	0,7	--
		MAENNLICH	1 967	1 924	43	17	50
		WEIBLICH	1 843	1 799	44	10	31
014	HATZFELD (EDER),STADT						
010	BIEBIGHAUSEN	INSGESAMT	16	15	1	--	4
		%	100	93,8	6,3	0	--
		MAENNLICH	6	6	--	--	1
		WEIBLICH	10	9	1	--	3
020	EIFA	INSGESAMT	397	352	45	4	43
		%	100	88,7	11,3	1,0	--
		MAENNLICH	209	173	36	.	28
		WEIBLICH	188	179	9	.	15

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
							013
54	52	.	.	17	12	11	010
--	--	--	7	31,5	22,2	20,4	
22	22	--	.	7	5	3	
32	30	.	.	10	7	8	
							020
301	288	14	39	85	77	76	
--	--	4,8	13,4	29,2	26,5	26,1	
141	133	7	17	42	41	28	
160	155	7	22	43	36	48	
							030
106	102	4	17	36	23	24	
--	--	3,8	16,3	34,6	22,1	23,1	
55	53	.	.	18	13	11	
51	49	.	.	18	10	13	
							040
397	392	18	58	155	84	77	
--	--	4,6	14,8	39,5	21,4	19,6	
202	200	11	24	88	42	35	
195	192	7	34	67	42	42	
							050
30	29	--	7	7	6	10	
--	--	0	23,3	23,3	20,0	33,3	
14	14	--	.	--	.	4	
16	15	--	.	7	.	6	
							060
883	853	17	67	278	217	279	
--	--	2,0	7,8	32,4	25,3	32,5	
519	501	8	31	176	144	146	
364	352	9	36	102	73	133	
							070
353	349	27	56	137	63	67	
--	--	7,7	16,0	39,1	18,0	19,1	
184	183	14	28	82	36	24	
169	166	13	28	55	27	43	
							080
51	50	.	.	18	7	14	
--	--	.	.	35,3	13,7	27,5	
24	23	.	.	9	3	6	
27	27	.	.	9	4	8	
							090
1 380	1 344	88	209	526	290	240	
--	--	6,5	15,4	38,9	21,4	17,7	
680	654	42	106	274	139	99	
700	690	46	103	252	151	141	
							100
83	78	5	10	23	20	20	
--	--	6,4	12,8	29,5	25,6	25,6	
50	45	.	.	15	.	9	
33	33	.	.	8	.	11	
							110
119	118	15	15	44	22	23	
--	--	12,6	12,6	37,0	18,5	19,3	
59	58	8	5	24	14	8	
60	60	7	10	20	8	15	
							120
134	130	13	17	50	27	23	
--	--	10,0	13,1	38,5	20,8	17,7	
67	65	5	10	25	15	10	
67	65	8	7	25	12	13	
							013
3 891	3 785	209	513	1 376	848	864	
--	--	5,5	13,5	36,1	22,3	22,7	
2 017	1 951	106	251	760	467	383	
1 874	1 834	103	262	616	381	481	
							014
20	16	.	--	7	.	3	
--	--	--	0	43,8	.	18,8	
7	6	--	--	.	.	--	
13	10	.	--	.	.	3	
							020
440	398	24	46	190	77	60	
--	--	6,0	11,6	47,9	19,4	15,1	
237	210	12	22	110	44	21	
203	188	12	24	80	33	39	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
013	HAINA (KLOSTER)						
010	ALTENHAINA	INSGESAMT	20	28	--	6	--
		%	37,0	51,9	--	11,1	0
		MAENNlich	8	14	--	--	--
		WEIBlich	12	14	--	6	--
020	BATTENHAUSEN	INSGESAMT	100	147	*	35	9
		%	34,4	50,5	--	12,0	3,1
		MAENNlich	49	73	*	.	.
		WEIBlich	51	74	--	.	.
030	BOCKENDORF	INSGESAMT	36	64	*	4	--
		%	34,6	61,5	--	3,8	0
		MAENNlich	.	32	*	.	--
		WEIBlich	.	32	--	.	--
040	DODENHAUSEN	INSGESAMT	153	195	--	39	5
		%	39,0	49,7	--	9,9	1,3
		MAENNlich	88	97	--	.	.
		WEIBlich	65	98	--	.	.
050	HADDENBERG	INSGESAMT	15	12	--	3	--
		%	50,0	40,0	--	10,0	0
		MAENNlich	.	6	--	.	--
		WEIBlich	.	6	--	.	--
060	HAINA (KLOSTER)	INSGESAMT	442	304	*	74	38
		%	51,5	35,4	--	8,6	4,4
		MAENNlich	314	154	--	15	22
		WEIBlich	128	150	*	59	16
070	HALGEHAUSEN	INSGESAMT	148	169	--	29	4
		%	42,3	48,3	--	8,3	1,1
		MAENNlich	94	85	--	5	--
		WEIBlich	54	84	--	24	4
080	HUETTENRODE	INSGESAMT	.	27	--	7	.
		%	.	52,9	--	13,7	.
		MAENNlich	.	14	--	--	.
		WEIBlich	7	13	--	7	--
090	LOEHLBACH	INSGESAMT	510	708	8	116	19
		%	37,7	52,3	--	8,6	1,4
		MAENNlich	276	352	*	23	9
		WEIBlich	234	356	*	93	10
100	MOHNHAUSEN	INSGESAMT	.	40	*	5	.
		%	.	51,3	--	6,4	.
		MAENNlich	.	21	*	.	.
		WEIBlich	10	19	--	.	.
110	OBERHOLZHAUSEN	INSGESAMT	49	60	--	7	3
		%	41,2	50,4	--	5,9	2,5
		MAENNlich	26	30	--	.	.
		WEIBlich	23	30	--	.	.
120	ROEMERSHAUSEN	INSGESAMT	57	65	*	8	--
		%	43,8	50,0	--	6,2	0
		MAENNlich	.	33	--	.	--
		WEIBlich	.	32	*	.	--
013	HAINA (KLOSTER)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 575	1 819	14	333	83
		%	41,3	47,7	--	8,7	2,2
		MAENNlich	942	911	8	67	47
		WEIBlich	633	908	6	266	36
014	HATZFELD (EDER),STADT						
010	BIEBIGHAUSEN	INSGESAMT	6	6	--	4	--
		%	37,5	37,5	--	25,0	0
		MAENNlich	3	3	--	--	--
		WEIBlich	3	3	--	4	--
020	EIFA	INSGESAMT	167	185	*	31	14
		%	42,1	46,6	--	7,8	3,5
		MAENNlich	102	95	*	5	7
		WEIBlich	65	90	*	26	7

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN GELD- / HILFE- SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								013
23	5	25	--	11	3	--	11	010
42,6	9,3	100	--	44,0	12,0	0	44,0	
12	.	12	--	7	.	--	.	
11	.	13	--	4	.	--	.	
97	18	111	--	5	37	13	56	020
33,3	6,2	100	--	4,5	33,3	11,7	50,5	
62	11	66	--	.	32	.	24	
35	7	45	--	.	5	.	32	
36	3	43	.	7	8	.	.	030
34,6	2,9	100	--	16,3	18,6	.	.	
27	.	31	--	7	8	--	16	
9	.	12	--	--	--	.	.	
162	10	171	--	7	74	18	72	040
41,3	2,6	100	--	4,1	43,3	10,5	42,1	
115	6	119	--	.	57	.	48	
47	4	52	--	.	17	.	24	
11	--	12	--	4	.	.	.	050
36,7	0	100	--	33,3	.	.	.	
4	--	4	--	.	.	--	--	
7	--	8	--	.	.	.	.
242	257	259	.	8	57	29	165	060
28,2	30,0	100	--	3,1	22,0	11,2	63,7	
158	209	163	--	.	47	.	94	
84	48	96	--	.	10	.	71	
133	21	163	--	13	58	17	75	070
38,0	6,0	100	--	8,0	35,6	10,4	46,0	
99	14	119	--	.	53	.	47	
34	7	44	--	.	5	.	28	
16	.	17	--	3	.	.	6	080
31,4	.	100	--	17,6	.	.	35,3	
11	.	11	--	3	.	--	.	
5	.	6	--	--	.	.	.	
548	46	597	6	12	208	75	302	090
40,5	3,4	100	--	2,0	34,8	12,6	50,6	
370	26	384	--	.	184	.	147	
178	20	213	--	.	24	.	155	
33	4	38	.	14	13	4	7	100
42,3	5,1	100	--	36,8	34,2	10,5	18,4	
24	.	26	--	11	9	.	.	
9	.	12	--	3	4	.	.	
47	11	47	--	10	17	8	12	110
39,5	9,2	100	--	21,3	36,2	17,0	25,5	
31	7	31	--	6	13	5	7	
16	4	16	--	4	4	3	5	
49	.	53	--	8	23	6	16	120
37,7	.	100	--	15,1	43,4	11,3	30,2	
38	--	39	--	.	20	.	10	
11	.	14	--	.	3	.	6	
								013
1 397	380	1 536	10	102	507	174	753	
36,7	10,0	100	--	6,6	33,0	11,3	49,0	
951	279	1 005	7	78	432	92	403	
446	101	531	3	24	75	82	350	
								014
6	.	7	--	.	4	--	.	010
37,5	--	100	--	.	57,1	0	.	
6	--	.	--	.	4	--	.	
--	.	.	--	.	--	--	.	
159	58	170	.	24	84	18	44	020
40,1	14,6	100	--	14,1	49,4	10,6	25,9	
110	43	.	--	.	60	10	.	
49	15	.	--	.	24	8	.	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
013	HAINA (KLOSTER)						
010	ALTENHAINA	INSGESAMT	12	6	7	--	
		%	48,0	24,0	28,0	--	
		MAENNlich	8	.	.	--	
		WEIBlich	4	.	.	--	
020	BATTENHAUSEN	INSGESAMT	12	47	52	11	
		%	10,8	42,3	46,8	--	
		MAENNlich	7	22	37	7	
		WEIBlich	5	25	15	4	
030	BOCKENDORF	INSGESAMT	8	21	14	.	
		%	18,6	48,8	32,6	--	
		MAENNlich	8	12	11	.	
		WEIBlich	--	9	3	--	
040	DODENHAUSEN	INSGESAMT	16	66	89	10	
		%	9,4	38,6	52,0	--	
		MAENNlich	11	40	68	4	
		WEIBlich	5	26	21	6	
050	HADDENBERG	INSGESAMT	5	4	3	--	
		%	41,7	33,3	25,0	--	
		MAENNlich	.	--	.	--	
		WEIBlich	.	4	.	--	
060	HAINA (KLOSTER)	INSGESAMT	23	151	85	16	
		%	8,9	58,3	32,8	--	
		MAENNlich	13	97	53	11	
		WEIBlich	10	54	32	5	
070	HALGEHAUSEN	INSGESAMT	19	61	83	3	
		%	11,7	37,4	50,9	--	
		MAENNlich	15	40	64	.	
		WEIBlich	4	21	19	.	
080	HUETTENRODE	INSGESAMT	4	5	8	4	
		%	23,5	29,4	47,1	--	
		MAENNlich	4	.	.	.	
		WEIBlich	--	.	.	.	
090	LOEHLBACH	INSGESAMT	50	250	297	33	
		%	8,4	41,9	49,7	--	
		MAENNlich	27	138	219	19	
		WEIBlich	23	112	78	14	
100	MOHNHAUSEN	INSGESAMT	14	9	15	.	
		%	36,8	23,7	39,5	--	
		MAENNlich	9	5	12	.	
		WEIBlich	5	4	3	--	
110	OBERHOLZHAUSEN	INSGESAMT	8	16	23	8	
		%	17,0	34,0	48,9	--	
		MAENNlich	5	11	15	4	
		WEIBlich	3	5	8	4	
120	ROEMERSHAUSEN	INSGESAMT	9	19	25	.	
		%	17,0	35,8	47,2	--	
		MAENNlich	.	10	.	--	
		WEIBlich	.	9	.	.	
013	HAINA (KLOSTER)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	180	655	701	90	
		%	11,7	42,6	45,6	--	
		MAENNlich	116	379	510	51	
		WEIBlich	64	276	191	39	
014	HATZFELD (EDER),STADT						
010	BIEBIGHAUSEN	INSGESAMT	3	--	4	.	
		%	42,9	0	57,1	--	
		MAENNlich	.	--	.	--	
		WEIBlich	.	--	.	.	
020	EIFA	INSGESAMT	18	46	106	11	
		%	10,6	27,1	62,4	--	
		MAENNlich	.	.	.	.
		WEIBlich	.	.	.	.

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	2	3	4 UND MEHR		
30	31	32	33	34	35	36	37	
								013
13	15	.	.	.	4	6	54	010
--	100	--	--	--	26,7	40,0	--	
7	--	--	--	--	--	--	22	
6	--	--	--	--	--	--	32	
34	121	44	31	34	23	20	283	020
--	100	36,4	--	28,1	19,0	16,5	--	
16	--	--	--	--	--	--	131	
18	--	--	--	--	--	--	152	
13	28	.	--	7	.	14	106	030
--	100	.	--	25,0	--	50,0	--	
6	--	--	--	--	--	--	55	
7	--	--	--	--	--	--	51	
58	129	24	11	23	35	47	397	040
--	100	18,6	--	17,8	27,1	36,4	--	
23	--	--	--	--	--	--	202	
35	--	--	--	--	--	--	195	
7	7	--	--	.	.	4	30	050
--	100	0	--	--	--	57,1	--	
.	--	--	--	--	--	--	14	
.	--	--	--	--	--	--	16	
67	250	65	46	88	43	54	616	060
--	100	26,0	--	35,2	17,2	21,6	--	
32	--	--	--	--	--	--	293	
35	--	--	--	--	--	--	323	
50	105	13	10	21	27	44	343	070
--	100	12,4	--	20,0	25,7	41,9	--	
23	--	--	--	--	--	--	175	
27	--	--	--	--	--	--	168	
4	15	.	--	5	.	6	51	080
--	100	.	--	33,3	--	40,0	--	
.	--	--	--	--	--	--	24	
.	--	--	--	--	--	--	27	
191	443	74	53	92	102	175	1 376	090
--	100	16,7	--	20,8	23,0	39,5	--	
101	--	--	--	--	--	--	678	
90	--	--	--	--	--	--	698	
9	22	.	.	4	.	13	81	100
--	100	.	--	18,2	--	59,1	--	
.	--	--	--	--	--	--	48	
.	--	--	--	--	--	--	33	
17	31	5	3	5	5	16	119	110
--	100	16,1	--	16,1	16,1	51,6	--	
7	--	--	--	--	--	--	59	
10	--	--	--	--	--	--	60	
16	37	5	.	5	7	20	131	120
--	100	13,5	--	13,5	18,9	54,1	--	
8	--	--	--	--	--	--	65	
8	--	--	--	--	--	--	66	
								013
479	1 203	236	159	288	260	419	3 587	
--	100	19,6	--	23,9	21,6	34,8	--	
237	--	--	--	--	--	--	1 766	
242	--	--	--	--	--	--	1 821	
								014
--	.	.	.	.	.	.	16	010
--	--	--	--	--	--	--	6	
--	--	--	--	--	--	--	10	
38	.	.	.	.	.	.	364	020
--	--	--	--	--	--	--	--	
19	--	--	--	--	--	--	178	
19	--	--	--	--	--	--	186	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
			1	2	3	4	5
030	HATZFELD (EDER)	INSGESAMT	1 614	1 568	46	33	141
		%	100	97,1	2,9	2,0	--
		MAENNLICH	784	760	24	16	75
		WEIBLICH	830	808	22	17	66
040	HOLZHAUSEN	INSGESAMT	442	430	12	4	103
		%	100	97,3	2,7	0,9	--
		MAENNLICH	214	206	8	.	51
		WEIBLICH	228	224	4	.	52
050	REDDIGHAUSEN	INSGESAMT	803	780	23	15	71
		%	100	97,1	2,9	1,9	--
		MAENNLICH	409	393	16	7	37
		WEIBLICH	394	387	7	8	34
014	HATZFELD (EDER),STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	3 272	3 145	127	56	362
		%	100	96,1	3,9	1,7	--
		MAENNLICH	1 622	1 538	84	28	192
		WEIBLICH	1 650	1 607	43	28	170
015	KORBACH,KREISSTADT						
010	ALLERINGHAUSEN	INSGESAMT	111	111	--	--	7
		%	100	100,0	0	0	--
		MAENNLICH	58	58	--	--	2
		WEIBLICH	53	53	--	--	5
020	EPPE	INSGESAMT	652	649	3	--	29
		%	100	99,5	0,5	0	--
		MAENNLICH	318	317	1	--	13
		WEIBLICH	334	332	2	--	16
030	GOLDHAUSEN	INSGESAMT	301	295	6	--	13
		%	100	98,0	2,0	0	--
		MAENNLICH	143	140	3	--	7
		WEIBLICH	158	155	3	--	6
040	HELMSCHEID	INSGESAMT	167	165	2	.	16
		%	100	98,8	1,2	.	--
		MAENNLICH	87	86	1	--	6
		WEIBLICH	80	79	1	.	10
050	HILLERSHAUSEN	INSGESAMT	300	295	5	3	20
		%	100	98,3	1,7	1,0	--
		MAENNLICH	140	137	3	--	6
		WEIBLICH	160	158	2	3	14
060	KORBACH	INSGESAMT	16 817	16 375	442	984	1 135
		%	100	97,4	2,6	5,9	--
		MAENNLICH	7 944	7 696	248	587	609
		WEIBLICH	8 873	8 679	194	397	526
070	LELBACH	INSGESAMT	563	556	7	3	61
		%	100	98,8	1,2	0,5	--
		MAENNLICH	278	274	4	.	32
		WEIBLICH	285	282	3	.	29
080	LENGEFELD	INSGESAMT	409	405	4	44	35
		%	100	99,0	1,0	10,8	--
		MAENNLICH	215	214	1	35	16
		WEIBLICH	194	191	3	9	19
090	MEINERINGHAUSEN	INSGESAMT	768	753	15	4	34
		%	100	98,0	2,0	0,5	--
		MAENNLICH	359	349	10	4	20
		WEIBLICH	409	404	5	--	14
100	NIEDER-ENSE	INSGESAMT	241	238	3	.	9
		%	100	98,8	1,2	.	--
		MAENNLICH	119	117	2	--	6
		WEIBLICH	122	121	1	.	3
110	NIEDER-SCHLEIDERN	INSGESAMT	164	163	1	--	21
		%	100	99,4	0,6	0	--
		MAENNLICH	88	87	1	--	11
		WEIBLICH	76	76	--	--	10

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ..., BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
1 755	1 602	126	225	592	350	321	030
--	--	7,8	13,9	36,7	21,7	19,9	
859	777	60	109	307	180	128	
896	825	66	116	285	170	193	
545	438	.	59	155	.	122	040
--	--	.	13,3	35,1	.	27,6	
265	211	10	33	.	.	46	
280	227	.	26	.	.	76	
874	800	34	116	335	145	173	050
--	--	4,2	14,4	41,7	18,1	21,5	
446	407	16	56	189	72	76	
428	393	18	60	146	73	97	
3 634	3 254	205	446	1 279	663	679	014
--	--	6,3	13,6	39,1	20,3	20,8	
1 814	1 611	98	220	693	340	271	
1 820	1 643	107	226	586	323	408	
118	111	5	14	38	30	24	015
--	--	4,5	12,6	34,2	27,0	21,6	
60	58	.	.	24	14	11	
58	53	.	.	14	16	13	
681	651	60	98	259	118	117	020
--	--	9,2	15,0	39,7	18,1	17,9	
331	317	31	52	126	62	47	
350	334	29	46	133	56	70	
314	297	19	40	125	57	60	030
--	--	6,3	13,3	41,5	18,9	19,9	
150	141	6	21	65	29	22	
164	156	13	19	60	28	38	
183	167	3	10	65	49	40	040
--	--	1,8	6,0	38,9	29,3	24,0	
93	87	.	.	36	27	16	
90	80	.	.	29	22	24	
320	300	29	57	125	37	52	050
--	--	9,7	19,0	41,7	12,3	17,3	
146	140	15	26	58	21	20	
174	160	14	31	67	16	32	
17 952	16 715	821	2 071	6 255	3 344	4 326	060
--	--	4,9	12,3	37,2	19,9	25,7	
8 553	7 875	450	1 091	3 168	1 693	1 542	
9 399	8 840	371	980	3 087	1 651	2 784	
624	562	28	102	208	112	113	070
--	--	5,0	18,1	36,9	19,9	20,1	
310	277	15	48	104	59	52	
314	285	13	54	104	53	61	
444	408	17	67	150	84	91	080
--	--	4,2	16,4	36,7	20,5	22,2	
231	215	9	34	91	43	38	
213	193	8	33	59	41	53	
802	762	39	96	296	162	175	090
--	--	5,1	12,5	38,5	21,1	22,8	
379	353	17	42	153	81	66	
423	409	22	54	143	81	109	
250	240	15	33	94	60	39	100
--	--	6,2	13,7	39,0	24,9	16,2	
125	118	6	17	49	27	20	
125	122	9	16	45	33	19	
185	164	8	23	66	23	44	110
--	--	4,9	14,0	40,2	14,0	26,8	
99	88	.	.	39	12	18	
86	76	.	.	27	11	26	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
030	HATZFELD (EDER)	INSGESAMT	581	864	20	137	32
		%	36,0	53,5	--	8,5	2,0
		MAENNlich	312	433	11	23	16
		WEIBlich	269	431	9	114	16
040	HOLZHAUSEN	INSGESAMT	150	225	.	52	15
		%	33,9	50,9	--	11,8	3,4
		MAENNlich	86	113	.	8	7
		WEIBlich	64	112	.	44	8
050	REDDIGHAUSEN	INSGESAMT	301	417	9	66	19
		%	37,5	51,9	--	8,2	2,4
		MAENNlich	173	212	.	15	9
		WEIBlich	128	205	.	51	10
014	HATZFELD (EDER),STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 205	1 697	34	290	80
		%	36,8	51,9	--	8,9	2,4
		MAENNlich	676	856	18	51	39
		WEIBlich	529	841	16	239	41
015	KORBACH,KREISSTADT						
010	ALLERINGHAUSEN	INSGESAMT	43	59	--	.	.
		%	38,7	53,2	--	.	.
		MAENNlich	25	30	--	.	.
		WEIBlich	18	29	--	6	--
020	EPPE	INSGESAMT	264	332	--	50	6
		%	40,5	50,9	--	7,7	0,9
		MAENNlich	139	166	--	.	.
		WEIBlich	125	166	--	.	.
030	GOLDHAUSEN	INSGESAMT	111	159	--	.	.
		%	36,9	52,8	--	.	.
		MAENNlich	61	78	--	4	--
		WEIBlich	50	81	--	.	.
040	HELMSCHIED	INSGESAMT	61	86	.	13	7
		%	36,5	51,5	--	7,8	4,2
		MAENNlich	39	42	--	3	3
		WEIBlich	22	44	.	10	4
050	HILLERSHAUSEN	INSGESAMT	126	150	.	20	4
		%	42,0	50,0	--	6,7	1,3
		MAENNlich	62	75	--	.	.
		WEIBlich	64	75	.	.	.
060	KORBACH	INSGESAMT	5 900	8 397	503	1 824	696
		%	35,1	49,9	--	10,8	4,1
		MAENNlich	3 201	4 222	299	232	289
		WEIBlich	2 699	4 175	204	1 592	407
070	LELBACH	INSGESAMT	219	296	.	40	8
		%	38,9	52,6	--	7,1	1,4
		MAENNlich	119	148	.	7	4
		WEIBlich	100	148	.	33	4
080	LENGEFELD	INSGESAMT	176	198	6	25	10
		%	43,0	48,4	--	6,1	2,4
		MAENNlich	109	100	.	3	3
		WEIBlich	67	98	.	22	7
090	HEINERINGHAUSEN	INSGESAMT	274	414	4	69	11
		%	35,7	53,9	--	9,0	1,4
		MAENNlich	140	208	4	7	4
		WEIBlich	134	206	--	62	7
100	NIEDER-ENSE	INSGESAMT	92	125	.	20	4
		%	38,2	51,9	--	8,3	1,7
		MAENNlich	.	62	--	5	.
		WEIBlich	.	63	.	15	.
110	NIEDER-SCHLEIDERN	INSGESAMT	69	74	--	.	.
		%	42,1	45,1	--	.	.
		MAENNlich	45	37	--	6	--
		WEIBlich	24	37	--	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIR- TSCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
675 41,8 468 207	43 2,7 22 21	734 100 474 260	14 -- 10 4	22 3,0 16 6	450 61,3 332 118	79 10,8 42 37	183 24,9 84 99	030
175 39,6 122 53	. . 6 .	200 100 131 69	. -- . .	14 7,0 7 7	136 68,0 101 35	13 6,5 5 8	37 18,5 18 19	040
304 37,9 212 92	44 5,5 29 15	339 100 224 115	7 -- . .	. . . --	242 71,4 184 58	35 10,3 10 25	. . . 32	050
1 319 40,3 918 401	154 4,7 100 54	1 450 100 947 503	25 -- 18 7	63 4,3 43 20	916 63,2 681 235	145 10,0 67 78	326 22,5 156 170	014
40 36,0 32 8	5 4,5 . .	40 100 32 8	-- -- -- --	4 10,0 4 --	20 50,0 . .	6 15,0 . .	10 25,0 5 5	015
229 35,1 169 60	15 2,3 6 9	283 100 187 96	-- -- -- --	22 7,8 12 10	129 45,6 109 20	64 22,6 28 36	68 24,0 38 30	020
129 42,9 87 42	10 3,3 3 7	139 100 91 48	-- -- -- --	10 7,2 6 4	48 34,5 39 9	31 22,3 21 10	50 36,0 25 25	030
81 48,5 58 23	13 7,8 6 7	89 100 60 29	. -- -- .	22 24,7 . .	34 38,2 31 3	8 9,0 . .	25 28,1 15 10	040
99 33,0 73 26	9 3,0 . .	110 100 76 34	. -- -- .	18 16,4 . .	39 35,5 34 5	13 11,8 . .	40 36,4 17 23	050
6 546 38,9 4 236 2 310	923 5,5 444 479	7 057 100 4 375 2 682	404 -- . .	104 1,5 85 19	2 762 39,1 2 225 537	1 306 18,5 706 600	2 885 40,9 1 359 1 526	060
218 38,7 143 75	13 2,3 6 7	245 100 155 90	. -- -- .	4 1,6 . .	71 29,0 58 13	53 21,6 . .	117 47,8 67 50	070
133 32,5 96 37	54 13,2 41 13	149 100 100 49	-- -- -- --	19 12,8 14 5	47 31,5 41 6	25 16,8 14 11	58 38,9 31 27	080
291 37,9 201 90	18 2,3 11 7	355 100 223 132	4 -- 4 --	44 12,4 24 20	129 36,3 105 24	67 18,9 40 27	115 32,4 54 61	090
91 37,8 68 23	7 2,9 3 4	106 100 73 33	-- -- -- --	16 15,1 13 3	36 34,0 28 8	12 11,3 6 6	42 39,6 26 16	100
54 32,9 45 9	8 4,9 5 3	59 100 50 9	-- -- -- --	4 6,8 4 --	26 44,1 26 --	15 25,4 . .	14 23,7 . .	110

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
030	HATZFELD (EDER)	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	77 10,5 47 30	237 32,3 115 122	420 57,2 312 108	42 -- 15 27	
040	HOLZHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	27 13,5 . .	60 30,0 . .	113 56,5 85 28	. -- . .	
050	REDDIGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	22 6,5 13 9	119 35,1 66 53	198 58,4 145 53	28 -- 18 10	
014	HATZFELD (EDER),STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	147 10,1 89 58	462 31,9 231 231	841 58,0 627 214	92 -- 40 52	
015	KORBACH,KREISSTADT						
010	ALLERINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	4 10,0 4 --	13 32,5 8 5	23 57,5 20 3	6 -- 3 3	
020	EPPE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	38 13,4 20 18	101 35,7 49 52	144 50,9 118 26	12 -- 6 6	
030	GOLDHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	18 12,9 12 6	74 53,2 40 34	47 33,8 39 8	6 -- . .	
040	HELMSCHIED	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 23,6 10 11	27 30,3 12 15	41 46,1 38 3	6 -- . .	
050	HILLERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 19,1 15 6	37 33,6 17 20	52 47,3 44 8	6 -- . .	
060	KORBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	662 9,4 442 220	3 544 50,2 1 803 1 741	2 851 40,4 2 130 721	570 -- 305 265	
070	LELBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	31 12,7 20 11	145 59,2 81 64	69 28,2 54 15	11 -- 3 8	
080	LENGEFELD	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	22 14,8 14 8	56 37,6 32 24	71 47,7 54 17	6 -- . .	
090	MEINERINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	58 16,3 36 22	151 42,5 77 74	146 41,1 110 36	15 -- 8 7	
100	NIEDER-ENSE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 19,8 16 5	51 48,1 28 23	34 32,1 29 5	6 -- . .	
110	NIEDER-SCHLEIDERN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	9 15,3 . .	16 27,1 11 5	34 57,6 . .	5 -- . .	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
205	565	101	74	131	133	200	1 692	030
--	100	17,9	--	23,2	23,5	35,4	--	
105	--	--	--	--	--	--	827	
100	--	--	--	--	--	--	865	
52	156	33	24	37	36	50	456	040
--	100	21,2	--	23,7	23,1	32,1	--	
31	--	--	--	--	--	--	222	
21	--	--	--	--	--	--	234	
111	272	48	35	77	43	104	809	050
--	100	17,6	--	28,3	15,8	38,2	--	
54	--	--	--	--	--	--	406	
57	--	--	--	--	--	--	403	
406	1 105	199	147	266	232	408	3 337	014
--	100	18,0	--	24,1	21,0	36,9	--	
209	--	--	--	--	--	--	1 639	
197	--	--	--	--	--	--	1 698	
14	36	.	.	12	.	15	116	015
--	100	--	--	33,3	--	41,7	--	010
6	--	--	--	--	--	--	59	
8	--	--	--	--	--	--	57	
81	207	31	23	51	39	86	669	020
--	100	15,0	--	24,6	18,8	41,5	--	
43	--	--	--	--	--	--	325	
38	--	--	--	--	--	--	344	
42	104	18	16	26	17	43	308	030
--	100	17,3	--	25,0	16,3	41,3	--	
19	--	--	--	--	--	--	147	
23	--	--	--	--	--	--	161	
16	57	8	5	14	12	23	183	040
--	100	14,0	--	24,6	21,1	40,4	--	
10	--	--	--	--	--	--	93	
6	--	--	--	--	--	--	90	
57	100	19	12	21	19	41	316	050
--	100	19,0	--	21,0	19,0	41,0	--	
25	--	--	--	--	--	--	145	
32	--	--	--	--	--	--	171	
2 200	7 400	2 336	1 575	2 153	1 351	1 560	17 494	060
--	100	31,6	--	29,1	18,3	21,1	--	
1 179	--	--	--	--	--	--	8 390	
1 021	--	--	--	--	--	--	9 104	
101	196	27	13	48	43	78	607	070
--	100	13,8	--	24,5	21,9	39,8	--	
52	--	--	--	--	--	--	300	
49	--	--	--	--	--	--	307	
68	129	18	10	32	28	51	397	080
--	100	14,0	--	24,8	21,7	39,5	--	
35	--	--	--	--	--	--	195	
33	--	--	--	--	--	--	202	
96	266	39	34	67	67	93	794	090
--	100	14,7	--	25,2	25,2	35,0	--	
42	--	--	--	--	--	--	375	
54	--	--	--	--	--	--	419	
36	83	11	8	23	17	32	250	100
--	100	13,3	--	27,7	20,5	38,6	--	
19	--	--	--	--	--	--	125	
17	--	--	--	--	--	--	125	
26	55	6	6	15	16	18	175	110
--	100	10,9	--	27,3	29,1	32,7	--	
12	--	--	--	--	--	--	94	
14	--	--	--	--	--	--	81	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDES GEBIET
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDES GEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDES GEBIET		
			1	2	3	4	5
120	NORDENBECK	INSGESAMT	198	194	4	.	16
		MAENNLICH	100	98,0	2,0	.	--
		WEIBLICH	96	96	--	.	4
			102	98	4	--	12
130	OBER-ENSE	INSGESAMT	204	202	2	.	8
		MAENNLICH	100	99,0	1,0	.	--
		WEIBLICH	102	100	2	.	3
			102	102	--	--	5
140	RHENA	INSGESAMT	537	530	7	5	31
		MAENNLICH	100	98,7	1,3	0,9	--
		WEIBLICH	271	265	6	.	16
			266	265	1	.	15
150	STROTHER	INSGESAMT	206	205	1	.	11
		MAENNLICH	100	99,5	0,5	.	--
		WEIBLICH	111	110	1	.	7
			95	95	--	--	4
015	KORBACH, KREISSTADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	21 638	21 136	502	1 050	1 446
		MAENNLICH	100	97,7	2,3	4,9	--
		WEIBLICH	10 329	10 046	283	634	758
			11 309	11 090	219	416	688
016	LICHTENFELS, STADT						
010	DALWICKSTHAL	INSGESAMT	183	174	9	--	24
		MAENNLICH	100	95,1	4,9	0	--
		WEIBLICH	89	85	4	--	13
			94	89	5	--	11
020	FUERSTENBERG	INSGESAMT	456	434	22	--	25
		MAENNLICH	100	95,2	4,8	0	--
		WEIBLICH	229	216	13	--	12
			227	218	9	--	13
030	GODDELSHEIM	INSGESAMT	1 257	1 243	14	.	58
		MAENNLICH	100	98,9	1,1	.	--
		WEIBLICH	643	636	7	.	27
			614	607	7	--	31
040	IMMIGHAUSEN	INSGESAMT	363	357	6	--	13
		MAENNLICH	100	98,3	1,7	0	--
		WEIBLICH	174	173	1	--	4
			189	184	5	--	9
050	MUENDEN	INSGESAMT	381	375	6	--	25
		MAENNLICH	100	98,4	1,6	0	--
		WEIBLICH	192	188	4	--	17
			189	187	2	--	8
060	NEUKIRCHEN	INSGESAMT	430	422	8	.	13
		MAENNLICH	100	98,1	1,9	.	--
		WEIBLICH	213	212	1	--	6
			217	210	7	.	7
070	RHADERN	INSGESAMT	360	330	30	.	18
		MAENNLICH	100	91,7	8,3	.	--
		WEIBLICH	158	145	13	.	9
			202	185	17	.	9
080	SACHSENBERG	INSGESAMT	850	817	33	--	74
		MAENNLICH	100	96,1	3,9	0	--
		WEIBLICH	404	386	18	--	44
			446	431	15	--	30
016	LICHTENFELS, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	4 280	4 152	128	.	250
		MAENNLICH	100	97,0	3,0	.	--
		WEIBLICH	2 102	2 041	61	.	132
			2 178	2 111	67	.	118
017	ROSENTHAL, STADT						
010	RODA	INSGESAMT	603	594	9	--	16
		MAENNLICH	100	98,5	1,5	0	--
		WEIBLICH	290	287	3	--	7
			313	307	6	--	9

		VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	SCHL. NR.
6	7	8	9	10	11	12	
214	198	10	23	70	45	50	120
--	--	5,1	11,6	35,4	22,7	25,3	
100	96	6	11	38	23	18	
114	102	4	12	32	22	32	
212	204	8	30	69	46	51	130
--	--	3,9	14,7	33,8	22,5	25,0	
105	102	4	18	38	22	20	
107	102	4	12	31	24	31	
568	536	30	83	191	116	117	140
--	--	5,6	15,5	35,6	21,6	21,8	
287	270	16	44	97	66	48	
281	266	14	39	94	50	69	
217	206	12	31	80	38	45	150
--	--	5,8	15,0	38,8	18,4	21,8	
118	111	3	18	50	18	22	
99	95	9	13	30	20	23	
23 084	21 521	1 104	2 778	8 091	4 321	5 344	015
--	--	5,1	12,8	37,4	20,0	24,7	
11 087	10 248	589	1 447	4 136	2 197	1 960	
11 997	11 273	515	1 331	3 955	2 124	3 384	
207	182	16	17	64	33	53	016
--	--	8,7	9,3	35,0	18,0	29,0	010
102	89	10	8	38	15	18	
105	93	6	9	26	18	35	
481	447	24	67	163	87	115	020
--	--	5,3	14,7	35,7	19,1	25,2	
241	223	12	40	79	46	52	
240	224	12	27	84	41	63	
1 315	1 250	100	194	480	260	223	030
--	--	8,0	15,4	38,2	20,7	17,7	
670	640	55	106	261	132	89	
645	610	45	88	219	128	134	
376	357	28	52	128	82	73	040
--	--	7,7	14,3	35,3	22,6	20,1	
178	173	14	21	69	42	28	
198	184	14	31	59	40	45	
406	379	19	52	125	96	89	050
--	--	5,0	13,6	32,8	25,2	23,4	
209	191	9	26	72	48	37	
197	188	10	26	53	48	52	
443	427	21	67	169	73	100	060
--	--	4,9	15,6	39,3	17,0	23,3	
219	213	9	39	90	39	36	
224	214	12	28	79	34	64	
378	358	20	48	98	57	137	070
--	--	5,6	13,3	27,2	15,8	38,1	
167	157	10	21	46	29	52	
211	201	10	27	52	28	85	
924	843	38	118	285	175	234	080
--	--	4,5	13,9	33,5	20,6	27,5	
448	402	17	56	158	82	91	
476	441	21	62	127	93	143	
4 530	4 243	266	615	1 512	863	1 024	016
--	--	6,2	14,4	35,3	20,2	23,9	
2 234	2 088	136	317	813	433	403	
2 296	2 155	130	298	699	430	621	
619	600	44	112	196	112	139	017
--	--	7,3	18,6	32,5	18,6	23,1	010
297	287	21	56	100	56	57	
322	313	23	56	96	56	82	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
			13	14	15	16	17
120	NORDENBECK	INSGESAMT	77	99	.	16	6
		%	38,9	50,0	--	8,1	3,0
		MAENNLICH	.	50	.	--	.
		WEIBLICH	.	49	--	16	.
130	OBER-ENSE	INSGESAMT	78	105	--	.	.
		%	38,2	51,5	--	.	.
		MAENNLICH	44	53	--	.	.
		WEIBLICH	34	52	--	.	.
140	RHENA	INSGESAMT	194	283	3	46	14
		%	36,1	52,7	--	8,6	2,6
		MAENNLICH	116	140	.	10	5
		WEIBLICH	78	143	.	36	9
150	STROTHE	INSGESAMT	78	116	.	9	3
		%	37,9	56,3	--	4,4	1,5
		MAENNLICH	46	59	.	3	3
		WEIBLICH	32	57	--	6	--
015	KORBACH, KREISSTADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	7 762	10 893	524	2 208	775
		%	35,9	50,3	--	10,2	3,6
		MAENNLICH	4 241	5 470	310	295	323
		WEIBLICH	3 521	5 423	214	1 913	452
016	LICHTENFELS, STADT						
010	DALWIGKSTHAL	INSGESAMT	73	86	--	20	4
		%	39,9	47,0	--	10,9	2,2
		MAENNLICH	41	43	--	.	.
		WEIBLICH	32	43	--	.	.
020	FUERSTENBERG	INSGESAMT	170	231	--	44	11
		%	37,3	50,7	--	9,6	2,4
		MAENNLICH	98	115	--	.	.
		WEIBLICH	72	116	--	.	.
030	GODDELSHEIM	INSGESAMT	495	657	.	96	9
		%	39,4	52,3	--	7,6	0,7
		MAENNLICH	296	328	.	16	3
		WEIBLICH	199	329	--	80	6
040	IMMIGHAUSEN	INSGESAMT	132	199	--	.	.
		%	36,4	54,8	--	.	.
		MAENNLICH	70	100	--	4	--
		WEIBLICH	62	99	--	.	.
050	MUENDEN	INSGESAMT	143	204	--	31	3
		%	37,5	53,5	--	8,1	0,8
		MAENNLICH	82	102	--	5	3
		WEIBLICH	61	102	--	26	--
060	NEUKIRCHEN	INSGESAMT	172	214	.	.	.
		%	40,0	49,8	--	.	.
		MAENNLICH	98	107	--	.	3
		WEIBLICH	74	107	.	.	.
070	RHADERN	INSGESAMT	154	151	.	40	15
		%	42,8	41,9	--	11,1	4,2
		MAENNLICH	68	76	--	9	5
		WEIBLICH	86	75	.	31	10
080	SACHSENBERG	INSGESAMT	335	403	--	93	19
		%	39,4	47,4	--	10,9	2,2
		MAENNLICH	181	203	--	11	9
		WEIBLICH	154	200	--	82	10
016	LICHTENFELS, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	1 674	2 145	3	395	66
		%	39,1	50,1	--	9,2	1,5
		MAENNLICH	934	1 074	.	64	30
		WEIBLICH	740	1 071	.	331	36
017	ROSENTHAL, STADT						
010	RODA	INSGESAMT	219	322	--	.	.
		%	36,3	53,4	--	.	.
		MAENNLICH	118	161	--	.	.
		WEIBLICH	101	161	--	45	6

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
75 37,9 56 19	9 4,5 3 6	86 100 58 28	· -- · --	14 16,3 9 5	37 43,0 33 4	14 16,3 7 7	21 24,4 9 12	120
79 38,7 55 24	6 2,9 · ·	85 100 55 30	· -- · --	11 12,9 · ·	32 37,6 · ·	13 15,3 9 4	29 34,1 · ·	130
219 40,8 151 68	30 5,6 11 19	229 100 153 76	· -- · --	22 9,6 15 7	87 38,0 74 13	43 18,8 27 16	77 33,6 37 40	140
74 35,9 61 13	6 2,9 6 --	92 100 67 25	-- -- -- --	23 25,0 15 8	31 33,7 26 5	19 20,7 14 5	19 20,7 12 7	150
8 358 38,6 5 531 2 827	1 126 5,2 557 569	9 124 100 5 755 3 369	415 -- 330 85	337 3,7 240 97	3 528 58,7 2 873 655	1 689 18,5 929 760	3 570 39,1 1 713 1 857	015
63 34,4 49 14	7 3,8 -- 7	66 100 49 17	-- -- -- --	5 7,6 · ·	26 39,4 · ·	12 18,2 9 3	23 34,8 15 8	010
163 35,7 108 55	18 3,9 10 8	169 100 108 61	-- -- -- --	13 7,7 6 7	71 42,0 65 6	22 13,0 13 9	63 37,3 24 39	020
469 37,3 350 119	45 3,6 28 17	551 100 371 180	· -- · --	61 11,1 38 23	240 43,6 208 32	95 17,2 51 44	155 28,1 74 81	030
142 39,1 105 37	12 3,3 6 6	164 100 107 57	-- -- -- --	23 14,0 12 11	75 45,7 62 13	31 18,9 18 13	35 21,3 15 20	040
142 37,3 110 32	11 2,9 8 3	155 100 114 41	-- -- -- --	23 14,8 14 9	75 48,4 69 6	21 13,5 12 9	36 23,2 19 17	050
161 37,4 113 48	10 2,3 4 6	180 100 119 61	-- -- -- --	26 14,4 18 8	87 48,3 70 17	22 12,2 12 10	45 25,0 19 26	060
88 24,4 57 31	89 24,7 33 56	99 100 58 41	-- -- -- --	12 12,1 · ·	25 25,3 · ·	15 15,2 9 6	47 47,5 16 31	070
316 37,2 219 97	46 5,4 20 26	344 100 225 119	-- -- -- --	21 6,1 15 6	156 45,3 122 34	61 17,7 33 28	106 30,8 55 51	080
1 544 36,1 1 111 433	238 5,6 109 129	1 728 100 1 151 577	· -- · --	184 10,6 117 67	755 43,7 640 115	279 16,1 157 122	510 29,5 237 273	016
176 29,2 144 32	9 1,5 4 5	210 100 152 58	-- -- -- --	16 7,6 · ·	94 44,8 · ·	33 15,7 17 16	67 31,9 · ·	010

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
120	NORDENBECK	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	20 23,3 11 9	22 25,6 11 11	44 51,2 36 8	6 -- . .	
130	OBER-ENSE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	16 18,8 . .	31 36,5 15 16	38 44,7 . .	6 -- 3 3	
140	RHENA	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	48 21,0 28 20	91 39,7 48 43	90 39,3 77 13	17 -- 8 9	
150	STROTHE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	29 31,5 19 10	23 25,0 13 10	40 43,5 35 5	7 -- . .	
015	KORBACH, KREISSTADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	1 018 11,2 664 354	4 382 48,0 2 245 2 137	3 724 40,8 2 846 878	685 -- 358 327	
016	LICHTENFELS, STADT						
010	DALWICKSTHAL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	10 15,2 6 4	28 42,4 19 9	28 42,4 24 4	6 -- -- 6	
020	FUERSTENBERG	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	18 10,7 9 9	65 38,5 26 39	86 50,9 73 13	16 -- 8 8	
030	GODDELSHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	95 17,2 61 34	183 33,2 78 105	273 49,5 232 41	28 -- 16 12	
040	IMMIGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	36 22,0 20 16	49 29,9 22 27	79 48,2 65 14	9 -- . .	
050	MUENDEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	31 20,0 17 14	31 20,0 13 18	93 60,0 84 9	9 -- . .	
060	NEUKIRCHEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	41 22,8 23 18	47 26,1 22 25	92 51,1 74 18	9 -- 4 5	
070	RHADERN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	16 16,2 10 6	39 39,4 17 22	44 44,4 31 13	5 -- 5 --	
080	SACHSENBERG	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	63 18,3 40 23	113 32,8 56 57	168 48,8 129 39	38 -- 13 25	
016	LICHTENFELS, STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	310 17,9 186 124	555 32,1 253 302	863 49,9 712 151	120 -- 58 62	
017	ROSENTHAL, STADT						
010	RODA	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	19 9,0 . .	70 33,3 . .	121 57,6 102 19	. -- . 7	

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
22	61	.	.	13	.	28	214	120
--	100	--	--	21,3	--	45,9	--	--
8	--	--	--	--	--	--	100	--
14	--	--	--	--	--	--	114	--
27	69	9	5	20	16	24	212	130
--	100	13,0	--	29,0	23,2	34,8	--	--
16	--	--	--	--	--	--	105	--
11	--	--	--	--	--	--	107	--
78	188	34	24	50	39	65	563	140
--	100	18,1	--	26,6	20,7	34,6	--	--
42	--	--	--	--	--	--	284	--
36	--	--	--	--	--	--	279	--
31	68	9	4	20	8	31	217	150
--	100	13,2	--	29,4	11,8	45,6	--	--
18	--	--	--	--	--	--	118	--
13	--	--	--	--	--	--	99	--
								015
2 895	9 019	2 572	1 740	2 565	1 694	2 188	22 515	
--	100	28,5	--	28,4	18,8	24,3	--	--
1 526	--	--	--	--	--	--	10 855	--
1 369	--	--	--	--	--	--	11 660	--
								016
17	66	15	13	19	12	20	193	010
--	100	22,7	--	28,8	18,2	30,3	--	--
9	--	--	--	--	--	--	95	--
8	--	--	--	--	--	--	98	--
67	155	29	18	39	30	57	474	020
--	100	18,7	--	25,2	19,4	36,8	--	--
39	--	--	--	--	--	--	239	--
28	--	--	--	--	--	--	235	--
195	375	43	29	70	87	175	1 295	030
--	100	11,5	--	18,7	23,2	46,7	--	--
110	--	--	--	--	--	--	661	--
85	--	--	--	--	--	--	634	--
48	105	.	5	26	.	52	370	040
--	100	--	--	24,8	--	49,5	--	--
17	--	--	--	--	--	--	176	--
31	--	--	--	--	--	--	194	--
43	117	20	12	22	24	51	394	050
--	100	17,1	--	18,8	20,5	43,6	--	--
21	--	--	--	--	--	--	202	--
22	--	--	--	--	--	--	192	--
61	133	18	13	32	26	57	438	060
--	100	13,5	--	24,1	19,5	42,9	--	--
35	--	--	--	--	--	--	216	--
26	--	--	--	--	--	--	222	--
44	70	.	--	17	.	36	270	070
--	100	--	--	24,3	--	51,4	--	--
18	--	--	--	--	--	--	127	--
26	--	--	--	--	--	--	143	--
114	338	93	63	83	73	89	905	080
--	100	27,5	--	24,6	21,6	26,3	--	--
53	--	--	--	--	--	--	436	--
61	--	--	--	--	--	--	469	--
								016
589	1 359	226	153	308	288	537	4 339	
--	100	16,6	--	22,7	21,2	39,5	--	--
302	--	--	--	--	--	--	2 152	--
287	--	--	--	--	--	--	2 187	--
								017
95	183	21	15	.	.	85	614	010
--	100	11,5	--	--	--	46,4	--	--
46	--	--	--	--	--	--	294	--
49	--	--	--	--	--	--	320	--

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT					PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBIET
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBIET	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG		
			1	2	3	4	5	
020	ROSENTHAL	INSGESAMT	1 311	1 287	24	.	30	
		%	100	98,2	1,8	.	--	
		MAENNlich	638	624	14	.	15	
		WEIBlich	673	663	10	--	15	
030	WILLERSHAUSEN	INSGESAMT	63	63	--	--	11	
		%	100	100,0	0	0	--	
		MAENNlich	31	31	--	--	6	
		WEIBlich	32	32	--	--	5	
017	ROSENTHAL,STADT	INSGESAMT	1 977	1 944	33	.	57	
	ZUSAMMEN	%	100	98,3	1,7	.	--	
		MAENNlich	959	942	17	.	28	
		WEIBlich	1 018	1 002	16	--	29	
018	TWISTETAL	INSGESAMT	1 474	1 457	17	35	43	
010	BERNDORF	%	100	98,8	1,2	2,4	--	
		MAENNlich	734	724	10	20	25	
		WEIBlich	740	733	7	15	18	
020	ELLERINGHAUSEN	INSGESAMT	200	196	4	--	17	
		%	100	98,0	2,0	0	--	
		MAENNlich	102	99	3	--	10	
		WEIBlich	98	97	1	--	7	
030	GEMBECK	INSGESAMT	280	275	5	.	12	
		%	100	98,2	1,8	.	--	
		MAENNlich	148	145	3	--	6	
		WEIBlich	132	130	2	.	6	
040	MUEHLHAUSEN	INSGESAMT	606	599	7	.	19	
		%	100	98,8	1,2	.	--	
		MAENNlich	291	289	2	--	11	
		WEIBlich	315	310	5	.	8	
050	NIEDER-WAROLDERN	INSGESAMT	356	347	9	.	14	
		%	100	97,5	2,5	.	--	
		MAENNlich	170	165	5	.	4	
		WEIBlich	186	182	4	.	10	
060	OBER-WAROLDERN	INSGESAMT	276	266	10	--	8	
		%	100	96,4	3,6	0	--	
		MAENNlich	137	129	8	--	5	
		WEIBlich	139	137	2	--	3	
070	TWISTE	INSGESAMT	1 293	1 274	19	4	40	
		%	100	98,5	1,5	0,3	--	
		MAENNlich	653	639	14	.	23	
		WEIBlich	640	635	5	.	17	
018	TWISTETAL	INSGESAMT	4 485	4 414	71	43	153	
	ZUSAMMEN	%	100	98,4	1,6	1,0	--	
		MAENNlich	2 235	2 190	45	23	84	
		WEIBlich	2 250	2 224	26	20	69	
019	VOEHL	INSGESAMT	148	147	1	.	27	
010	ASEL	%	100	99,3	0,7	.	--	
		MAENNlich	61	61	--	--	10	
		WEIBlich	87	86	1	.	17	
020	BASDORF	INSGESAMT	345	336	9	--	50	
		%	100	97,4	2,6	0	--	
		MAENNlich	164	161	3	--	24	
		WEIBlich	181	175	6	--	26	
030	BUCHENBERG	INSGESAMT	384	378	6	--	39	
		%	100	98,4	1,6	0	--	
		MAENNlich	179	176	3	--	20	
		WEIBlich	205	202	3	--	19	
040	DORFITTER	INSGESAMT	725	705	20	6	57	
		%	100	97,2	2,8	0,8	--	
		MAENNlich	361	350	11	3	30	
		WEIBlich	364	355	9	3	27	

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
1 341	1 304	82	196	501	232	300	020
--	--	6,3	15,0	38,2	17,7	22,9	
653	631	39	91	268	121	119	
688	673	43	105	233	111	181	
74	63	--	12	18	20	13	030
--	--	0	19,0	28,6	31,7	20,6	
37	31	--	3	13	9	6	
37	32	--	9	5	11	7	
							017
2 034	1 967	126	320	715	364	452	
--	--	6,4	16,2	36,2	18,4	22,9	
987	949	60	150	381	186	182	
1 047	1 018	66	170	334	178	270	
							018
1 517	1 468	89	236	589	313	247	010
--	--	6,0	16,0	40,0	21,2	16,8	
759	728	47	115	306	155	111	
758	740	42	121	283	158	136	
217	203	10	22	67	40	61	020
--	--	5,0	11,0	33,5	20,0	30,5	
112	105	.	.	38	19	24	
105	98	.	.	29	21	37	
292	279	12	39	104	69	56	030
--	--	4,3	13,9	37,1	24,6	20,0	
154	147	.	.	61	37	21	
138	132	.	.	43	32	35	
625	606	29	85	215	132	145	040
--	--	4,8	14,0	35,5	21,8	23,9	
302	291	12	47	110	68	54	
323	315	17	38	105	64	91	
370	351	24	51	126	88	67	050
--	--	6,7	14,3	35,4	24,7	18,8	
174	168	14	23	67	44	22	
196	183	10	28	59	44	45	
284	271	31	34	106	43	62	060
--	--	11,2	12,3	38,4	15,6	22,5	
142	132	16	18	56	24	23	
142	139	15	16	50	19	39	
1 333	1 282	73	158	479	284	299	070
--	--	5,6	12,2	37,0	22,0	23,1	
676	643	44	80	267	143	119	
657	639	29	78	212	141	180	
							018
4 638	4 460	268	625	1 686	969	937	
--	--	6,0	13,9	37,6	21,6	20,9	
2 319	2 214	149	317	905	490	374	
2 319	2 246	119	308	781	479	563	
							019
175	151	5	9	27	25	82	010
--	--	3,4	6,1	18,2	16,9	55,4	
71	64	.	.	17	12	22	
104	87	.	.	10	13	60	
395	348	22	49	120	60	94	020
--	--	6,4	14,2	34,8	17,4	27,2	
188	167	7	27	59	36	35	
207	181	15	22	61	24	59	
423	386	22	50	140	79	93	030
--	--	5,7	13,0	36,5	20,6	24,2	
199	181	9	24	74	38	34	
224	205	13	26	66	41	59	
782	731	34	101	273	181	136	040
--	--	4,7	13,9	37,7	25,0	18,8	
391	363	14	50	146	93	58	
391	368	20	51	127	88	78	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
020	ROSENTHAL	INSGESAMT	498	693	•	98	22
		%	38,0	52,9	--	7,5	1,7
		MAENNLICH	264	344	•	16	14
		WEIBLICH	234	349	--	82	8
030	WILLERSHAUSEN	INSGESAMT	26	30	--	•	•
		%	41,3	47,6	--	•	•
		MAENNLICH	13	15	--	•	•
		WEIBLICH	13	15	--	4	--
017	ROSENTHAL,STADT	INSGESAMT	743	1 045	•	156	33
	ZUSAMMEN	%	37,6	52,9	--	7,9	1,7
		MAENNLICH	395	520	•	25	19
		WEIBLICH	348	525	--	131	14
018	TWISTETAL	INSGESAMT	548	796	22	107	23
010	BERNDORF	%	37,2	54,0	--	7,3	1,6
		MAENNLICH	296	404	13	22	12
		WEIBLICH	252	392	9	85	11
020	ELLERINGHAUSEN	INSGESAMT	75	97	--	25	3
		%	37,5	48,5	--	12,5	1,5
		MAENNLICH	49	48	--	•	•
		WEIBLICH	26	49	--	•	•
030	GEMBECK	INSGESAMT	111	136	--	30	3
		%	39,6	48,6	--	10,7	1,1
		MAENNLICH	72	68	--	•	•
		WEIBLICH	39	68	--	•	•
040	MUEHLHAUSEN	INSGESAMT	229	308	•	66	3
		%	37,8	50,8	--	10,9	0,5
		MAENNLICH	127	156	--	•	•
		WEIBLICH	102	152	•	•	•
050	NIEDER-WAROLDERN	INSGESAMT	128	186	•	36	6
		%	36,0	52,2	--	10,1	1,7
		MAENNLICH	72	93	•	•	•
		WEIBLICH	56	93	•	•	•
060	OBER-WAROLDERN	INSGESAMT	103	146	--	18	9
		%	37,3	52,9	--	6,5	3,3
		MAENNLICH	58	74	--	•	•
		WEIBLICH	45	72	--	•	•
070	TWISTE	INSGESAMT	469	688	4	119	17
		%	36,3	53,2	--	9,2	1,3
		MAENNLICH	280	347	•	16	10
		WEIBLICH	189	341	•	103	7
018	TWISTETAL	INSGESAMT	1 663	2 357	29	401	64
	ZUSAMMEN	%	37,1	52,6	--	8,9	1,4
		MAENNLICH	954	1 190	16	60	31
		WEIBLICH	709	1 167	13	341	33
019	VOEHL	INSGESAMT	35	61	•	•	•
010	ASEL	%	23,6	41,2	--	•	•
		MAENNLICH	20	31	--	10	--
		WEIBLICH	15	30	•	•	•
020	BASDORF	INSGESAMT	118	182	--	39	6
		%	34,2	52,8	--	11,3	1,7
		MAENNLICH	63	90	--	•	•
		WEIBLICH	55	92	--	•	•
030	BUCHENBERG	INSGESAMT	131	217	--	•	•
		%	34,1	56,5	--	•	•
		MAENNLICH	65	109	--	•	•
		WEIBLICH	66	108	--	31	--
040	DORFITTER	INSGESAMT	266	377	4	65	17
		%	36,7	52,0	--	9,0	2,3
		MAENNLICH	143	193	•	14	11
		WEIBLICH	123	184	•	51	6

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
465	52	538	--	45	199	101	193	020
35,5	4,0	100	--	8,4	37,0	18,8	35,9	
331	23	351	--	24	167	60	100	
134	29	187	--	21	32	41	93	
22	3	29	--	11	6	--	12	030
34,9	4,8	100	--	37,9	20,7	0	41,4	
16	3	20	--	.	.	--	.	
6	--	9	--	.	.	--	.	
								017
663	64	777	--	72	299	134	272	
33,5	3,2	100	--	9,3	38,5	17,2	35,0	
491	30	523	--	47	253	77	146	
172	34	254	--	25	46	57	126	
								018
594	39	662	24	39	314	109	200	010
40,3	2,6	100	--	5,9	47,4	16,5	30,2	
420	19	435	.	25	242	62	106	
174	20	227	.	14	72	47	94	
77	6	87	--	15	40	12	20	020
38,5	3,0	100	--	17,2	46,0	13,8	23,0	
53	.	56	--	.	30	.	10	
24	.	31	--	.	10	.	10	
113	8	120	--	19	53	14	34	030
40,4	2,9	100	--	15,8	44,2	11,7	28,3	
85	5	87	--	12	43	8	24	
28	3	33	--	7	10	6	10	
244	7	264	--	38	106	31	89	040
40,3	1,2	100	--	14,4	40,2	11,7	33,7	
170	4	174	--	25	84	19	46	
74	3	90	--	13	22	12	43	
141	16	155	.	11	69	25	50	050
39,6	4,5	100	--	7,1	44,5	16,1	32,3	
103	7	105	.	8	57	17	23	
38	9	50	--	3	12	8	27	
85	9	98	--	14	39	4	41	060
30,8	3,3	100	--	14,3	39,8	4,1	41,8	
65	.	69	--	.	34	.	22	
20	.	29	--	.	5	.	19	
496	54	587	.	38	267	91	191	070
38,4	4,2	100	--	6,5	45,5	15,5	32,5	
354	35	386	.	25	214	53	94	
142	19	201	.	13	53	38	97	
								018
1 750	139	1 973	27	174	888	286	625	
39,0	3,1	100	--	8,8	45,0	14,5	31,7	
1 250	81	1 312	18	115	704	168	325	
500	58	661	9	59	184	118	300	
								019
29	35	35	.	.	11	.	21	
19,6	23,6	100	--	.	31,4	.	60,0	010
22	5	26	--	.	11	.	.	
7	30	9	.	--	--	.	.	
117	14	137	--	21	63	19	34	020
33,9	4,1	100	--	15,3	46,0	13,9	24,8	
87	9	92	--	14	57	7	14	
30	5	45	--	7	6	12	20	
150	7	171	--	21	76	28	46	030
39,1	1,8	100	--	12,3	44,4	16,4	26,9	
104	7	111	--	7	66	19	19	
46	--	60	--	14	10	9	27	
304	27	332	4	27	130	58	117	040
41,9	3,7	100	--	8,1	39,2	17,5	35,2	
216	13	222	.	17	108	36	61	
88	14	110	.	10	22	22	56	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF				ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)		
			26	27	28	29	
020	ROSENTHAL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	86 16,0 52 34	220 40,9 117 103	232 43,1 182 50	26 -- 13 13	
030	WILLERSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	9 31,0 . .	10 34,5 . .	10 34,5 7 3	. -- . --	
017	ROSENTHAL,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	114 14,7 73 41	300 38,6 159 141	363 46,7 291 72	37 -- 17 20	
018	TWISTETAL						
010	BERNDORF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	78 11,8 55 23	287 43,4 159 128	297 44,9 221 76	32 -- 10 22	
020	ELLERINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	22 25,3 . .	29 33,3 13 16	36 41,4 . .	4 -- . .	
030	GEMBECK	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 17,5 13 8	37 30,8 23 14	62 51,7 51 11	5 -- . .	
040	MUEHLHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	55 20,8 36 19	90 34,1 48 42	119 45,1 90 29	9 -- 4 5	
050	NIEDER-WAROLDERN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	20 12,9 14 6	59 38,1 32 27	76 49,0 59 17	9 -- 5 4	
060	OBER-WAROLDERN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	11 11,2 . .	47 48,0 26 21	40 40,8 . .	8 -- . .	
070	TWISTE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	100 17,0 67 33	208 35,4 109 99	279 47,5 210 69	29 -- 21 8	
018	TWISTETAL						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	307 15,6 206 101	757 38,4 410 347	909 46,1 696 213	96 -- 53 43	
019	VOEHL						
010	ASEL	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	6 17,1 . .	15 42,9 9 6	14 40,0 . .	. -- . .	
020	BASDORF	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	22 16,1 14 8	49 35,8 23 26	66 48,2 55 11	7 -- . .	
030	BUCHENBERG	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	29 17,0 12 17	55 32,2 23 32	87 50,9 76 11	6 -- 6 --	
040	DORFITTER	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	44 13,3 27 17	127 38,3 69 58	161 48,5 126 35	13 -- 9 4	

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
217	434	59	42	121	96	158	1 333	020
--	100	13,6	--	27,9	22,1	36,4	--	--
105	--	--	--	--	--	--	649	--
112	--	--	--	--	--	--	684	--
13	20	6	4	.	.	10	65	030
--	100	30,0	--	.	--	50,0	--	--
4	--	--	--	--	--	--	32	--
9	--	--	--	--	--	--	33	--
								017
325	637	86	61	171	127	253	2 012	--
--	100	13,5	--	26,8	19,9	39,7	--	--
155	--	--	--	--	--	--	975	--
170	--	--	--	--	--	--	1 037	--
								018
229	507	86	53	125	109	187	1 511	010
--	100	17,0	--	24,7	21,5	36,9	--	--
112	--	--	--	--	--	--	756	--
117	--	--	--	--	--	--	755	--
21	61	8	5	9	15	29	211	020
--	100	13,1	--	14,8	24,6	47,5	--	--
13	--	--	--	--	--	--	108	--
8	--	--	--	--	--	--	103	--
41	102	24	13	21	23	34	288	030
--	100	23,5	--	20,6	22,5	33,3	--	--
25	--	--	--	--	--	--	152	--
16	--	--	--	--	--	--	136	--
89	204	33	26	53	40	78	622	040
--	100	16,2	--	26,0	19,6	38,2	--	--
51	--	--	--	--	--	--	300	--
38	--	--	--	--	--	--	322	--
49	120	17	13	34	22	47	366	050
--	100	14,2	--	28,3	18,3	39,2	--	--
22	--	--	--	--	--	--	172	--
27	--	--	--	--	--	--	194	--
34	94	11	8	38	14	31	279	060
--	100	11,7	--	40,4	14,9	33,0	--	--
19	--	--	--	--	--	--	139	--
15	--	--	--	--	--	--	140	--
153	433	68	50	119	87	159	1 311	070
--	100	15,7	--	27,5	20,1	36,7	--	--
77	--	--	--	--	--	--	663	--
76	--	--	--	--	--	--	648	--
								018
616	1 521	247	168	399	310	565	4 588	--
--	100	16,2	--	26,2	20,4	37,1	--	--
319	--	--	--	--	--	--	2 290	--
297	--	--	--	--	--	--	2 298	--
								019
8	41	12	8	7	11	11	105	010
--	100	29,3	--	17,1	26,8	26,8	--	--
.	--	--	--	--	--	--	55	--
.	--	--	--	--	--	--	50	--
38	114	18	14	34	20	42	355	020
--	100	15,8	--	29,8	17,5	36,8	--	--
22	--	--	--	--	--	--	171	--
16	--	--	--	--	--	--	184	--
43	127	21	17	33	17	56	402	030
--	100	16,5	--	26,0	13,4	44,1	--	--
20	--	--	--	--	--	--	188	--
23	--	--	--	--	--	--	214	--
94	255	42	26	59	58	96	763	040
--	100	16,5	--	23,1	22,7	37,6	--	--
48	--	--	--	--	--	--	379	--
46	--	--	--	--	--	--	384	--

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
050	EDERBRINGHAUSEN	INSGESAMT	307	297	10	--	29
		%	100	96,7	3,3	0	--
		MAENNlich	152	147	5	--	16
		WEIBlich	155	150	5	--	13
060	HARBSHAUSEN	INSGESAMT	89	83	6	--	58
		%	100	93,3	6,7	0	--
		MAENNlich	42	40	2	--	27
		WEIBlich	47	43	4	--	31
070	HERZHAUSEN	INSGESAMT	436	423	13	49	41
		%	100	97,0	3,0	11,2	--
		MAENNlich	221	212	9	40	19
		WEIBlich	215	211	4	9	22
080	KIRCHLOTHEIM	INSGESAMT	94	92	2	.	11
		%	100	97,9	2,1	.	--
		MAENNlich	45	43	2	--	5
		WEIBlich	49	49	--	.	6
090	MARIENHAGEN	INSGESAMT	703	666	37	.	117
		%	100	94,7	5,3	.	--
		MAENNlich	347	324	23	.	53
		WEIBlich	356	342	14	.	64
100	NIEDERORKE	INSGESAMT	125	119	6	--	7
		%	100	95,2	4,8	0	--
		MAENNlich	53	53	--	--	3
		WEIBlich	72	66	6	--	4
110	OBERNBURG	INSGESAMT	362	354	8	6	26
		%	100	97,8	2,2	1,7	--
		MAENNlich	186	181	5	.	11
		WEIBlich	176	173	3	.	15
120	OBERORKE	INSGESAMT	103	98	5	--	2
		%	100	95,1	4,9	0	--
		MAENNlich	50	48	2	--	2
		WEIBlich	53	50	3	--	--
130	SCHMITTLOTHEIM	INSGESAMT	298	294	4	4	26
		%	100	98,7	1,3	1,3	--
		MAENNlich	148	146	2	4	13
		WEIBlich	150	148	2	--	13
140	THALITTER	INSGESAMT	361	354	7	--	18
		%	100	98,1	1,9	0	--
		MAENNlich	171	167	4	--	6
		WEIBlich	190	187	3	--	12
150	VOEHL	INSGESAMT	1 101	1 018	83	19	92
		%	100	92,5	7,5	1,7	--
		MAENNlich	517	470	47	7	49
		WEIBlich	584	548	36	12	43
019	VOEHL	INSGESAMT	5 581	5 364	217	90	600
		%	100	96,1	3,9	1,6	--
		MAENNlich	2 697	2 579	118	59	288
		WEIBlich	2 884	2 785	99	31	312
020	VOLKMARSEN,STADT	INSGESAMT	810	791	19	4	42
010	EHRINGEN	%	100	97,7	2,3	0,5	--
		MAENNlich	402	394	8	.	22
		WEIBlich	408	397	11	.	20
020	HERBSEN	INSGESAMT	349	346	3	5	8
		%	100	99,1	0,9	1,4	--
		MAENNlich	175	174	1	.	4
		WEIBlich	174	172	2	.	4
030	HOERLE	INSGESAMT	148	142	6	.	8
		%	100	95,9	4,1	.	--
		MAENNlich	77	74	3	.	4
		WEIBlich	71	68	3	--	4

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
6	7	8	9	10	11	12	
336	309	21	39	99	68	80	050
--	--	6,8	12,7	32,2	22,1	26,1	
168	152	12	22	53	33	32	
168	157	9	17	46	35	48	
147	89	3	12	38	16	20	060
--	--	3,4	13,5	42,7	18,0	22,5	
69	42	.	.	21	8	7	
78	47	.	.	17	8	13	
477	431	18	58	161	90	109	070
--	--	4,1	13,3	36,9	20,6	25,0	
240	216	8	26	96	46	45	
237	215	10	32	65	44	64	
105	95	4	12	33	14	31	080
--	--	4,3	12,8	35,1	14,9	33,0	
50	46	.	.	14	9	15	
55	49	.	.	19	5	16	
820	700	43	100	252	147	161	090
--	--	6,1	14,2	35,8	20,9	22,9	
400	342	24	48	134	75	66	
420	358	19	52	118	72	95	
132	125	10	19	47	13	36	100
--	--	8,0	15,2	37,6	10,4	28,8	
56	53	3	6	22	5	17	
76	72	7	13	25	8	19	
388	364	19	46	147	74	76	110
--	--	5,2	12,7	40,6	20,4	21,0	
197	187	10	24	81	40	31	
191	177	9	22	66	34	45	
105	98	9	12	38	26	18	120
--	--	8,7	11,7	36,9	25,2	17,5	
52	48	3	9	18	14	6	
53	50	6	3	20	12	12	
324	297	17	47	102	60	72	130
--	--	5,7	15,8	34,2	20,1	24,2	
161	148	7	28	55	31	27	
163	149	10	19	47	29	45	
379	364	16	61	125	75	84	140
--	--	4,4	16,9	34,6	20,8	23,3	
177	172	7	28	67	34	35	
202	192	9	33	58	41	49	
1 193	1 102	51	181	376	201	292	150
--	--	4,6	16,4	34,2	18,3	26,5	
566	522	29	83	197	98	110	
627	580	22	98	179	103	182	
6 181	5 590	294	796	1 978	1 129	1 384	019
--	--	5,3	14,3	35,4	20,2	24,8	
2 985	2 703	138	393	1 054	572	540	
3 196	2 887	156	403	924	557	844	
852	805	33	112	292	171	202	020
--	--	4,1	13,8	36,0	21,1	24,9	
424	399	15	67	157	84	79	010
428	406	18	45	135	87	123	
357	347	33	42	121	74	79	020
--	--	9,5	12,0	34,7	21,2	22,6	
179	174	18	21	67	39	30	
178	173	15	21	54	35	49	
156	146	10	27	56	29	26	030
--	--	6,8	18,2	37,8	19,6	17,6	
81	77	7	14	27	19	10	
75	69	3	13	29	10	16	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
050	EDERBRINGHAUSEN	INSGESAMT	107	176	--	19	5
		%	34,9	57,3	--	6,2	1,6
		MAENNLICH	62	87	--	.	.
		WEIBLICH	45	89	--	.	.
060	HARBSHAUSEN	INSGESAMT	35	43	--	.	.
		%	39,3	48,3	--	.	.
		MAENNLICH	17	22	--	.	.
		WEIBLICH	18	21	--	.	.
070	HERZHAUSEN	INSGESAMT	159	226	13	37	14
		%	36,5	51,8	--	8,5	3,2
		MAENNLICH	97	114	6	4	6
		WEIBLICH	62	112	7	33	8
080	KIRCHLOTHEIM	INSGESAMT	28	56	.	.	.
		%	29,8	59,6	--	.	.
		MAENNLICH	14	28	--	3	--
		WEIBLICH	14	28	.	.	.
090	MARIENHAGEN	INSGESAMT	241	371	.	67	24
		%	34,3	52,8	--	9,5	3,4
		MAENNLICH	134	185	.	14	14
		WEIBLICH	107	186	--	53	10
100	NIEDERORKE	INSGESAMT	45	70	--	7	3
		%	36,0	56,0	--	5,6	2,4
		MAENNLICH	15	35	--	.	.
		WEIBLICH	30	35	--	.	.
110	OBERNBURG	INSGESAMT	131	195	4	30	6
		%	36,2	53,9	--	8,3	1,7
		MAENNLICH	77	99	.	.	.
		WEIBLICH	54	96	.	.	.
120	OBERORKE	INSGESAMT	36	56	--	.	.
		%	35,0	54,4	--	.	.
		MAENNLICH	19	28	--	.	.
		WEIBLICH	17	28	--	8	--
130	SCHMITTLOTHEIM	INSGESAMT	111	154	.	27	6
		%	37,2	51,7	--	9,1	2,0
		MAENNLICH	66	76	.	.	.
		WEIBLICH	45	78	--	.	.
140	THALITTER	INSGESAMT	125	183	--	46	7
		%	34,6	50,7	--	12,7	1,9
		MAENNLICH	67	92	--	9	3
		WEIBLICH	58	91	--	37	4
150	VOEHL	INSGESAMT	421	557	10	96	27
		%	38,2	50,6	--	8,7	2,5
		MAENNLICH	222	276	3	10	9
		WEIBLICH	199	281	7	86	18
019	VOEHL	INSGESAMT	1 989	2 924	36	546	122
	ZUSAMMEN	%	35,6	52,4	--	9,8	2,2
		MAENNLICH	1 081	1 465	17	91	60
		WEIBLICH	908	1 459	19	455	62
020	VOLKMARSEN,STADT	INSGESAMT	286	434	.	79	11
010	EHRINGEN	%	35,3	53,6	--	9,8	1,4
		MAENNLICH	166	217	--	12	7
		WEIBLICH	120	217	.	67	4
020	HERBSEN	INSGESAMT	126	198	3	22	3
		%	36,1	56,7	--	6,3	0,9
		MAENNLICH	70	100	.	.	.
		WEIBLICH	56	98	.	.	.
030	HOERLE	INSGESAMT	59	74	.	7	8
		%	39,9	50,0	--	4,7	5,4
		MAENNLICH	33	37	.	.	.
		WEIBLICH	26	37	--	.	.

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
106 34,5 79 27	15 4,9 8 7	112 100 83 29	-- -- -- --	8 7,1 . .	65 58,0 52 13	13 11,6 . .	26 23,2 15 11	050
33 37,1 24 9	. . . . . . .	37 100 27 10	-- -- -- --	6 16,2 . .	13 35,1 13 --	4 10,8 . .	14 37,8 7 7	060
154 35,3 105 49	59 13,5 47 12	167 100 107 60	. -- . --	5 3,0 . .	67 40,1 52 15	33 19,8 . .	62 37,1 32 30	070
29 30,9 19 10	. . . . . --	33 100 20 13	-- -- -- --	. . . . . .	14 42,4 11 3	. . . -- --	13 39,4 . .	080
254 36,1 173 81	35 5,0 20 15	267 100 177 90	. -- -- .	15 5,6 . .	109 40,8 90 19	48 18,0 . .	95 35,6 45 50	090
39 31,2 23 16	6 4,8 3 3	44 100 26 18	-- -- -- --	6 13,6 . .	21 47,7 16 5	4 9,1 . .	13 29,5 4 9	100
143 39,5 110 33	7 1,9	150 100 111 39	. -- . .	8 5,3 5 3	83 55,3 76 7	26 17,3 12 14	33 22,0 18 15	110
40 38,8 32 8	. . . . . --	49 100 33 16	-- -- -- --	13 26,5 6 7	20 40,8 17 3	4 8,2 . .	12 24,5 . .	120
113 37,9 85 28	9 3,0 6 3	125 100 88 37	4 -- 4 --	14 11,2 9 5	47 37,6 44 3	24 19,2 15 9	40 32,0 20 20	130
122 33,8 89 33	8 2,2 3 5	139 100 93 46	-- -- -- --	8 5,8 . .	67 48,2 57 10	26 18,7 . .	38 27,3 16 22	140
383 34,8 258 125	41 3,7 19 22	427 100 271 156	7 -- . .	38 8,9 25 13	139 32,6 123 16	61 14,3 34 27	189 44,3 89 100	150
2 016 36,1 1 426 590	268 4,8 149 119	2 225 100 1 487 738	21 -- 12 9	196 8,8 124 72	925 41,6 793 132	351 15,8 203 148	753 33,8 367 386	019
292 36,0 219 73	25 3,1 13 12	334 100 226 108	-- -- -- --	24 7,2 14 10	131 39,2 112 19	65 19,5 40 25	114 34,1 60 54	020 010
134 38,4 105 29	7 2,0	144 100 107 37	. -- . .	22 15,3 . .	83 57,6 68 15	9 6,3 . .	30 20,8 16 14	020
57 38,5 39 18	5 3,4	66 100 43 23	. -- . --	14 21,2 10 4	25 37,9 21 4	9 13,6 5 4	18 27,3 7 11	030

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			ERWERBSLOSE
			SELBSTAENDIGE, MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	
			26	27	28	29
050	EDERBRINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	17 15,2 13 4	35 31,3 22 15	60 53,6 48 12	8 -- 5 3
060	HARBSHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	9 24,3 5 4	8 21,6 5 3	20 54,1 17 3	4 -- -- --
070	HERZHAUSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	26 15,6 14 12	78 46,7 44 34	63 37,7 49 14	10 -- 5 5
080	KIRCHLOTHEIM	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	7 21,2 -- --	12 36,4 5 7	14 42,4 -- --	-- -- -- --
090	MARIENHAGEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	26 9,7 17 9	116 43,4 59 57	125 46,8 101 24	32 -- 19 13
100	NIEDERORKE	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	6 13,6 -- --	14 31,8 6 8	24 54,5 -- --	6 -- 3 3
110	OBERNBURG	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	10 6,7 5 5	55 36,7 33 22	85 56,7 73 12	9 -- 5 4
120	OBERORKE	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	12 24,5 5 7	11 22,4 7 4	26 53,1 21 5	-- -- -- --
130	SCHMITTLOTHEIM	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	21 16,8 11 10	44 35,2 22 22	60 48,0 55 5	6 -- -- --
140	THALITTER	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	15 10,8 9 6	57 41,0 25 32	67 48,2 59 8	8 -- 3 5
150	VOEHL	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	58 13,6 32 26	195 45,7 109 86	174 40,7 130 44	24 -- 13 11
019	VOEHL	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	308 13,8 174 134	871 39,1 461 410	1 046 47,0 852 194	138 -- 83 55
020	VOLKMAREN,STADT	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	41 12,3 25 16	146 43,7 82 64	147 44,0 119 28	24 -- 9 15
020	HERBSEN	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	32 22,2 25 7	39 27,1 21 18	73 50,7 61 12	5 -- -- --
030	HOERLE	INSGESAMT % MAENNlich WEIBlich	19 28,8 13 6	21 31,8 9 12	26 39,4 21 5	4 -- -- --

2) VON SPALTE 20

SCHUELER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN						BEVOELKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	INSGESAMT	1		2	3	4 UND MEHR		
		ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
30	31	32	33	34	35	36	37	
43	98	7	6	32	17	42	321	050
--	100	7,1	--	32,7	17,3	42,9	--	--
21	--	--	--	--	--	--	161	--
22	--	--	--	--	--	--	160	--
11	32	.	5	.	6	12	100	060
--	100	--	--	--	18,8	37,5	--	--
4	--	--	--	--	--	--	46	--
7	--	--	--	--	--	--	54	--
55	150	31	21	47	25	47	408	070
--	100	20,7	--	31,3	16,7	31,3	--	--
24	--	--	--	--	--	--	190	--
31	--	--	--	--	--	--	218	--
9	35	5	3	11	7	12	101	080
--	100	14,3	--	31,4	20,0	34,3	--	--
.	--	--	--	--	--	--	48	--
.	--	--	--	--	--	--	53	--
103	256	50	25	72	42	92	752	090
--	100	19,5	--	28,1	16,4	35,9	--	--
54	--	--	--	--	--	--	370	--
49	--	--	--	--	--	--	382	--
19	39	4	.	12	8	15	125	100
--	100	10,3	--	30,8	20,5	38,5	--	--
6	--	--	--	--	--	--	53	--
13	--	--	--	--	--	--	72	--
41	141	30	18	33	39	39	379	110
--	100	21,3	--	23,4	27,7	27,7	--	--
21	--	--	--	--	--	--	193	--
20	--	--	--	--	--	--	186	--
12	30	.	.	.	10	12	103	120
--	100	--	--	--	33,3	40,0	--	--
8	--	--	--	--	--	--	51	--
4	--	--	--	--	--	--	52	--
38	105	22	13	20	26	37	314	130
--	100	21,0	--	19,0	24,8	35,2	--	--
19	--	--	--	--	--	--	157	--
19	--	--	--	--	--	--	157	--
63	138	36	28	30	26	46	378	140
--	100	26,1	--	21,7	18,8	33,3	--	--
31	--	--	--	--	--	--	176	--
32	--	--	--	--	--	--	202	--
182	405	86	63	121	73	125	1 107	150
--	100	21,2	--	29,9	18,0	30,9	--	--
83	--	--	--	--	--	--	524	--
99	--	--	--	--	--	--	583	--
759	1 966	373	252	524	385	684	5 713	019
--	100	19,0	--	26,7	19,6	34,8	--	--
372	--	--	--	--	--	--	2 762	--
387	--	--	--	--	--	--	2 951	--
106	285	49	37	77	63	96	843	020
--	100	17,2	--	27,0	22,1	33,7	--	--
65	--	--	--	--	--	--	418	010
41	--	--	--	--	--	--	425	--
37	116	15	12	30	30	41	351	020
--	100	12,9	--	25,9	25,9	35,3	--	--
17	--	--	--	--	--	--	177	--
20	--	--	--	--	--	--	174	--
27	52	8	3	20	8	16	150	030
--	100	15,4	--	38,5	15,4	30,8	--	--
15	--	--	--	--	--	--	78	--
12	--	--	--	--	--	--	72	--

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON PERSONEN MIT				
			BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	NUR EINER WOHNUNG IM BUNDES GEBIET	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDES GEBIET	AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDES GEBIET
			1	2	3	4	5
040	KUELTE	INSGESAMT	756	733	23	14	43
		MAENNLICH	375	360	15	8	23
		WEIBLICH	381	373	8	6	20
050	LUETERSHEIM	INSGESAMT	334	331	3	.	23
		MAENNLICH	177	176	1	.	13
		WEIBLICH	157	155	2	.	10
060	VOLKMARSEN	INSGESAMT	4 051	3 940	111	82	115
		MAENNLICH	1 937	1 882	55	48	60
		WEIBLICH	2 114	2 058	56	34	55
020	VOLKMARSEN,STADT	INSGESAMT	6 448	6 283	165	109	239
	ZUSAMMEN	MAENNLICH	3 143	3 060	83	62	126
		WEIBLICH	3 305	3 223	82	47	113
021	WALDECK,STADT	INSGESAMT	174	170	4	.	22
010	ALRAFT	MAENNLICH	91	87	4	--	13
		WEIBLICH	83	83	--	.	9
020	DEHRINGHAUSEN	INSGESAMT	173	167	6	.	8
		MAENNLICH	85	83	2	.	3
		WEIBLICH	88	84	4	.	5
030	FREIENHAGEN	INSGESAMT	851	818	33	6	99
		MAENNLICH	424	409	15	.	49
		WEIBLICH	427	409	18	.	50
040	HOERINGHAUSEN	INSGESAMT	1 125	1 099	26	8	69
		MAENNLICH	541	528	13	.	32
		WEIBLICH	584	571	13	.	37
050	NETZE	INSGESAMT	670	649	21	6	26
		MAENNLICH	330	317	13	.	12
		WEIBLICH	340	332	8	.	14
060	NIEDER-WERBE	INSGESAMT	348	324	24	.	134
		MAENNLICH	187	173	14	.	67
		WEIBLICH	161	151	10	.	67
070	OBER-WERBE	INSGESAMT	179	177	2	--	14
	/ OBERWERBA	MAENNLICH	91	89	2	--	8
		WEIBLICH	88	88	--	--	6
080	SACHSENHAUSEN	INSGESAMT	1 722	1 688	34	28	84
		MAENNLICH	849	829	20	13	46
		WEIBLICH	873	859	14	15	38
090	SELBACH	INSGESAMT	99	99	--	--	6
		MAENNLICH	51	51	--	--	2
		WEIBLICH	48	48	--	--	4
100	WALDECK	INSGESAMT	1 576	1 530	46	28	159
		MAENNLICH	747	722	25	11	73
		WEIBLICH	829	808	21	17	86
021	WALDECK,STADT	INSGESAMT	6 917	6 721	196	81	621
	ZUSAMMEN	MAENNLICH	3 396	3 288	108	42	305
		WEIBLICH	3 521	3 433	88	39	316

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
799	752	38	111	271	149	187	040
--	--	5,0	14,7	35,8	19,7	24,7	
398	371	18	59	145	79	74	
401	381	20	52	126	70	113	
357	333	19	56	115	66	78	050
--	--	5,7	16,8	34,4	19,8	23,4	
190	177	11	35	64	33	34	
167	156	8	21	51	33	44	
4 166	4 020	213	591	1 592	824	831	060
--	--	5,3	14,6	39,3	20,3	20,5	
1 997	1 921	104	288	823	419	303	
2 169	2 099	109	303	769	405	528	
6 687	6 403	346	939	2 447	1 313	1 403	020
--	--	5,4	14,6	37,9	20,4	21,8	
3 269	3 119	173	484	1 283	673	530	
3 418	3 284	173	455	1 164	640	873	
196	171	13	18	60	46	37	010
--	--	7,5	10,3	34,5	26,4	21,3	
104	88	.	.	32	24	21	
92	83	.	.	28	22	16	
181	170	14	20	62	42	35	020
--	--	8,1	11,6	35,8	24,3	20,2	
88	84	10	6	32	20	17	
93	86	4	14	30	22	18	
950	840	48	113	307	167	216	030
--	--	5,6	13,3	36,1	19,6	25,4	
473	417	25	54	171	80	94	
477	423	23	59	136	87	122	
1 194	1 114	61	161	409	239	255	040
--	--	5,4	14,3	36,4	21,2	22,7	
573	534	27	79	216	115	104	
621	580	34	82	193	124	151	
696	663	28	72	237	162	171	050
--	--	4,2	10,7	35,4	24,2	25,5	
342	326	9	42	136	82	61	
354	337	19	30	101	80	110	
482	342	23	48	114	87	76	060
--	--	6,6	13,8	32,8	25,0	21,8	
254	183	14	29	61	45	38	
228	159	9	19	53	42	38	
193	178	12	33	75	33	26	070
--	--	6,7	18,4	41,9	18,4	14,5	
99	90	7	14	40	17	13	
94	88	5	19	35	16	13	
1 806	1 709	95	213	630	387	397	080
--	--	5,5	12,4	36,6	22,5	23,1	
895	840	54	100	341	197	157	
911	869	41	113	289	190	240	
105	100	3	20	28	26	22	090
--	--	3,0	20,2	28,3	26,3	22,2	
53	51	.	.	13	12	11	
52	49	.	.	15	14	11	
1 735	1 560	82	189	557	296	452	100
--	--	5,2	12,0	35,3	18,8	28,7	
820	734	46	96	288	144	173	
915	826	36	93	269	152	279	
7 538	6 847	379	887	2 479	1 485	1 687	021
--	--	5,5	12,8	35,8	21,5	24,4	
3 701	3 347	202	439	1 330	736	689	
3 837	3 500	177	448	1 149	749	998	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
040	KUELTE	INSGESAMT	292	376	4	73	15
		%	38,6	49,7	--	9,7	2,0
		MAENNLICH	169	188	.	10	8
		WEIBLICH	123	188	.	63	7
050	LUETERSHEIM	INSGESAMT	126	168	.	34	6
		%	37,7	50,3	--	10,2	1,8
		MAENNLICH	80	83	--	11	3
		WEIBLICH	46	85	.	23	3
060	VOLKMARSEN	INSGESAMT	1 597	1 960	47	362	132
		%	39,4	48,4	--	8,9	3,3
		MAENNLICH	850	975	24	45	67
		WEIBLICH	747	985	23	317	65
020	VOLKMARSEN,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 486	3 210	59	577	175
		%	38,6	49,8	--	8,9	2,7
		MAENNLICH	1 368	1 600	28	83	92
		WEIBLICH	1 118	1 610	31	494	83
021	WALDECK,STADT						
010	ALRAFT	INSGESAMT	61	94	.	16	3
		%	35,1	54,0	--	9,2	1,7
		MAENNLICH	36	46	--	.	.
		WEIBLICH	25	48	.	.	.
020	DEHRINGHAUSEN	INSGESAMT	69	83	.	18	3
		%	39,9	48,0	--	10,4	1,7
		MAENNLICH	36	42	.	.	.
		WEIBLICH	33	41	.	.	.
030	FREIENHAGEN	INSGESAMT	301	471	4	65	14
		%	35,4	55,3	--	7,6	1,6
		MAENNLICH	172	236	.	9	7
		WEIBLICH	129	235	.	56	7
040	HOERINGHAUSEN	INSGESAMT	420	570	6	107	28
		%	37,3	50,7	--	9,5	2,5
		MAENNLICH	227	283	.	18	13
		WEIBLICH	193	287	.	89	15
050	NETZE	INSGESAMT	238	335	3	77	20
		%	35,5	50,0	--	11,5	3,0
		MAENNLICH	144	168	.	8	10
		WEIBLICH	94	167	.	69	10
060	NIEDER-WERBE	INSGESAMT	128	178	.	31	11
		%	36,8	51,1	--	8,9	3,2
		MAENNLICH	82	89	.	.	.
		WEIBLICH	46	89	.	.	.
070	OBER-WERBE	INSGESAMT	72	94	--	10	3
		%	40,2	52,5	--	5,6	1,7
	/ OBERWERBA	MAENNLICH	38	48	--	.	.
		WEIBLICH	34	46	--	.	.
080	SACHSENHAUSEN	INSGESAMT	581	935	19	168	38
		%	33,7	54,3	--	9,8	2,2
		MAENNLICH	329	469	10	31	20
		WEIBLICH	252	466	9	137	18
090	SELBACH	INSGESAMT	39	45	--	15	--
		%	39,4	45,5	--	15,2	--
		MAENNLICH	23	23	--	5	--
		WEIBLICH	16	22	--	10	--
100	WALDECK	INSGESAMT	560	784	12	175	57
		%	35,5	49,7	--	11,1	3,6
		MAENNLICH	305	390	.	25	27
		WEIBLICH	255	394	.	150	30
021	WALDECK,STADT						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 469	3 589	49	682	177
		%	35,7	51,9	--	9,9	2,6
		MAENNLICH	1 392	1 794	26	122	88
		WEIBLICH	1 077	1 795	23	560	89

1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT UEBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
279 36,9 201 78	27 3,6 14 13	324 100 214 110	5 -- . .	44 13,6 28 16	134 41,4 112 22	45 13,9 24 21	101 31,2 50 51	040
110 32,9 85 25	11 3,3 5 6	124 100 90 34	. -- . --	13 10,5 . .	75 60,5 65 10	10 8,1 . .	26 21,0 9 17	050
1 558 38,5 1 077 481	199 4,9 100 99	1 736 100 1 113 623	46 -- . .	81 4,7 55 26	813 46,8 644 169	295 17,0 165 130	547 31,5 249 298	060
								020
2 430 37,7 1 726 704	274 4,2 138 136	2 728 100 1 793 935	56 -- 43 13	198 7,3 131 67	1 261 46,2 1 022 239	433 15,9 249 184	836 30,6 391 445	
								021
69 39,7 51 18	6 3,4 . .	74 100 51 23	-- -- -- --	9 12,2 . .	43 58,1 33 10	8 10,8 . .	14 18,9 7 7	010
65 37,6 47 18	9 5,2 . .	73 100 48 25	. -- . --	16 21,9 12 4	29 39,7 22 7	12 16,4 9 3	16 21,9 5 11	020
307 36,1 226 81	32 3,8 18 14	359 100 245 114	5 -- 5 --	28 7,8 13 15	147 40,9 128 19	51 14,2 27 24	133 37,0 77 56	030
423 37,6 304 119	57 5,1 29 28	456 100 314 142	4 -- 4 --	25 5,5 17 8	211 46,3 179 32	56 12,3 37 19	164 36,0 81 83	040
256 38,2 189 67	38 5,7 23 15	285 100 201 84	3 -- . .	27 9,5 18 9	132 46,3 111 21	38 13,3 27 11	88 30,9 45 43	050
140 40,2 102 38	9 2,6 6 3	148 100 105 43	. -- . .	11 7,4 . .	51 34,5 46 5	23 15,5 . .	63 42,6 33 30	060
70 39,1 51 19	7 3,9 3 4	82 100 55 27	-- -- -- --	17 20,7 9 8	35 42,7 26 9	9 11,0 6 3	21 25,6 14 7	070
692 40,2 491 201	67 3,9 30 37	795 100 518 277	15 -- . .	77 9,7 46 31	351 44,2 282 69	131 16,5 73 58	236 29,7 117 119	080
35 35,4 26 9	8 8,1 3 5	45 100 28 17	-- -- -- --	14 31,1 . .	12 26,7 7 5	8 17,8 . .	11 24,4 6 5	090
617 39,1 397 220	54 3,4 27 27	688 100 414 274	17 -- 6 11	22 3,2 12 10	268 39,0 219 49	99 14,4 53 46	299 43,5 150 169	100
								021
2 674 38,7 1 884 790	287 4,1 146 141	3 005 100 1 979 1 026	47 -- 28 19	246 8,2 152 94	1 279 42,6 1 053 226	435 14,5 259 176	1 045 34,8 515 530	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFEHDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
040	KUELTE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	72 22,2 45 27	109 33,6 59 50	143 44,1 110 33	26 -- 10 16
050	LUETERSHEIM	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	18 14,5 12 6	35 28,2 14 21	71 57,3 64 7	6 -- . .
060	VOLKMARSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	225 13,0 148 77	676 38,9 329 347	835 48,1 636 199	132 -- 77 55
020	VOLKMARSEN,STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	407 14,9 268 139	1 026 37,6 514 512	1 295 47,5 1 011 284	197 -- 104 93
021	WALDECK,STADT					
010	ALRAFT	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	21 28,4 . .	28 37,8 15 13	25 33,8 . .	5 -- 5 --
020	DEHRINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	19 26,0 12 7	21 28,8 8 13	33 45,2 28 5	. -- -- .
030	FREIENHAGEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	53 14,8 28 25	140 39,0 81 59	166 46,2 136 30	18 -- 10 8
040	HOERINGHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	50 11,0 39 11	180 39,5 95 85	226 49,6 180 46	40 -- 20 20
050	NETZE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	34 11,9 27 7	81 28,4 44 37	170 59,6 130 40	21 -- 11 10
060	NIEDER-WERBE	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	43 29,1 30 13	51 34,5 33 18	54 36,5 42 12	7 -- 4 3
070	OBER-WERBE / OBERWERBA	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	24 29,3 14 10	21 25,6 12 9	37 45,1 29 8	3 -- . .
080	SACHSENHAUSEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	140 17,6 86 54	309 38,9 168 141	346 43,5 264 82	43 -- 22 21
090	SELBACH	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	20 44,4 . .	14 31,1 7 7	11 24,4 . .	. -- . --
100	WALDECK	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	123 17,9 65 58	297 43,2 158 139	268 39,0 191 77	36 -- 20 16
021	WALDECK,STADT ZUSAMMEN	INSGESAMT % MAENNLICH WEIBLICH	527 17,5 327 200	1 142 38,0 621 521	1 336 44,5 1 031 305	176 -- 95 81

2) VON SPALTE 20

SCHÜLER UND STUDIERENDE	PRIVATHAUSHALTE MIT ... PERSONEN							BEVÖLKERUNG IN PRIVAT- HAUSHALTEN	SCHL. NR.
	1				2	3	4 UND MEHR		
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH						
30	31	32	33	34	35	36	37		
115	274	63	38	76	42	93	792	040	
--	100	23,0	--	27,7	15,3	33,9	--	--	
62	--	--	--	--	--	--	394	--	
53	--	--	--	--	--	--	398	--	
57	117	17	10	40	15	45	345	050	
--	100	14,5	--	34,2	12,8	38,5	--	--	
34	--	--	--	--	--	--	184	--	
23	--	--	--	--	--	--	161	--	
597	1 586	398	285	428	346	414	4 135	060	
--	100	25,1	--	27,0	21,8	26,1	--	--	
298	--	--	--	--	--	--	1 983	--	
299	--	--	--	--	--	--	2 152	--	
								020	
939	2 430	550	385	671	504	705	6 616	--	
--	100	22,6	--	27,6	20,7	29,0	--	--	
491	--	--	--	--	--	--	3 234	--	
448	--	--	--	--	--	--	3 382	--	
								021	
18	64	14	4	16	13	21	188	010	
--	100	21,9	--	25,0	20,3	32,8	--	--	
7	--	--	--	--	--	--	100	--	
11	--	--	--	--	--	--	88	--	
23	57	14	8	.	.	25	176	020	
--	100	24,6	--	.	.	43,9	--	--	
9	--	--	--	--	--	--	85	--	
14	--	--	--	--	--	--	91	--	
100	287	34	26	85	68	100	883	030	
--	100	11,8	--	29,6	23,7	34,8	--	--	
45	--	--	--	--	--	--	437	--	
55	--	--	--	--	--	--	446	--	
154	406	72	52	104	100	130	1 179	040	
--	100	17,7	--	25,6	24,6	32,0	--	--	
75	--	--	--	--	--	--	565	--	
79	--	--	--	--	--	--	614	--	
75	256	56	44	76	56	68	691	050	
--	100	21,9	--	29,7	21,9	26,6	--	--	
41	--	--	--	--	--	--	339	--	
34	--	--	--	--	--	--	352	--	
47	130	27	10	35	22	46	371	060	
--	100	20,8	--	26,9	16,9	35,4	--	--	
26	--	--	--	--	--	--	198	--	
21	--	--	--	--	--	--	173	--	
30	54	7	5	10	12	25	182	070	
--	100	13,0	--	18,5	22,2	46,3	--	--	
13	--	--	--	--	--	--	92	--	
17	--	--	--	--	--	--	90	--	
202	642	118	90	191	152	181	1 783	080	
--	100	18,4	--	29,8	23,7	28,2	--	--	
97	--	--	--	--	--	--	881	--	
105	--	--	--	--	--	--	902	--	
18	30	6	4	.	.	16	105	090	
--	100	20,0	--	.	.	53,3	--	--	
11	--	--	--	--	--	--	53	--	
7	--	--	--	--	--	--	52	--	
186	636	166	127	176	128	166	1 653	100	
--	100	26,1	--	27,7	20,1	26,1	--	--	
96	--	--	--	--	--	--	786	--	
90	--	--	--	--	--	--	867	--	
								021	
853	2 562	514	370	704	566	778	7 211	--	
--	100	20,1	--	27,5	22,1	30,4	--	--	
420	--	--	--	--	--	--	3 536	--	
433	--	--	--	--	--	--	3 675	--	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	DAVON PERSONEN MIT		AUSLAENDER AM ORT DER HAUPTWOHNUNG	PERSONEN MIT HAUPTWOHNUNG IN ANDERER GEMEINDE IM BUNDESGBEIT
				NUR EINER WOHNUNG IM BUNDESGBEIT	WEITERER WOHNUNG ODER UNTERKUNFT IM BUNDESGBEIT		
			1	2	3	4	5
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG						
010	BOEMIGHAUSEN	INSGESAMT	229	223	6	--	118
		%	100	97,4	2,6	0	--
		MAENNLICH	113	110	3	--	67
		WEIBLICH	116	113	3	--	51
020	EIMELROD	INSGESAMT	473	459	14	.	30
		%	100	97,0	3,0	.	--
		MAENNLICH	239	231	8	.	12
		WEIBLICH	234	228	6	--	18
030	HEMMIGHAUSEN	INSGESAMT	98	96	2	--	7
		%	100	98,0	2,0	0	--
		MAENNLICH	54	54	--	--	2
		WEIBLICH	44	42	2	--	5
040	NEERDAR	INSGESAMT	137	132	5	--	22
		%	100	96,4	3,6	0	--
		MAENNLICH	70	67	3	--	12
		WEIBLICH	67	65	2	--	10
050	RATTLAR	INSGESAMT	334	320	14	.	50
		%	100	95,8	4,2	.	--
		MAENNLICH	161	152	9	.	23
		WEIBLICH	173	168	5	.	27
060	SCHWALEFELD	INSGESAMT	608	584	24	14	277
		%	100	96,1	3,9	2,3	--
		MAENNLICH	302	287	15	.	141
		WEIBLICH	306	297	9	.	136
070	USSELN	INSGESAMT	1 432	1 361	71	24	390
		%	100	95,0	5,0	1,7	--
		MAENNLICH	662	630	32	14	180
		WEIBLICH	770	731	39	10	210
080	WELLERINGHAUSEN	INSGESAMT	84	82	2	--	15
		%	100	97,6	2,4	0	--
		MAENNLICH	43	42	1	--	10
		WEIBLICH	41	40	1	--	5
090	WILLINGEN (UPLAND)	INSGESAMT	2 490	2 234	256	125	934
		%	100	89,7	10,3	5,0	--
		MAENNLICH	1 161	1 043	118	74	451
		WEIBLICH	1 329	1 191	138	51	483
022	WILLINGEN (UPLAND)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	5 885	5 491	394	167	1 843
		%	100	93,3	6,7	2,8	--
		MAENNLICH	2 805	2 616	189	95	898
		WEIBLICH	3 080	2 875	205	72	945
35	WALDECK-FRANKENBERG						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	149 874	145 172	4 702	4 709	10 371
		%	100	96,9	3,1	3,1	--
		MAENNLICH	72 365	69 817	2 548	2 713	5 311
		WEIBLICH	77 509	75 355	2 154	1 996	5 060

WOHNBERECHTIGTE BEVOELKERUNG	DARUNTER WOHNBEVOELKERUNG	VON DER BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG STANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					SCHL. NR.
		UNTER 6	6 - 18	18 - 45	45 - 60	60 UND MEHR	
		8	9	10	11	12	
6	7	8	9	10	11	12	
							635
347	228	11	26	81	43	68	010
--	--	4,8	11,4	35,4	18,8	29,7	
180	113	.	.	49	19	25	
167	115	.	.	32	24	43	
503	470	32	58	173	96	114	020
--	--	6,8	12,3	36,6	20,3	24,1	
251	238	17	34	93	54	41	
252	232	15	24	80	42	73	
105	97	5	22	30	9	32	030
--	--	5,1	22,4	30,6	9,2	32,7	
56	54	.	.	15	5	17	
49	43	.	.	15	4	15	
159	139	.	.	41	32	38	040
--	--	.	.	29,9	23,4	27,7	
82	72	.	.	22	16	16	
77	67	.	.	19	16	22	
384	332	21	44	129	62	78	050
--	--	6,3	13,2	38,6	18,6	23,4	
184	159	12	20	67	33	29	
200	173	9	24	62	29	49	
885	602	42	75	224	116	151	060
--	--	6,9	12,3	36,8	19,1	24,8	
443	297	23	41	122	57	59	
442	305	19	34	102	59	92	
1 822	1 419	80	178	494	289	391	070
--	--	5,6	12,4	34,5	20,2	27,3	
842	655	31	90	249	135	157	
980	764	49	88	245	154	234	
99	84	.	.	25	18	24	080
--	--	.	.	29,8	21,4	28,6	
53	43	.	.	16	8	10	
46	41	--	8	9	10	14	
3 424	2 472	133	325	979	466	587	090
--	--	5,3	13,1	39,3	18,7	23,6	
1 612	1 152	79	162	487	222	211	
1 812	1 320	54	163	492	244	376	
7 728	5 843	330	765	2 176	1 131	1 483	022
--	--	5,6	13,0	37,0	19,2	25,2	
3 703	2 783	179	392	1 120	549	565	
4 025	3 060	151	373	1 056	582	918	
160 245	148 891	8 618	20 165	55 578	29 915	35 598	35
--	--	5,8	13,5	37,1	20,0	23,8	
77 676	71 678	4 447	10 249	28 898	15 111	13 660	
82 569	77 213	4 171	9 916	26 680	14 804	21 938	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH DEM FAMILIENSTAND				
			LEDIG	VERHEIRATET		VERWITWET	GESCHIEDEN
				ZUSAMMEN	DARUNTER AUSLAENDER		
13	14	15	16	17			
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG						
010	BOEMIGHAUSEN	INSGESAMT	79	120	--	.	.
		%	34,5	52,4	--	.	.
		MAENNLICH	.	60	--	.	.
		WEIBLICH	.	60	--	.	.
020	EIMELROD	INSGESAMT	174	248	.	42	9
		%	36,8	52,4	--	8,9	1,9
		MAENNLICH	104	125	.	.	.
		WEIBLICH	70	123	--	.	.
030	HEMMIGHAUSEN	INSGESAMT	37	48	--	.	.
		%	37,8	49,0	--	.	.
		MAENNLICH	25	24	--	.	.
		WEIBLICH	12	24	--	.	.
040	NEERDAR	INSGESAMT	47	68	--	22	--
		%	34,3	49,6	--	16,1	0
		MAENNLICH	31	35	--	4	--
		WEIBLICH	16	33	--	18	--
050	RATTLAR	INSGESAMT	130	162	.	39	3
		%	38,9	48,5	--	11,7	0,9
		MAENNLICH	68	80	.	.	.
		WEIBLICH	62	82	.	.	.
060	SCHWALEFELD	INSGESAMT	220	330	10	49	9
		%	36,2	54,3	--	8,1	1,5
		MAENNLICH	126	162	.	9	5
		WEIBLICH	94	168	.	40	4
070	USSELN	INSGESAMT	481	765	16	147	39
		%	33,6	53,4	--	10,3	2,7
		MAENNLICH	246	380	10	26	10
		WEIBLICH	235	385	6	121	29
080	WELLERINGHAUSEN	INSGESAMT	32	41	--	.	.
		%	38,1	48,8	--	.	.
		MAENNLICH	.	21	--	.	.
		WEIBLICH	.	20	--	.	--
090	WILLINGEN (UPLAND)	INSGESAMT	977	1 203	45	231	79
		%	39,2	48,3	--	9,3	3,2
		MAENNLICH	504	593	23	25	39
		WEIBLICH	473	610	22	206	40
022	WILLINGEN (UPLAND)						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	2 177	2 985	74	579	144
		%	37,0	50,7	--	9,8	2,4
		MAENNLICH	1 175	1 480	39	86	64
		WEIBLICH	1 002	1 505	35	493	80
35	WALDECK-FRANKENBERG						
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	55 730	75 506	2 342	14 492	4 146
		%	37,2	50,4	--	9,7	2,8
		MAENNLICH	30 447	37 806	1 295	2 300	1 812
		WEIBLICH	25 283	37 700	1 047	12 192	2 334

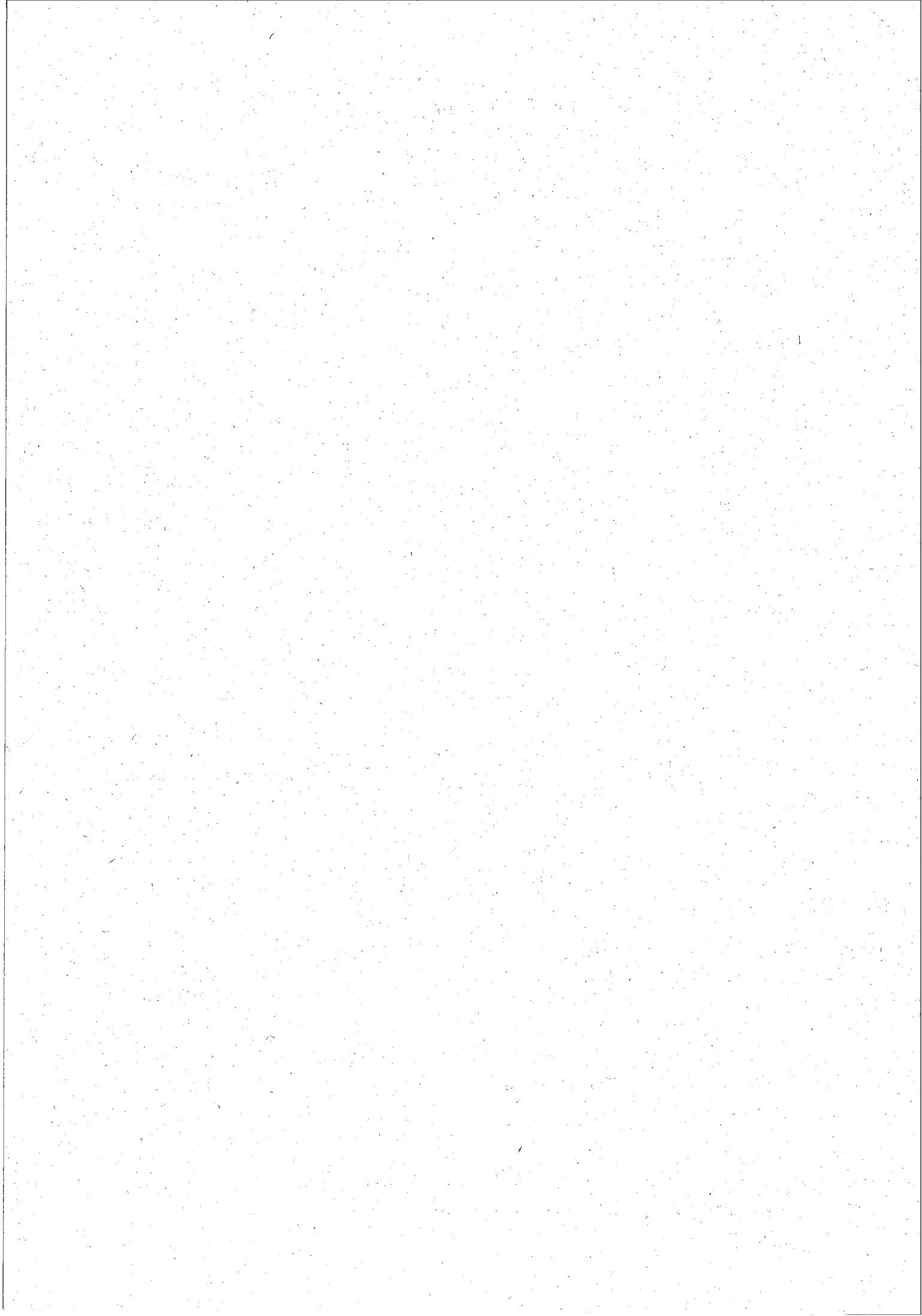
1) (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG), EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL.

BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG MIT ÜBERWIE- GENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH		ERWERBSTÄTIGE		DAVON IM WIRTSCHAFTSBEREICH				SCHL. NR.
ERWERBS- TÄTIGKEIT	ARBEITSLOSEN- GELD/ -HILFE, SONST. UNTER- STÜTZUNGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER AUSLÄNDER	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL, VER- KEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	ÜBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	
18	19	20	21	22	23	24	25	
								635
78	6	87	--	7	29	22	29	010
34,1	2,6	100	--	8,0	33,3	25,3	33,3	
57	.	60	--	.	.	.	17	
21	.	27	--	.	.	.	12	
171	19	201	.	27	82	32	60	020
36,2	4,0	100	--	13,4	40,8	15,9	29,9	
138	7	143	--	18	74	13	38	
33	12	58	--	9	8	19	22	
25	.	26	--	.	6	.	9	030
25,5	.	100	--	.	23,1	.	34,6	
18	--	18	--	.	6	.	.	
7	.	8	--	.	--	.	.	
40	5	47	--	.	19	.	13	040
29,2	3,6	100	--	.	40,4	.	27,7	
35	.	38	--	.	.	.	.
5	.	9	--	.	.	.	.
124	17	136	.	22	47	23	44	050
37,1	5,1	100	--	16,2	34,6	16,9	32,4	
92	8	95	--	17	40	13	25	
32	9	41	--	5	7	10	19	
233	23	265	.	12	113	33	107	060
38,3	3,8	100	--	4,5	42,6	12,5	40,4	
163	13	172	.	7	105	19	41	
70	10	93	5	5	8	14	66	
520	67	591	11	11	195	114	271	070
36,3	4,7	100	--	1,9	33,0	19,3	45,9	
333	32	358	8	7	161	60	130	
187	35	233	3	4	34	54	141	
34	.	37	--	7	12	6	12	080
40,5	.	100	--	18,9	32,4	16,2	32,4	
25	.	25	--	.	.	6	5	
9	.	12	--	.	.	--	7	
1 000	143	1 130	55	15	258	156	701	090
40,2	5,7	100	--	1,3	22,8	13,8	62,0	
605	85	635	28	10	212	91	322	
395	58	495	27	5	46	65	379	
								022
2 225	283	2 520	76	121	761	392	1 246	
37,8	4,8	100	--	4,8	30,2	15,6	49,4	
1 466	151	1 544	41	83	652	214	595	
759	132	976	35	38	109	178	651	
								35
57 165	7 144	62 956	1 969	3 450	26 148	9 197	24 161	
38,1	4,8	100	--	5,5	41,5	14,6	38,4	
38 504	3 872	40 035	1 368	2 328	20 738	5 233	11 736	
18 661	3 272	22 921	601	1 122	5 410	3 964	12 425	

SCHL. NR.	GEMEINDE GEMEINDETEIL	GESCHLECHT	DAVON 2) NACH DER STELLUNG IM BERUF			
			SELBSTAENDIGE, MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN, ANGESTELLTE, AUSZUBILDENDE (KFM./ TECHN.)	ARBEITER, AUSZUBILDENDE (GEWERBLICH)	ERWERBSLOSE
			26	27	28	29
635	LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG					
010	BOEMIGHAUSEN	INSGESAMT	12	31	44	8
		%	13,8	35,6	50,6	--
		MAENNLICH	.	.	34	5
		WEIBLICH	.	.	10	3
020	EIMELROD	INSGESAMT	50	69	82	16
		%	24,9	34,3	40,8	--
		MAENNLICH	29	40	74	6
		WEIBLICH	21	29	8	10
030	HEMMIGHAUSEN	INSGESAMT	8	12	6	--
		%	30,8	46,2	23,1	--
		MAENNLICH	5	8	.	--
		WEIBLICH	3	4	.	--
040	NEERDAR	INSGESAMT	8	9	30	5
		%	17,0	19,1	63,8	--
		MAENNLICH	.	.	25	--
		WEIBLICH	.	.	5	5
050	RATTLAR	INSGESAMT	26	48	62	.
		%	19,1	35,3	45,6	.
		MAENNLICH	19	24	52	.
		WEIBLICH	7	24	10	.
060	SCHWALEFELD	INSGESAMT	55	85	125	18
		%	20,8	32,1	47,2	--
		MAENNLICH	29	46	97	10
		WEIBLICH	26	39	28	8
070	USSELN	INSGESAMT	103	267	221	38
		%	17,4	45,2	37,4	--
		MAENNLICH	56	132	170	21
		WEIBLICH	47	135	51	17
080	WELLERINGHAUSEN	INSGESAMT	9	12	16	.
		%	24,3	32,4	43,2	--
		MAENNLICH	.	6	.	.
		WEIBLICH	.	6	.	.
090	WILLINGEN (UPLAND)	INSGESAMT	289	497	344	67
		%	25,6	44,0	30,4	--
		MAENNLICH	157	239	239	38
		WEIBLICH	132	258	105	29
022	WILLINGEN (UPLAND)					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	560	1 030	930	162
		%	22,2	40,9	36,9	--
		MAENNLICH	319	517	708	86
		WEIBLICH	241	513	222	76
35	WALDECK-FRANKENBERG					
	ZUSAMMEN	INSGESAMT	8 496	26 721	27 739	4 218
		%	13,5	42,4	44,1	--
		MAENNLICH	5 386	13 925	20 724	2 314
		WEIBLICH	3 110	12 796	7 015	1 904

2) VON SPALTE 20

[illegible]



Neuerscheinung!

Statistisches Taschenbuch für das Land Hessen 1988/89

Umfang: 272 Seiten
Format: DIN B 6
Einband: kartoniert
Preis: 12,00 DM

Das neue Statistische Taschenbuch für das Land Hessen bietet auf engem Raum wieder einen umfassenden Überblick über alle Bereiche der Statistik.

Die Neuausgabe enthält umfangreiches Datenmaterial aus den Bereichen

Gebiet und Bevölkerung (mit ausgewählten Ergebnissen der Volkszählung 1987) — Bevölkerungsbewegung — Gesundheitswesen — Bildung und Kultur — Kirchliche Verhältnisse — Rechtspflege und öffentliche Sicherheit — Wahlen — Erwerbstätigkeit — Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände — Land- und Forstwirtschaft — Unternehmen und Arbeitsstätten (u. a. Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987) — Produzierendes Gewerbe — Bautätigkeit und Wohnungswesen — Handel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr — Verkehr — Geld und Kredit — Öffentliche Sozialleistungen — Öffentliche Finanzen — Preise — Löhne und Gehälter — Versorgung und Verbrauch — Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen — Umweltschutz

Im Anhang werden ausgewählte Zahlen für die Länder der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht.



Zu beziehen über den Buchhandel oder direkt vom

Hessischen Statistischen Landesamt, Postfach 3205, 6200 Wiesbaden 1

w 143



Verwenden Sie
bitte die
vorbereitete
Bestellkarte!

Bestellkarte

Ich (Wir) bestelle(n)

..... Expl. **Statistisches Taschenbuch Hessen 1988/89**

272 Seiten, DIN B 6, kartoniert, 12,00 DM
(zuzügl. Versandkosten)

(Name, Dienststelle, Firma)

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

(Datum, Geschäftszeichen oder dgl.)

(Stempel und Unterschrift)



Bitte
frei-
machen

Hessisches Statistisches Landesamt
Postfach 3205
6200 Wiesbaden 1